



Jahrgang 34 · Nummer 3
Mittwoch, 7. Februar 2024

Aus der Stadtverordnetenversammlung und den Ausschüssen

- Sitzungstermine im Überblick
- Zusammenfassungen der Fachausschüsse

Das Rathausfenster

- Aufruf Wahlhelfer/innen
- Schiedsperson gesucht
- Stellenausschreibungen der Stadt
- Jahreshauptversammlung Feuerwehr
- Ausschreibung Stadtwehrführung und Stellvertretung
- Gedenken an die Opfer des Holocaust
- Rezertifizierung Hort So aktiv
- Rückblick Neujahrsempfang 2024
- Eintragung ins Goldene Buch der Stadt
- Erinnerung Steuerzahlungstermin
- Sternsinger waren im Rathaus
- Beratungsangebot der ILB
- GraffitiSprayer überführt

Im Stadtgespräch

- Goldener Heuschaber 2024
- Boblitzer Fastnacht
- WIS-Azubis engagieren sich
- Für die Senioren
- Paten für Pinguin gesucht
- Kinderzampern in Leipe
- Kurz und Knapp
- Termine Wochenmarkt, Blutspende, Digimobil

Kinder- und Jugendliteratur

Kirchen- und Religionsgemeinschaften

Kulturszene

- Neues aus der Bibliothek
- Angebote GLEIS3 Kulturzentrum
- Brandenburgische Konzertsolisten in Lübbenau/Spreewald
- Spreewald-Krimiwoche

Vereine und Verbände

Beratungsangebote



Stadt mit
historischem
Stadtkern



www.luebbenau-spreewald.de

Lübbenauer Stadt Nachrichten

Karnevalszeit
Der LKC
erwacht **IM**
MUSEUM
BEI NACHT

08.02.
Do.: 20:00 Uhr
Weiberfastnacht

10.02.
Sa.: 20:00 Uhr
Karnevalsparty

12.02.
Mo.: 20:00 Uhr
Rosenmontag

**Turnhalle am
Delphin Bad**
(Werner Seelenbinder Straße)

LKC

Einlass jeweils 1 h vorher

Jetzt online Tickets kaufen! Oder an den Vorverkaufsstellen in der Spreewald-Touristinformation und der Tabakbörse Hottas erhältlich.

Der Lübbenauer Karneval Club e.V. lädt zum Feiern ein. Unter dem Motto: „Der LKC erwacht im Museum bei Nacht“, verwandelt sich der Veranstaltungsraum in ein Museum mit vielen Überraschungen. Ein buntes Programm und Musik vom DJ erwartet die Gäste. Zur Weiberfastnacht gibt es ein Glas Sekt für die Frauen gratis. Tickets gibt es unter www.lkc-info.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die ersten Projekte für das neue Jahr sind angeschoben. Das Jahr 2024 steht wieder ganz im Zeichen von Fortschritt und Entwicklung. Spannende Projekte stehen an, unter anderem der Neubau eines Sozialgebäudes für den Sportpark, der Ausbau der Max-Plessner-Straße oder die weitere Entwicklung des Industriegeländes „Am Spreewalddreieck“. Ein Bild davon konnten sich auch die geladenen Gäste des diesjährigen Neujahrsempfangs machen. Gemeinsam blickten wir zum Jahresstart darauf, was in 2023 erreicht und angeschoben werden konnte und welche Investitionen die Stadt Lübbenau/Spreewald in diesem Jahr umsetzen will. Mehr dazu lesen Sie in einem Artikel auf Seite 9.

Der Bürgerinitiative „Drüber oder Drunter“ wurde im Rahmen des Neujahrsempfangs eine besondere Ehre zuteil. Für ihren unermüdbaren Einsatz über die Stadtgrenzen hinweg für ein schrankenloses Lübbenau/Spreewald zeichnete die Stadt Lübbenau/Spreewald die Mitglieder mit der Eintragung ins Goldene Buch der Stadt aus (siehe Seite 9 und 10). Seit mehr als 15 Jahren engagiert sich die Bürgerinitiative für die Realisierung der favorisierten Gesamtlösung. Im vergangenen Jahr war es dann endlich so weit. Der Startschuss für die Umsetzung des Niveaufreien Verkehrskonzeptes ist gefallen. Gegenwärtig wird im Bereich des so genannten Nordkopfes an der Berliner Straße gearbeitet. Dieser Teilabschnitt soll voraussichtlich 2026 fertiggestellt werden. Parallel dazu soll im kommenden Jahr mit dem Bau des Südkopfes im Bereich der Doppelschranke begonnen werden. Es bleibt also weiterhin spannend in unserer Stadt!

Neben dem Beginn von neuen Projekten steht der Januar aber auch ganz im Zeichen des Erinnerns. Seit 1996 wird bundesweit am 27. Januar an die Opfer des Nationalsozialismus gedacht. Auch die Stadt Lübbenau/Spreewald beteiligt sich seitdem an diesem Gedenktag, um gemeinsam mit Stadtverordneten, Schülerinnen und Schüler sowie Vertreter aus der Bürgerschaft den Opfern des Faschismus und der Gewaltherrschaft zu gedenken. Gerade mit Blick auf das aktuelle politische Geschehen ist es wichtig, die Erinnerungen an die schrecklichen Erlebnisse des Zweiten Weltkrieges auch für nachfolgende Generationen wachzuhalten. In diesem Jahr richtete die Stadt Lübbenau/Spreewald gemeinsam mit der Beruflichen Schule für Sozialwesen der Arbeiterwohlfahrt die Gedenkstunde aus. Jugendliche aus dem Paul-Fahlisch-Gymnasium begleiteten die Veranstaltung musikalisch (siehe Seite 8).

Es geht um einen respektvollen Umgang untereinander, andere Kulturen zu akzeptieren und ein miteinander zu stärken. Das geschieht durch Initiativen wie der Holocaust-Gedenkstunde, aber auch gesellschaftliche Ereignisse, die alle Bürgerinnen und Bürger ansprechen. So wird im Februar, der Narrenzzeit, wieder getanzt, gelacht und in bunten Kostümen der Winter vertrieben. Karnevalisten und Zamper-Gesellschaften ziehen wieder umher, bevor nach Aschermittwoch die Fastenzeit beginnt. In diesem Sinne Lübbenau – Helau!

Ihr Bürgermeister
Helmut Wenzel

Aus der Stadtverordnetenversammlung und den Ausschüssen

Sitzung des Ausschusses „Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus“ vom 15. Januar 2024

Der Leiter des Biosphärenreservates Spreewald Eugen Nowak stellte den Ausschussmitgliedern die Ergebnisse der Überprüfung und Arbeitsschwerpunkte des UNESCO Biosphärenreservates Spreewald aus dem Jahr 2022 vor. Diese Evaluierung erfolgt alle zehn Jahre, was auf einen Beschluss der UNESCO-Generalkonferenz zurückzuführen ist. Zuständig für die Überprüfung ist das Deutsche MaB-Nationalkomitee (Der Mensch und die Biosphäre). Während der Überprüfung tagt das Komitee insgesamt dreimal, einmal erfolgt zudem die Bereisung des Überprüfungsgebietes. Anschließend formuliert und beschließt das Komitee eine Stellungnahme und gibt diese an das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg (MLUK) und das MaB Büro in Paris. Sodann befasst sich das sogenannte MaB Advisory Committees (beratendes Gremium) mit dem Bericht und der Stellungnahme und formuliert eine UNESCO-Stellungnahme. Über diese entscheidet dann das sogenannte International Coordinating Council (ICC, internationaler Koordinierungsrat).

Anschließend fasste Eugen Nowak die wichtigsten Ergebnisse der Evaluierung zusammen. So besteht seitens des Berichts Sorge um den Wasserhaushalt im Spreewald, dem ökologischen Zustand der Fließgewässer und den Erhalt der Moore. Lob gab es hingegen für die naturnahe Forstwirtschaft im Landeswald, für den Vertragsnaturschutz im Wald und für 70% ökologischen Landbau seit fast 30 Jahren. Der ICC entschied über insgesamt 33 Berichte. Es wurde entschieden, dass die deutschen Biosphärenreservate Berchtesgadener Land, Hamburgisches Wattenmeer, Schorfheide Chorin und Spreewald den Kriterien entsprechen. Sie haben damit die Periodische Überprüfung erfolgreich abgeschlossen. Die vollständige Präsentation mit weiteren Informationen rund um das Biosphärenreservat Spreewald ist im Bürger- und Ratsinformationssystem abrufbar.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil lagen den Mitgliedern des Ausschusses Vorlagen zum Abschluss eines Erbbaupachtvertrages und ein Tauschgeschäft vor. Im Ergebnis stimmten die Mitglieder allen Beschlussvorlagen einstimmig zu.

Sitzung des Ausschusses „Bau, Wohnen, Verkehr und Umwelt“ vom 16. Januar 2024

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung informierte der Fachbereichsleiter Stadtentwicklung Sven Blümel über die aktuellen Geschehnisse im Zuge der Umsetzung des NVK (Niveaufreies Verkehrskonzept). So werden die Arbeiten nach nun kurzer, witterungsbedingter Unterbrechung fortgesetzt und in der Kalenderwoche vier sollen auch die Rammarbeiten fortgesetzt werden. Die derzeitigen witterungsbedingten Zustände sowie die noch notwendigen Arbeiten unmittelbar im zukünftigen Verkehrsraum erfordern auch weiterhin die Sperrung des Bahnübergangs für PKW. Für Fußgänger und Radfahrer ist der Bahnübergang aber wieder freigegeben. Die einseitige Freigabe des Bahnübergangs in Richtung Altstadt soll am 23.03.2024 erfolgen.

Zudem informierte er darüber, dass lange und ergiebige Regenfälle vor Weihnachten wieder zu nassen Kellern u. a. in Zerkwitz, der Neustadt (WIS und GWG) und der Rosa-Luxemburg-Straße führten. Die Stadt hatte dazu bereits in der Vergangenheit Maßnahmen umgesetzt. Hierzu gehört das Monitoring und Einrichten von Messstellen, die Erneuerung und der Ausbau der Niederschlagswasseranlagen. Weiter empfiehlt er betroffenen Eigentümern, sich direkt an die Kontaktstelle der LMBV zu wenden und die Schäden anzumelden und dabei prüfen zu lassen, ob diese mit dem Grundwasserwiederanstieg zusammenhängen.

Anschließend stellte Herr Blümel den Mitgliedern des Ausschusses einen Sachstandsbericht zur Arbeit und ersten Ergebnissen der Arbeitsgruppe „Energiewende“ vor. Die Arbeitsgruppe, welche seit 2023 mehrmals jährlich Sitzungen durchführt, besteht aus Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübbenau/Spreewald, der beiden Wohnungsunternehmen, der Stadt und Überlandwerke, Mitarbeitern der Verwaltung und je nach Bedarf werden auch externe Sachverständige zu einzelnen Themen geladen. Ziel der Energiewende ist es, in Deutschland bis 2030 65 Prozent weniger Treibhausgase zu produzieren, als 1990. Zudem soll die Kohleverstromung bis 2038 beendet werden und bis 2045 soll Deutschland klimaneutral sein. Die Aufgaben der Arbeitsgruppe „Energiewende“ sollen dabei unter anderem die intensive Zusammenarbeit zwischen Kommunen und

Politik, das Entwickeln gemeinsamer Ziele und Lösungsstrategien und einer umsetzbaren Zielstellung speziell für die Stadt Lübbenau/Spreewald sein.

Zudem wird die Prüfung und Festlegung weiterer Potentialstandorte für Solar- und Windenergie, Maßnahmen zur Gebäudeeffizienz und die Entwicklung von Beteiligungsmodellen für die Stadt und Einwohner (z. B. Energie Sharing) intensiv betrachtet. Die Stadt Lübbenau/Spreewald hat ihren Beitrag im Grundsatz mit den aktuellen Vorhaben erfüllt, wird sich aber weiteren Entwicklungen nicht verschließen. Jedoch soll die Ausweisung zukünftiger Bebauungspläne für Solar nur noch auf städtischen Flächen erfolgen und damit eine bessere Steuerungsfähigkeit der Kommune ermöglichen. Zudem soll die Bürgerschaft stärker von den Flächen partizipieren. Die vollständige Präsentation mit vielen weiteren Zahlen und Fakten ist im Bürger- und Ratsinformationssystem abrufbar.



Symbolbild Solaranlage.

Foto: pixabay/blickpixel

Im weiteren Verlauf der Sitzung beschäftigten sich die Mitglieder des Ausschusses mit den nachfolgenden Beschlussvorlagen:

- Abwägung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 01/1/22 „Co-Working Güterbahnhofstraße“ eingegangenen Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 01/1/22 „Co-Working Güterbahnhofstraße“
- Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 01/1/24 „Lokschuppen und Umfeld der Güterbahnhofstraße“
- Abwägung der im Rahmen des Bebauungsplanes Nr. 04/1/20 „Solarpark Klein Beuchow und Park & Ride“ eingegangenen Stellungnahmen:
 - zum 2. Entwurf (Stand Februar 2023) von Trägern öffentlicher Belange, sonstigen Behörden und Nachbargemeinden
 - zum 1. Entwurf (Stand Dezember 2021) und zum 2. Entwurf (Stand Februar 2023) von Bürgern

Im Ergebnis stimmten die Mitglieder des Ausschusses allen Beschlussvorlagen zu.

Gemeinsame Sitzung der Ausschüsse „Bildung, Kultur, Jugend und Sport“ und „Gesundheit, Soziales und Frauen“ vom 17. Januar 2024

Der Bürgermeister der Stadt Lübbenau/Spreewald Helmut Wenzel stellte den Ausschussmitgliedern einen Rückblick über die Baumaßnahmen in der Lübbenauer Kitalandschaft der vergangenen 15 Jahre vor. So konnten in den vergangenen Jahren in sechs von derzeit acht Einrichtungen umfangreiche Sanierungsarbeiten bzw. Neubauten realisiert werden. Dabei sprach Helmut Wenzel von Investitionen in Höhe von ca. 16,2 Millionen Euro. Doch auch zukünftig muss und wird weiter in die Kitalandschaft der Stadt Lübbenau/Spreewald investiert. So steht planmäßig in den Jahren 2025 bis 2027 der Neubau der Kita Spiel und Spaß (ca. 8 Millionen Euro) an und mit dem Erwerb des Gebäudes des

Amalie-Schmieder-Haus, welches derzeit einen Sanierungsstau aufweist, werden auch hier weitere Investitionen von ca. 4 Millionen Euro umzusetzen sein. Die vollständige Präsentation mit Steckbriefen zu den einzelnen Maßnahmen ist im Bürger- und Ratsinformationssystem abrufbar.



Das Amalie-Schmieder-Haus

Foto: Stadt Lübbenau/Spreewald

Zudem stellte Helmut Wenzel in gleicher Weise die Baumaßnahmen und Investitionen in den vier Lübbenauer Schulen vor. So wurde das ehemalige Jenaplanhaus, jetzige Traugott-Hirschberger-Grundschule bereits 2010/2011 energetisch saniert, 2013 erfolgte die Neugestaltung der Außen- und Sportanlage und 2020/2021 eine brandschutztechnische Ertüchtigung, eine barrierefreie Erschließung sowie Akustik- und Digitalisierungsmaßnahmen. Zukünftig wird dieser Schulstandort nochmals weiterentwickelt. Ziel des Umbaus und der Erweiterung ist es, eine 2 bis 2,5 zügige Grundschule mit einer Ganztagsbetreuung zu realisieren. Dieses Ziel kann jedoch nur mit einer Erweiterung des Schulstandortes gelingen. Der Vorplanungsentwurf sieht dafür vor, die Aula zur Mensa umzubauen (Teilnutzung), die Turnhalle zu einem Spielhaus mit mehreren Gruppenräumen für den Hort umzufunktionieren und dafür eine neue Zwei-Feld-Turnhalle zu errichten. So können zukünftig das erste und zweite Obergeschoss vorrangig als Klassenräume genutzt werden. Daneben wurde in den vergangenen Jahren auch in die Werner-Seelenbinder-Grundschule investiert. 2012 waren es 2,5 Millionen Euro für den Innenausbau, 2016 ca. 650.000 Euro für die Neugestaltung der Außenanlagen und 2022 für die brandschutztechnische Ertüchtigung, eine barrierefreie Erschließung und Akustik- und Digitalisierungsmaßnahmen ebenfalls ca. 650.000 Euro. Auch dieser Schulstandort wird zukünftig nochmals weiterentwickelt, mit dem Ziel eine 2,5 zügige Grundschule mit einer Ganztagsbetreuung zu realisieren. So ist im Erdgeschoss ein Teilumbau des bereits bestehenden Gebäudes vorgesehen und zudem ein Anbau, welcher einen Mehrzweckraum beinhaltet sowie für den Hort vorgehalten werden soll. Weitere bereits durchgeführte Maßnahmen sind ebenfalls der im Bürger- und Ratsinformationssystem Präsentation zu entnehmen.

Die Geschäftsführerin der Medizinischen Zentrum GmbH (MZL) Charlotte Bettina Boettcher stellte einen Sachstandsbericht zur ambulanten medizinischen Versorgung in der Stadt Lübbenau/Spreewald vor. Gegründet wurde die MZL GmbH am 01.06.1991 und befindet sich seither zu 100% in kommunaler Trägerschaft der Stadt Lübbenau/Spreewald. Das Leistungsvolumen beträgt aktuell ca. 14.500 Patienten im Quartal. Am Gesundheitsstandort Lübbenau/Spreewald gibt es zum derzeitigen Stand bereits innerbetriebliche Kooperationen, intensive lokale Vernetzungen, Schulungsangebote und auch Kooperationen mit Pflegediensten, Pflegeheimen, Pflegestützpunkt etc. Nichtsdestotrotz gibt es einige gegenwärtige und künftige zu lösende Herausforderungen für das MZL. Hierzu gehört, das derzeit sehr gute Niveau der ambulanten medizinischen Gesundheitsversorgung zu erhalten, die Anpassung an die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung in der ländlichen Region, sich als kommunales Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) gegenüber den Klinik-MVZ auf dem Gesundheitsmarkt zu behaupten und natürlich die adäquate Nachbesetzung von Arztstellen. Hier wurden bereits verschiedene Maßnahmen zur Gewinnung neuer Ärztinnen und Ärzte ge-

troffen. So gibt es beispielsweise gemeinsame Werbekampagnen mit der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg. Zudem beschäftigt das MZL derzeit drei Weiterbildungsassistenten/-innen. Bei Ihnen handelt es sich um bereits ausgebildete Mediziner, die aber noch einige Stationen absolvieren müssen, bevor sie ihren Facharzt erhalten. Das Ziel ist es, dass diese Weiterbildungsassistenten/-innen auch nach Ihrer Weiterbildung im MZL beschäftigt bleiben und so mittelfristig Ärzte/-innen für unsere Region gewonnen werden können. Darüber hinaus ist langfristig ist die Errichtung eines hausärztlichen Kompetenzzentrums vorgesehen. Dabei soll die medizinische Versorgung in der Stadt Lübbenau/Spreewald für alle Bürgerinnen und Bürger auch zukünftig sichergestellt werden. Ein zentrales Thema ist dabei Entlastung der Ärzte durch eine Managementfunktion der MZL-GmbH, die Delegation ärztlicher Leistungen an agnes^{zwei}-Fachkräfte und die Substitution ärztlicher Leistungen durch Physician Assistant-Fachkräfte am Standort. Das bedeutet, dass wiederkehrende ärztliche Routine Leistungen zukünftig durch sogenannte Arztassistenten übernommen werden. Die vollständige Präsentation ist im Bürger- und Ratsinformationssystem abrufbar.

Abschließend erfolgte für die Mitglieder des Ausschusses „Gesundheit, Soziales und Frauen“ die Beratung und Beschlussfassung über einen Fördermittelantrag der Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Die nächsten Sitzungstermine im Überblick

Die nächsten öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse sind an den nachfolgenden Terminen geplant. (Änderungen vorbehalten). Es wird in jedem Fall darum gebeten, sich kurz vor dem Termin noch einmal über das Stattfinden der Sitzung sowie den Sitzungsort zu informieren.

Stadtverordnetenversammlung

- Die nächste Stadtverordnetenversammlung tagt am **Mittwoch, 14. Februar 2024**, im großen Sitzungssaal. Der öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 17 Uhr.

Alle Tagesordnungen können jeweils 10 Tage vorher im Bekanntmachungskasten am Rathaus und den Ortsteilen sowie im Ratsinformationssystem auf www.luebbenau-spreewald.de (Kommunalpolitik) eingesehen werden

Das Rathausfenster

Bereits jetzt als Wahlhelfer/innen für die Bürgermeisterwahl am 10. März 2024 anmelden!

Die aktuelle Wahlperiode des Hauptverwaltungsbeamten endet am 30. April 2024, so dass neben der Europa- und Kommunalwahl im Juni 2024 und der Landtagswahl im September 2024 auch die Wahl zum Bürgermeister bzw. zur Bürgermeisterin ansteht.

Für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl zur hauptamtlichen Bürgermeisterin bzw. zum hauptamtlichen Bürgermeister am **10. März 2024** und die unter Umständen notwendig werden Stichwahl am Sonntag, **24. März 2024** werden in der Stadt Lübbenau/Spreewald und ihren Ortsteilen mindestens 160 Wahlhelfer/innen für die Besetzung der Wahlvorstände (einschließlich für die Briefwahl) benötigt. Die Stadt Lübbenau/Spreewald weist deshalb frühzeitig auf den Termin hin und bittet, sich schon jetzt als freiwillige Wahlhelfer/innen zu melden.

Wahlhelfer/innen müssen am Wahltag mindestens 16 Jahre alt und wahlberechtigt sein. Spezielle Vorkenntnisse auf dem Gebiet des Wahlrechtes sind nicht erforderlich.

Zu den Aufgaben zählen unter anderem

- die Prüfung der Wahlberechtigung,
- die Ausgabe von Stimmzetteln,
- die Eintragung des Stimmabgabenvermerks in das Wählerverzeichnis,
- die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs des Wahlvorganges sowie
- die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk.

Wahlhelfer/innen erhalten für diese ehrenamtliche Tätigkeit ein Erfrischungsgeld in Höhe von mindestens 50 Euro.

Wer an der Ausübung dieses wichtigen Ehrenamtes Interesse hat, kann sich an die Wahlleiterin, Frau Rusch-Heine (Tel.: 03542 85-153), E-Mail: wahl@luebbenau-spreewald.de, wenden. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Bereitschaftserklärung über die Internetseite der Stadt Lübbenau/Spreewald www.luebbenau-spreewald.de unter dem Bereich Kommunalpolitik/Wahlen abzurufen und postalisch an die Stadt Lübbenau/Spreewald, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald zu senden.

Lübbenau/Spreewald sucht Schiedsperson

Die Stadt Lübbenau/Spreewald sucht für die Besetzung des Schiedsamts- beziehungsweise Schiedsstellenbezirkes Nr. II (Stadtgebiet Lübbenau/Spreewald - Altstadtgebiet (rechts der Bahnstrecke) einschließlich der Ortsteile Bischdorf, Boblitz, Groß Lübbenau, Klein Radden mit dem Gemeindeteil Groß Radden, Lehde, Leipe und Ragow) Interessenten als Schiedsperson zur Übernahme dieses Ehrenamtes zum **20. Juni 2024**.

Welche Aufgaben haben Schiedspersonen?

Die Aufgaben umfassen unter der Anleitung einer/s Beschäftigten der Stadt Lübbenau/Spreewald sowie des Amtsgerichts Lübben die Schlichtung vorgerichtlicher Streitigkeiten. Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen, besteht die Aufgabe der Schiedspersonen insbesondere darin, festgefahrene Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleiches zu beenden.

Die Schiedsperson wird in vielfältigen Bereichen tätig, zum Beispiel in Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei der Beachtung der Hausordnung, bei Schmerzensgeld und sonstigen Schadensersatzansprüchen, aber auch in Fällen leichter Körperverletzung, des Hausfriedensbruchs, der Beleidigung oder der Sachbeschädigung.

Wer kann Schiedsperson werden?

Das Ehrenamt der Schiedsfrau oder des Schiedsmannes kann von Bürgerinnen oder Bürgern übernommen werden, die

- mindestens 25 Jahre alt sind,
- die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter haben,
- nicht unter Betreuung mit Einwilligungsvorbehalt stehen und
- im Schiedsamts- bzw. Schiedsstellenbezirk wohnen.

Weitere Anforderungen an die Schiedsperson (Schiedsmann oder Schiedsfrau), wie Schreibgewandtheit, die ausgeprägte Bereitschaft zum Zuhören, sowie Freude und Geschick an und in der Verhandlungsführung, sind wünschenswert und hilfreich.

Was erwartet Schiedspersonen?

Die Schiedspersonen für dieses Amt werden unter anderem durch Schiedsamtsseminare und regionale Fortbildungsveranstaltungen des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. hinreichend ausgebildet. Die Schiedsamtszeit beträgt 5 Jahre und die Schiedsperson wird nach Ausschreibungsende durch die Stadtverordnetenversammlung gewählt und anschließend vom Amtsgericht Lübben als Schiedsperson berufen und verpflichtet.

Wird die Tätigkeit vergütet?

Die Tätigkeit wird entsprechend dem Gesetz über die Schiedsstellen in den Gemeinden (Schiedsstellengesetz- SchG) vergütet und entschädigt.

Sollten Sie an dieser bürgernahen vorgerichtlichen Streitschlichtung Interesse haben, so bewerben Sie sich bitte **schriftlich bis**

zum 29. Februar 2024 im Bereich Ordnungs-, Sozial- und Schulverwaltung, Kirchplatz 1, in 03222 Lübbenau/Spreewald.

Für vorhergehende Rückfragen stehen Ihnen die Beschäftigten des Kommunalen Ordnungsdienstes unter den Telefonnummern 03542 85-170 oder 85-173 zur Verfügung.

Stellenausschreibung der Stadt Lübbenau/Spreewald

Die Stadt Lübbenau/Spreewald beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Besetzung folgender Stellen:

„Klimaanpassungsmanager/-in“ (d/m/w)

Bewerbungsschluss: 18.03.2024

ab sofort | 39 Wochenstunden | EG 11 TVöD (VKA) | Jahressonderzahlung | Urlaub gem. TVöD | betriebl. Altersversorgung

**Ihre Kernaufgaben**

- Erstellung des kommunalen Energie und Klimaanpassungskonzeptes (Bestandsaufnahme, Betroffenheitsanalyse, Aufnahme der Hotspots, Entwicklung Gesamtstrategie, Erstellung Maßnahmenkatalog)
- Koordination und Steuerung des Prozesses der Konzepterstellung unter Einbezug von Verwaltung, externen Dienstleistern und Öffentlichkeit
- Entwicklung von Strategien, Zielen und konkreten Klimaanpassungsmaßnahmen in den kommunalen Handlungsfeldern
- Erarbeitung eines Controlling-, Verstetigungs- und Öffentlichkeitskonzeptes
- Umsetzung des kommunalen Energie und Klimaanpassungskonzeptes der Stadt Lübbenau/Spreewald (bei Verlängerung des Förderzeitraums)
- Fördermittelakquise für den Umweltsektor/ Klimaschutz
- Abschluss und Abrechnung von Fördermittelanträgen

Das bringen Sie mit

- abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium der Umwelt-, Natur- oder Ingenieurwissenschaften mit dem Schwerpunkt Erneuerbare Energien, Klima, Bautechnik, Energietechnik, Nachhaltigkeit, Umwelttechnik oder Umweltwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit engem Bezug zu Klimaanpassung
- einschlägig fundierte Kenntnisse im Bereich Klimaschutz, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit
- Kenntnisse/Erfahrungen im Prozess und Projektmanagement
- hohe kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick
- Engagement, persönliche Einsatzbereitschaft sowie Teamgeist
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen

- eine projektbezogene Einstellung, aufgrund der Förderbedingungen zunächst befristet bis 31.07.2025 (eine optionale Verlängerung des Vertrages ist möglich)

„Sachbearbeiter/-in Öffentlichkeitsarbeit“ (d/m/w)

Bewerbungsschluss: 26.02.2024

ab 01.04.24 befristet bis 30.06.25 | 39 Wochenstunden | EG 9a TVöD (VKA) | Jahressonderzahlung | Urlaub gem. TVöD | betriebl. Altersversorgung

Ihre Kernaufgaben

- Erstellung und Koordination der „Lübbenauer Stadtnachrichten“ sowie der amtlichen Bekanntmachungen („Amtsblatt“)
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Verfassen von Artikeln, Pressemitteilungen und Grußworten, Beantwortung von Presseanfragen)
- Betreuung des Internetauftrittes www.luebbenau-spreewald.de
- Erstellen von Anzeigen und Publikationen (z. B. Imagebrochure und Veranstaltungsflyer)
- Organisation von Veranstaltungen

Das bringen Sie mit

- Ausbildung zum Kaufmann/ zur Kauffrau für Marketingkommunikation, Mediengestalter/-in bzw. einer vergleichbaren Qualifikation/ Fähigkeiten /Erfahrungen
- Fähigkeiten und Kenntnisse im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Social-Media und/oder Marketing
- strukturierte eigenständige Arbeitsweise
- hohe kommunikative Kompetenz
- sicheres, freundliches und korrektes Auftreten sowie sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft und Wille zur Teilnahme an dienstlichen Terminen außerhalb der üblichen Rahmenarbeitszeit

Wir bieten Ihnen

- befristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeitbeschäftigung (39 h/Woche) bis 30.06.2025
- Option auf Verlängerung bei Vorliegen interner Voraussetzungen

Als moderner Arbeitgeber bietet Ihnen die Stadt Lübbenau/Spreewald ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld. Darüber hinaus gibt es viele weitere Benefits.

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.luebbenau-spreewald.de/stellenausschreibungen



Bei Interesse und Erfüllung der vorgenannten Voraussetzungen richten Sie Ihre **aussagefähige** Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Nachweise über vorhandene Qualifikationen und eine Kopie des Führerscheines per E-Mail, zusammengefasst als ein PDF-Dokument an (max. 20 MB) an: personal@luebbenau-spreewald.de oder postalisch an die:

**Stadt Lübbenau/Spreewald
Hauptverwaltung
Kirchplatz 1
03222 Lübbenau/Spreewald**

Lübbenauer Feuerwehrkräfte erhalten zur Jahreshauptversammlung besondere Auszeichnung

Zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr der Stadt Lübbenau/Spreewald am **16.01.2024** ließen Bürgermeister Helmut Wenzel als Dienstherr der Feuerwehr und Stadtwehrführer Hartmut Wassermann noch einmal das vergangene Jahr Revue passieren. „Nach zwei Jahren Corona-Pandemie, welche Einschränkungen in das öffentliche Leben und auch unsere Feuerwehren brachte, kehrten wir 2023 weitestgehend in einen Normalbetrieb beim Feuerwehrdienst zurück“, sagt Helmut Wenzel.

Insgesamt rückte die Freiwillige Feuerwehr Lübbenau/Spreewald und die Ortswehren zu 262 Einsätzen aus. Das ist ein Einsatz mehr als im Vorjahr. Dabei wurden die Kameradinnen und Kameraden zu 118 Brandeinsätzen und 144 Hilfeleistungseinsätzen gerufen. Besonders in Erinnerung geblieben ist unter anderem ein Brand eines Zugfahrzeugs samt vier Elektrofahrzeugen auf einem Anhänger auf der Autobahn. Nur durch den massiven Einsatz von Löschmittel und das Umlagern des Brandgutes in große Behälter mittels Spezialtechnik konnte der Brand eingedämmt und letztendlich gelöscht werden. „Dies zeigt, dass der Fortschritt der Technik unsere Einsatzkräfte auch fordern kann. Moderne und gut aufgestellte Wehre sind wichtig“, so Helmut Wenzel.

Die Pandemie sowie das aktuelle Weltgeschehen gestalten zwar nach wie vor die Ausrüstung der Kameradinnen und Kameraden schwierig. Dennoch konnten in 2023 alle geplanten Investitionen Euro realisiert und sogar kleinere zusätzliche Anschaffungen getätigt werden. So wurde unter anderem die Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Boblitz abgeschlossen, ein neues Rettungsboot und ein Eisrettungsanzug beschafft und der Trinkwasserschutz ausgebaut.

Ein weiterer Höhepunkt war das neue Hubrettungsfahrzeug, welches kurz vor Pfingsten in Empfang genommen wurde. Zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau wurde die „Königin der Feuerwehr“, wie sie liebevoll von Stadtwehrführer Hartmut Wassermann bezeichnet wird, vorgestellt. Mit Blaulichtmeile und weitläufigem Programm war das Jubiläum ein voller Erfolg. Auch die Zerkwitzer Wehr feierte ihr 112. Bestehen. Im Juni gab es einen gemeinsamen Festakt der Groß und Klein Raddener Wehr zum 100. Bestehen.

Großschadenslagen wie die Waldbrände in der Lieberoser Heide oder bei Falkenberg gab es im vergangenen Jahr glücklicherweise nicht. Dennoch wurde 21 Kameraden eine besondere Ehre zuteil. Sie erhielten im Rahmen der Jahreshauptversammlung die Waldbrandmedaille 2022. Das ist eine Auszeichnung des Landes Brandenburg für den außerordentlichen und überörtlichen Einsatz bei der Bekämpfung der großen Waldbrände in 2022. Die Kameraden kommen aus allen Ortswehren. Das zeigt den starken Zusammenhalt bei Großschadenslagen. Darüber hinaus wurden elf Wehrleiter und Stellvertreter im Rahmen der Tätigkeitsverordnung in einen höheren Dienstgrad befördert: fünf Oberschläschmeister, vier Oberbrandmeister sowie zwei Hauptbrandmeister.



Insgesamt 21 Kameradinnen und Kameraden aus Lübbenau/Spreewald und den Ortsteilen erhielten die Waldbrandmedaille 2022 des Landes Brandenburg. Helmut Wenzel (r.) gratuliert zur Auszeichnung.

Foto: Stadt Lübbenau/Spreewald

Helmut Wenzel dankte in diesem Zusammenhang gemeinsam mit Hartmut Wassermann allen Einsatzkräften sowie ihren Familien für ihren unermüdlichen Einsatz und das Verständnis für das Ehrenamt. „Vielen Dank für euren wertvollen und unersetzlichen Einsatz. Kommt allzeit gut nach Hause“, ergänzte der Stadtwehrführer. Er selbst ist seit mehr als 50 Jahren aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und übernimmt seit 18 Jahren die Gesamtleitung der Lübbenauer Wehren. In diesem Jahr verabschiedet er sich in den wohl verdienten Ruhestand. Das Amt des Stadtwehrführers und die Stellvertretung werden neu ausgeschrieben.

Das Einsatzgeschehen in 2023 im Überblick:

Löschzug Neustadt: 219	Ortswehr Gr. Beuchow: 8
Löschzug Altstadt: 193	Ortswehr Gr. Lübbenau: 17
Löschgruppen Krimnitz: 83	Ortswehr Gr. Klessow: 21
Löschgruppe Lehde: 9	Ortswehr Gr. Radden: 0
Löschgruppe Zerkwitz: 84	Ortswehr Kl. Radden: 14
Ortswehr Hindenberg: 4	Ortswehr Leipe: 6
Ortswehr Ragow: 8	Ortswehr Boblitz: 88
Ortswehr Bischdorf: 8	Ortswehr Kittlitz: 9

Ausschreibung als ehrenamtlicher Stadtwehrführer (m/w/d) zur Bildung einer Stadtwehrführung als Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald für die Amtszeit von 6 Jahren

Ausgeschrieben wird zum **22.07.2024** die Dienststellung des ehrenamtlichen Stadtwehrführers (m/w/d) der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald für die Amtszeit von 6 Jahren.

Dem Stadtwehrführer (m/w/d) obliegt die Gesamtleitung der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald bestehend aus den zwei Löschzügen Lübbenau/Neustadt und Lübbenau/Altstadt, den drei Löschgruppen Krimnitz, Lehde und Zerkwitz sowie den elf Ortswehren Bischdorf, Boblitz, Groß Beuchow, Groß Klessow, Groß Lübbenau, Groß Radden, Hindenberg, Kittlitz, Klein Radden, Leipe und Ragow.

Aufgaben einer Stadtwehrführung sind insbesondere:

- die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft,
- die Übernahme administrativer Aufgaben innerhalb der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Lübbenau/Spreewald,
- die strategische Grundsatzplanung, z. B. die Alarm- und Ausrückeordnung,
- das Mitwirken beim Erstellen von Einsatz- und Alarmplänen,
- die Interessenvertretung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Lübbenau/Spreewald,
- die Koordinierung der Aus- und Fortbildungen,
- die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
- die Übernahme von Einsatzfunktionen bei Großschadenslagen,
- die feuerwehrtechnische Haushaltsplanung in Zusammenarbeit mit dem Träger des Brandschutzes,
- die Einsatzplanung in Abstimmung mit dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises Oberspreewald Lausitz.

Zur Darlegung der Aufgaben einer Stadtwehrführung wurde die „Dienstanweisung über die Tätigkeiten der Stadtwehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald“ erlassen. Gesucht wird eine engagierte, psychisch und physisch belastbare Führungspersönlichkeit mit Erfahrung im Feuerwehreinsatzdienst, die über Durchsetzungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Weitsichtigkeit sowie einen entscheidungssicheren Führungsstil verfügt. Weiterhin wird die Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben zur eigenständigen Abarbeitung vorausgesetzt. Gemäß § 28 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz des Landes Brandenburg

(Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz - BbgBKG) und § 4 der Verordnung über Aufnahme, Heranziehung, Zugehörigkeit und Ausscheiden der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen (Tätigkeitsverordnung Freiwillige Feuerwehr - TVFF), muss ein Leiter der Freiwilligen Feuerwehr erfolgreich am Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr – F V“ sowie am Lehrgang „Verbandsführer – F VI“ teilgenommen haben.

Nach Absprache mit dem Kreisbrandmeister, in Ermangelung möglicher ausreichend qualifizierter Kandidaten, ist hier auch die Bewerbung möglich bei fehlender Qualifikation. Die fehlenden Qualifikationen müssen innerhalb von zwei Jahren erworben werden.

Resultierend daraus wird als Mindestqualifikation des Bewerbers (m/w/d) der erfolgreich abgeschlossene Lehrgang „Zugführer für ehrenamtliche Angehörige einer Freiwilligen Feuerwehr – F IV“ festgelegt.

Für die Ausübung der Dienststellung wird eine Aufwandsentschädigung, gemäß § 2 der Satzung zur Gewährung von für die Führungskräfte, Leitungsmitglieder und aktiven Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Lübbenau/Spreewald, gewährt.

Für die Bewerbung werden folgende Inhalte:

- vollständiger Name und Anschrift
- Geburtsdatum
- Angehörige/r der Feuerwehr seit
- Dienstgrad
- Feuerwehrspezifische Qualifikationen

sowie eine kurze Erläuterung zu den folgenden drei Punkten gefordert:

- Intension und Beweggründe zur Ausübung der Dienststellung des ehrenamtlichen Stadtwehrführers (m/w/d) der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald.
- Wie stellen Sie sich die Arbeit im Team der Stadtwehrführung sowie mit den Löschzügen, Löschgruppen und Ortswehren vor?
- Welche Schwerpunkte und eventuelle Lösungen sehen Sie für die bevorstehende Amtszeit?

Bei Interesse und Erfüllung der vorhergegangenen Voraussetzungen richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **1. März 2024** per E-Mail, zusammengefasst als ein PDF-Dokument (max. 20 MB) an:

ordnung@luebbenau-spreewald.de

oder postalisch an

Stadt Lübbenau/Spreewald

Brandschutz

Kirchplatz 1

03222 Lübbenau/Spreewald

gez. i. A. Lukas Zuber
Teamleiter

Ausschreibung als ehrenamtlicher stellvertretender Stadtwehrführer (m/w/d) zur Bildung einer Stadtwehrführung als Teil der Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald für die Amtszeit von 6 Jahren

Ausgeschrieben wird zum **22.07.2024** die Dienststellung des ehrenamtlichen stellvertretenden Stadtwehrführers (m/w/d) der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald für die Amtszeit von 6 Jahren. **Die Dienststellung ist doppelt zu besetzen.**

Dem stellvertretenden Stadtwehrführer (m/w/d) obliegt als Teil der Stadtwehrführung die Gesamtleitung der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald bestehend aus den zwei Löschzügen Lübbenau/Neustadt und Lübbenau/Altstadt, den drei Löschgruppen Krimnitz, Lehde und Zerkwitz sowie den elf Orts-

wehren Bischdorf, Boblitz, Groß Beuchow, Groß Klessow, Groß Lübbenau, Groß Radden, Hindenberg, Kittlitz, Klein Radden, Leipe und Ragow. Der stellvertretende Stadtwehrführer (m/w/d) ist dem Stadtwehrführer als Leiter der Feuerwehr unterstellt.

Aufgaben einer Stadtwehrführung sind insbesondere:

- die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft,
- die Übernahme administrativer Aufgaben innerhalb der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Lübbenau/Spreewald,
- die strategische Grundsatzplanung, z. B. die Alarm- und Ausrückeordnung,
- das Mitwirken beim Erstellen von Einsatz- und Alarmplänen,
- die Interessenvertretung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Lübbenau/Spreewald,
- die Koordinierung der Aus- und Fortbildungen,
- die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
- die Übernahme von Einsatzfunktionen bei Großschadenslagen,
- die feuerwehrtechnische Haushaltsplanung in Zusammenarbeit mit dem Träger des Brandschutzes,
- die Einsatzplanung in Abstimmung mit dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises Oberspreewald Lausitz.

Gesucht wird eine engagierte, psychisch und physisch belastbare Führungspersönlichkeit mit Erfahrung im Feuerwehreinsatzdienst, die über Durchsetzungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Weitsichtigkeit sowie einen entscheidungssicheren Führungsstil verfügt. Weiterhin wird die Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben zur eigenständigen Abarbeitung vorausgesetzt.

Gemäß § 28 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz des Landes Brandenburg (Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz - BbgBKG) und § 4 der Verordnung über Aufnahme, Heranziehung, Zugehörigkeit und Ausscheiden der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen (Tätigkeitsverordnung Freiwillige Feuerwehr - TVFF), muss ein Leiter der Freiwilligen Feuerwehr erfolgreich am Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr – F V“ sowie am Lehrgang „Verbandsführer – F VI“ teilgenommen haben.

Nach Absprache mit dem Kreisbrandmeister, in Ermangelung möglicher ausreichend qualifizierter Kandidaten, ist hier auch die Bewerbung möglich bei fehlender Qualifikation. Die fehlenden Qualifikationen müssen innerhalb von zwei Jahren erworben werden.

Resultierend daraus wird als Mindestqualifikation des Bewerbers (m/w/d) der erfolgreich abgeschlossene Lehrgang „Zugführer für ehrenamtliche Angehörige einer Freiwilligen Feuerwehr – F IV“ festgelegt.

Für die Ausübung der Dienststellung wird eine Aufwandsentschädigung, gemäß § 2 der Satzung zur Gewährung von für die Führungskräfte, Leitungsmitglieder und aktiven Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Lübbenau/Spreewald, gewährt.

Für die Bewerbung werden folgende Inhalte:

- vollständiger Name und Anschrift
- Geburtsdatum
- Angehörige/r der Feuerwehr seit
- Dienstgrad
- Feuerwehrspezifische Qualifikationen

sowie eine kurze Erläuterung zu den folgenden drei Punkten gefordert:

- Intension und Beweggründe zur Ausübung der Dienststellung des ehrenamtlichen Stadtwehrführers (m/w/d) der Freiwilligen Feuerwehr Lübbenau/Spreewald.
- Wie stellen Sie sich die Arbeit im Team der Stadtwehrführung sowie mit den Löschzügen, Löschgruppen und Ortswehren vor?
- Welche Schwerpunkte und eventuelle Lösungen sehen Sie für die bevorstehende Amtszeit?

Bei Interesse und Erfüllung der vorhergegangenen Voraussetzungen richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **1. März 2024** per E-Mail, zusammengefasst als ein PDF-Dokument (max. 20 MB) an:

ordnung@luebbenau-spreewald.de

oder postalisch an

Stadt Lübbenau/Spreewald

Brandschutz

Kirchplatz 1

03222 Lübbenau/Spreewald

gez. i. A. Lukas Zuber

Teamleiter

Gedenken an die Opfer des Holocaust



Gedenkstein an die Opfer des Holocaust Foto: Stadt Lübbenau/Spreewald

Die Holocaust-Gedenkstunde ist ein wichtiger Anlass, um an die Opfer des Nationalsozialismus zu erinnern. Seit 1996 ist der 27. Januar ein bundesweiter, gesetzlich verankerter Gedenktag, um die schrecklichen Ereignisse der Vergangenheit nicht zu vergessen. Seither findet auch in Lübbenau/Spreewald traditionell eine Holocaust-Gedenkstunde sowie das stille Niederlegen von Blumen am Gedenkstein auf dem städtischen Hauptfriedhof im Ortsteil Zerkwitz statt.

Zwei Tage vor dem offiziellen Gedenktag fand in diesem Jahr die Veranstaltung in der Bunten Bühne statt. Mehr als 80 Gäste folgten der Einladung des Bürgermeisters. In seiner Eröffnungsrede betonte Helmut Wenzel, „dass es wichtig ist, sich immer wieder an diese schrecklichen Ereignisse zu erinnern, um sicherzustellen, dass sie sich nie wiederholen und auch um gegen rechtes Gedankengut klare Kante zu zeigen.“

Das Rahmenprogramm der Gedenkstunde gestalteten in diesem Jahr die Schülerinnen und Schüler der Beruflichen Schule für Sozialwesen der Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Brandenburg Süd e.V. In deren Wortbeiträgen ging es darum, den Menschen eine Stimme zu geben, die nicht mehr unter uns sein können. Es ist bedeutend, über die Lehren aus der Vergangenheit nachzudenken und sicherzustellen, dass sich solche grauenvollen Taten niemals wiederholen. In den Vorlesungen der Schülerinnen und Schüler heißt es: „Es liegt auch in unserer Verantwortung, Wissen in Gewissen zu transformieren und die Erinnerung an den Holocaust wachzuhalten. Gerade für die jetzige Generation sei das sehr wichtig.“

Aufgrund ihrer Herkunft, Religion oder politischen Überzeugung wurden Millionen unschuldiger Menschen verfolgt, gefoltert und ermordet. „Nie wieder sollen Strukturen entstehen, die es ermöglichen, diktatorisch zu herrschen und Menschenrechte mit Füßen zu treten. Deshalb ist der heutige Tag eine Mahnung, die es jetzt braucht und das deutlicher und lauter als lange zuvor“, so Pfarrerin Ulrike Garve von der evangelischen Kirchengemeinde Lübbenau/Spreewald in ihrer Rede.

Das würdevolle Programm wurde mit passenden Musik- und Gesangeinlagen von Schülerinnen und Schülern des Paul-Fahlich-Gymnasiums unterstützt.

Auf dem Hauptfriedhof in Zerkwitz fand im Anschluss das stille Blumenniederlegen am Gedenkstein für die Opfer von Faschismus und Gewaltherrschaft statt. Bürgermeister Helmut Wenzel, Stadtverordnete, Fraktionsvorsitzende, Schülerinnen und Schüler sowie Bürgerinnen und Bürger nahmen am Gedenken an die Opfer des Holocausts teil.



Stilles Gedenken an die Opfer des Holocaust

Foto: Stadt Lübbenau/Spreewald

Lübbenauer Hort „So aktiv“ ist sehr erfolgreich Biosphären-Kindertagesstätte

Der Lübbenauer Hort „So aktiv“ ist ein wahrer Experte, wenn es um das Biosphärenreservat Spreewald geht. Das haben Leiterin Kathrin Müller, ihr Team und die Kinder kürzlich eindrücklich bewiesen. Die Einrichtung hat am **10. Januar 2024** die Rezertifizierung zur „Biosphären-Kindertagesstätte“ erhalten. Erstmals erhielt der Hort das Qualitätssiegel 2019. Es gilt nun für weitere vier Jahre.



Hortleiterin Kathrin Müller (l.) erhält die Urkunde von Annett Schäfer von der Biosphärenreservat Spreewald. Foto: Stadt Lübbenau/Spreewald

Den anwesenden Gästen gab das Team in diesem Zusammenhang einen umfassenden Einblick in die vielseitigen Aktivitäten der Einrichtung. Dabei legen alle Beteiligten viel Wert auf Nachhaltigkeit und leisten so einen wichtigen Beitrag für die Natur. Das reicht vom Müll sammeln, der Gestaltung einer insektenfreundlichen Umgebung, der Pflege einer bienenfreundlichen Blumenwiese und eines Wildkräuter-Beetes bis hin zur Anpflanzung und Verarbeitung von Gemüse in Zusammenarbeit mit den Eltern. „Der Bezug zur Biosphäre wird bei all unseren Aktivitäten hergestellt“, sagt Hortleiterin Kathrin Müller. Neben Natur-Erlebnissen auf dem Hortgelände werden unter anderem auch Waldtage und Exkursionen – beispielsweise zur Tierauffangstation oder Imkerei – angeboten.

Auch der Innenbereich des Hortes wurde zu liebevoll eingerichteten Lernorten mit Bezug zur Biosphäre umgestaltet. Zu den Besonderheiten im Gebäude zählen eine Forscherhütte, ein Labor oder das Atrium. Die Kinder, Eltern und Besucher/-innen haben dort die Möglichkeit, zu forschen, Natur zu erleben und sich zu informieren – beispielsweise zum Vogel des Jahres 2024 – der Kiebitz. Das kommt bei den Hortbesucherinnen und Hortbesuchern gut an.

Für das Konzept arbeitet der Hort sehr eng mit der Naturwacht zusammen und fördert den intensiven Austausch. Kooperationen mit anderen regionalen Institutionen wie der Bibliothek oder der ASB-Tagespflege gehören ebenfalls dazu. Mit all diesen Angeboten erfüllt der Hort „So aktiv“ nicht nur die Bedingungen für das Qualitätssiegel „Biosphären-Kindertagesstätte“, sondern übertrifft die Kriterien bei weitem.

Hintergrund Biosphären-Kindertagesstätte:

Das Zertifikat „Biosphären-Kindertagesstätte“ kann laut Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz unter besonderen Voraussetzungen an Kitas im Biosphärenreservat Spreewald verliehen werden. Dazu gehört die Erfüllung verschiedener Kriterien, wie zum Beispiel das gemeinsame Arbeiten von Kita und Biosphärenreservatsverwaltung im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung, die Aufnahme der Kooperation mit dem Biosphärenreservat in das Qualitätshandbuch der Kita und das Bekenntnis, dass sich die pädagogischen Inhalte der Zusammenarbeit auf das Biosphärenreservat Spreewald beziehen. Des Weiteren nimmt das Kita-Betreuungsteam jährlich an einer Bildungsveranstaltung des Biosphärenreservats Spreewald oder der Naturwacht Spreewald teil.

Neben dem Hort „So aktiv“ trägt unter anderem auch die Kita „Amalie-Schmieder-Haus“ und die Radduscher Kita dieses Qualitätssiegel.

Neujahrsempfang 2024



Duo AccordA Neujahrsempfang 2024 Foto: Stadt Lübbenau/Spreewald

Am Sonntag, 7. Januar 2024 fand der traditionelle Neujahrsempfang der Stadt Lübbenau/Spreewald statt. Bei klassischer Musik empfing der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Uwe Pielenz und der Bürgermeister Helmut Wenzel zum festlichen Auftakt ins neue Jahr. Die rund 100 geladenen Gäste darunter, Landtagsabgeordnete Roswitha Schier, Landrat Siegrid Heinze, der Bürgermeister der Stadt Vetschau/Spreewald Bengt Kanzler sowie der Ehrenbürger der Stadt Martin Habermann erwartete nicht nur ein schwungvoller Auftakt, sondern die Gelegenheit auf einen Rückblick auf das vergangene Jahr sowie einen spannenden Ausblick auf die bevorstehenden Entwicklungen der Stadt Lübbenau/Spreewald.

„Das Jahr 2023 war einmal mehr ein außergewöhnliches Jahr“, so Helmut Wenzel in seiner Neujahrsansprache. „Im Jahr 2023 haben wir als Gemeinschaft bedeutende Veränderungen erlebt. Großprojekte wurden erfolgreich umgesetzt, und unsere Stadt hat sich weiterentwickelt, um den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gerecht zu werden.“

Im Rahmen des Strukturwandels konnten erste Projekte angestoßen werden. Im Industrie- und Gewerbegebiet „Am Spreewalddreieck“ (IGG) haben die Arbeiten zur Erweiterung des Areals begonnen. Der Startschuss zur Umsetzung des Niveaufreien Verkehrskonzeptes ist gefallen und die Bauarbeiten zur Beseitigung der vier innerstädtischen Bahnübergänge, die zur Verbesserung des Verkehrsflusses und einer stärkeren Verbindung der Alt- und Neustadt dienen, sind erfolgt. Transparente Kommunikation steht dabei für die Stadt im Fokus. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern soll der Weg der Veränderung gegangen und zukünftig unter dem medialen Ansatz „Lust auf Veränderung“ der Transformationsprozess mit Hintergrundinformationen begleitet werden.

Neben den Großprojekten wurden viele kommunale Investitionen in den Ortsteilen, im Bereich Bildung, Sport und Brandschutz getätigt. Die Digitalisierung schreitet voran und an der Erweiterung der digitalen Angebote in der Verwaltung wird gearbeitet. Die digitale Fitness für Senioren gehört ebenfalls dazu. So erfreut sich das Angebot der WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH einer großen Nachfrage und wurde als eins von zehn Preisträgern im Land Brandenburg dafür gewürdigt.

Die Friendship Games-Spiele der Freundschaft – trugen neben den vielen Höhepunkten des Kultursommers 2023 zur kulturellen Vielfalt in der Stadt bei und festigten die freundschaftliche Beziehung zu den Partnerstädten.

Neben den vielen, durchaus positiven Entwicklungen in der Stadt ging der Blick auch auf das aktuelle Weltgeschehen und der Aufruf zur Gemeinsamkeit, Respekt und Toleranz.

Das Thema Wohnen bleibt weiterhin ein wichtiger Baustein für die nächsten Jahre in Lübbenau/Spreewald, welches die beiden Wohnungsunternehmen WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald und die Gemeinschaftliche Wohnungsbaugesellschaft Lübbenau/Spreewald vorbildlich annehmen und somit auch in 2024 weitere Erschließungen von Wohngebieten erfolgen werden. Weitere geplante Investitionen im neuen Jahr sind u. a. der Erwerb und zukünftige Sanierung der Kita Amalie-Schmieder-Haus, die Planung und der Ersatzneubau der Kita „Spiel und Spaß“, der Beginn des Neubaus eines Sozialgebäudes für den Spreewaldsportpark. „Außerdem“, sagt Helmut Wenzel, „steht uns in Lübbenau/Spreewald ein Superwahljahr 2024 bevor.“ und ruft gleichzeitig zur Stimmabgabe und Zukunftsgestaltung in der Region auf.

Zum Abschluss wurde die Bürgerinitiative „Drüber oder Drunter“ für ihr Engagement und Einsatz geehrt. Mit der Eintragung in das Goldene Buch der Stadt Lübbenau/Spreewald erfuhren die Mitglieder, mit seinem Vorsitzenden Uwe Pielenz und dem Mitglied Erwin Lieke großen Zuspruch und Anerkennung. „Ein Zeichen dafür, dass sich konstruktives Einbringen lohnt.“

Eintragung ins Goldene Buch der Stadt

Zum Neujahrsempfang der Stadt Lübbenau/Spreewald am **7. Januar 2024** wurde der Bürgerinitiative „Drüber oder Drunter“ - Bahnlösung mit Zukunft, ein ganz besonderes Privileg zuteil. Für ihren unermüdlichen Einsatz für die Gemeinschaft und ein schrankenloses Lübbenau/Spreewald zeichnete die Stadt Lübbenau/Spreewald diese mit der Eintragung ins Goldene Buch aus. Mitglieder, darunter Vorstandsvorsitzender Uwe Pielenz und Monika Blüher, erhielten damit zweifellos eine große Ehre und Anerkennung für ihr engagiertes Wirken.

Im Jahr 2007 gründete sich die Initiative aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern, im Zusammenhang mit den damals schwierigen Diskussionen um eine Lösung für die beiden Doppelschranken in Lübbenau/Spreewald. Für die weitere Planung und für die Realisierung der favorisierten Gesamtlösung, die 2009 beschlossen wurde, sind einige Jahre vergangen. Bis zur Inbetriebnahme des Niveaufreien Verkehrskonzeptes herrschte im Stadtgebiet ein Straßenverkehrlicher Zwischenzustand, dessen Bestandteil die bahnbetriebliche Stilllegung des Bahnübergangs in der Straße des Friedens war.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde am 17. März 2023 bestandskräftig und am 18. Juli dieses Jahres mit dem feierlichen

Spatenstich der Start des Niveaufreien Verkehrskonzeptes in Lübbenau/Spreewald eingeläutet. Das Konzept soll bis Ende 2027 realisiert werden

„Der gemeinsame Erfolg ist ein Beweis für die Effektivität und Relevanz von Bürgerbeteiligungen. Solche Initiativen zeigen, dass sich konstruktives Einbringen lohnt“, so Bürgermeister Helmut Wenzel beim Neujahrsempfang im Rathaus.

Vorstandsvorsitzender Uwe Pielenz bedankt sich bei den Lübbenauerinnen und Lübbenauern sowie den Gästen, die sich aktiv an diesem Prozess beteiligt haben. Die Vielzahl von Arbeitskreisen zeige, dass eine breite und vielfältige Zusammenarbeit notwendig war, um dieses Ziel zu erreichen. „Ein Dank geht auch an einen Bürgermeister, der immer lösungsorientiert dachte und mit Klarheit überzeugte“, so Uwe Pielenz weiter.

Die Zusammenarbeit zwischen den Bürgerinnen und Bürgern sowie den kommunalen Vertretern ist entscheidend für Bürgerinitiativen, was den Erfolg dieses inspirierenden Beispiels widerspiegelt.



Erwin Lieke bei der Eintragung ins Goldene Buch der Stadt

Sternsinger segnen das Rathaus der Stadt Lübbenau/Spreewald

Am Freitag, dem **5. Januar 2024**, brachten kleine und große Könige gemeinsam mit ihren erwachsenen Begleitpersonen den Segen zu zahlreichen Menschen in der Stadt Lübbenau/Spreewald. In ihren farbenprächtigen Gewändern und Kleidern zogen sie von Tür zu Tür und sammelten unter dem Motto: „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ Spenden für Kinder-Hilfsprojekte in rund einhundert Ländern weltweit. Die Projekte fördern unter anderem Bildungsmöglichkeiten, die Bekämpfung von sexueller Gewalt oder Gesundheits- und Aufklärungsprogramme. Das diesjährige Motto ermutigt die Kinder insbesondere, sich mit Gleichaltrigen aller Kontinente für eine gesunde Umwelt einzusetzen.

Gegen 11 Uhr begrüßte der Bürgermeister Helmut Wenzel die Sternsingergruppe im Rathaus. Gemeinsam sang er mit den Gästen einige Lieder und bedankte sich für den Besuch und die guten Wünsche sowie für die Segnung des Hauses.

Im Namen der Stadt überreichte Bürgermeister Helmut Wenzel den Sternsingern einen Spenden-Scheck in Höhe von 250 Euro. Auch einen Obolus in Ihre Spendendose gab der Bürgermeister, damit „die Spendendose auch gut gefüllt ist“. Er ergänzt: „Ich finde es toll, dass ihr euch so an der Sternsinger-Aktion beteiligt und damit selbst füreinander und vor allem auch für andere Kinder einsteht.“

Für den weiteren Weg wünschte der Bürgermeister den Sternsingern noch viel Erfolg, weitere umfangreiche Spendeneinnahmen für die Unterstützung ihres aktuellen Hilfsprojektes und alles Gute für die noch bevorstehenden Segnungen anderer Institutionen und Geschäfte der Stadt. Zur Stärkung für den weiteren Weg gab es für die Kinder im Rathaus noch Getränke und Naschereien.



Die Sternsinger segnen das Lübbenauer Rathaus. Bürgermeister Helmut Wenzel überreicht einen Scheck in Höhe von 250 Euro für Kinder in Not.
Foto: Stadt Lübbenau/Spreewald

Steuerzahlungstermin 15. Februar 2024

Dieser Termin ist gesetzlich vorgeschrieben für

- Grundsteuern (Grundsteuergesetz vom 07.08.1973, zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022)
- Gewerbesteuervorauszahlungen (Gewerbesteuergesetz i. d. F. der Bekanntmachung vom 15.10.2002, zuletzt geändert durch BGBl. I vom 22.12.2023)
- Hundesteuern (Hundesteuersatzung vom 9. Dezember 2010, Paragraph 3)

Gemäß Paragraph 259 der Abgabenordnung (AO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002, zuletzt geändert durch BGBl. I vom 22.12.2023, kann an die fällige Zahlung anstelle einer Mahnung durch „öffentliche Bekanntmachung“ allgemein erinnert werden, wie in dieser aktuellen Ausgabe der Lübbenauer Stadtnachrichten geschehen. Es bedarf dann gemäß Paragraph 259 AO vor Beginn der Vollstreckung keiner weiteren schriftlichen Zahlungserinnerung/Mahnung.

Für alle weiteren Steuern/Abgaben gilt die gesetzliche Regelung, dass die Zahlung innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe fällig ist.

Die Erteilung von Einzugsermächtigungen an die Stadtkasse steht jedem Bürger/Firma offen und hat den Vorteil, dass die Zahlungen zu den vorgegebenen Terminen erfolgen, ordnungsgemäß zugeordnet und demzufolge Mahnungen vermieden werden.

Stadtkasse

Hintergrund der diesjährigen Aktion

Im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024 steht respektvoller Umgang mit Mensch und Natur. Mit der Aktion wird den Sternsingern nahegebracht, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche im Amazonas-Gebiet stehen. Durch Brandrodung, Abholzung der Wälder und rücksichtslose Ausnutzung der Ressourcen wird die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung zunehmend zerstört. Zugleich spüren die Kinder und Jugendliche indigener Herkunft den Anpassungsdruck von außen. Die Projektpartner des Dreikönigssingens unterstützen die Menschen vor Ort, ihre Umwelt und ihre Kultur zu stützen.

Beratungsangebot der Investitionsbank des Landes Brandenburg

Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH, den Kammern und den Institutionen der Wirtschaftsförderung ist die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) regelmäßig an über 40 Standorten in allen Regionen Brandenburgs vor Ort. Die Förderberater unterstützen individuell und kostenfrei in allen Fragen der Förderung und Finanzierung, Existenzgründungen oder Betriebserweiterungen.

Im ersten Quartal findet das Beratungsangebot für Lübbenau/Spreewald am Montag, dem **26. Februar 2024**, in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr statt. Für einen Termin an diesem Tag, oder auch für einen individuellen Termin, ist mit dem regionalen Ansprechpartner in jedem Fall eine vorherige Terminvereinbarung unter der Hotline 0331 660-2211, der Telefonnummer 0331 660-1597 oder per E-Mail an heinrich.weisshaupt@ilb.de erforderlich. Sollten keine Gespräche vor Ort möglich sein, finden diese als Telefonberatungen bzw. Videoberatung statt.

Eine Übersicht aller Beratungstermine der IBL Region Süd sind online unter <https://www.ilb.de/de/service/termine/beratungstage/beratungstage.jsp?region=770&typ=abrufbar>.

Graffitisprayer überführt: Belohnung für aufmerksamen Bürger

Auf frischer Tat ertappt wurde im November ein Graffitisprayer beim illegalen beschädigen von Garagenfassaden im Bereich der Straße des Friedens. Ein aufmerksamer Bürger informierte die Polizei und trug zur Überführung des Verursachers bei. Für die sachdienlichen Hinweise erhält er von der Stadt Lübbenau/Spreewald eine Belohnung in Höhe von 300 EUR. Der Bürgermeister appelliert weiterhin an alle Bürgerinnen und Bürger, aufmerksam durch die Stadt zu gehen und bei Auffälligkeiten den Kommunalen Ordnungsdienst oder die Polizei zu informieren. „Jeder kann so einen Teil für ein attraktives Stadtbild beitragen“, so Helmut Wenzel.

Im Stadtgespräch

„Goldener Heuschober“ 2024 – ab jetzt bewerben

Lübbenauer Innovationspreis ruft 3.000 Euro Prämie aus

Lübbenau sucht wieder innovative und ideenreiche Konzepte. Die „TOP Idee“ wird dann am **30. März 2024** bei der Veranstaltung „Start in den Frühling“ mit dem „Goldenen Heuschober“ geehrt. Die Bewerbungsphase für den gemeinsam von der Stadt Lübbenau und dem Spreewald-Touristinformation Lübbenau e.V. ausgerufenen Innovationspreis hat gerade begonnen. Keine Scheu: „Der Bewerbungsbogen ist übersichtlich gestaltet und ermöglicht den Bewerbern, ihre Idee in den wesentlichen Punkten vorzustellen.“, sagt Andrea Pursche, Ansprechpartnerin für die Bewerber in der Touristinformation.

Bewerben können sich Lübbenauer Unternehmen, Vereine und Privatpersonen, deren Ideen sich derzeit noch im Entwicklungsstadium befinden oder die bereits innovative Konzepte realisiert haben.

Die Auswahlkriterien umfassen verschiedene Facetten, zu ihnen zählen: das Aufgreifen aktueller und zukunftsweisender Trends, die Förderung umweltpädagogischer Aspekte, die Berücksichtigung ökologisch nachhaltiger Aspekte, eine kundennutzenorientierte digitale Innovation, die Wahrung und Förderung der Regionalität beziehungsweise der Standortidentität sowie die Vernetzung mit anderen Partnern.

Zwei dieser Auswahlkriterien müssen die Bewerber mindestens erfüllen. „Das heißt, es muss kein Produkt sein, das man anfassen kann. Prämiert werden zum Beispiel auch Vermarktungsstrategien oder innovative Serviceangebote.“

Beim Goldenen Heuschober haben viele gute Ideen eine Chance – kleine kreative Projekte und pfiffige Einfälle, die den Gast ansprechen und Lübbenau als Tourismusstandort bereichern. Dabei kann es sich übrigens auch um eine innovative Weiterentwicklung eines bereits bestehenden Produktes beziehungsweise Konzeptes handeln. Bei Fragen stehen wir allen Interessierten gern mit Rat und Tat zur Seite“, erläutert Andrea Pursche.

Aus allen Einreichungen werden schließlich drei Projekte nominiert. Eine Fachjury wird dann anhand von festgelegten Kriterien den Sieger küren. Handelt es sich um eine Idee, gibt es zunächst 1.000€ und die weiteren 2000€ bei erfolgreicher Einführungsphase. Wurde das Projekt bereits umgesetzt, erhält der Gewinner die gesamten 3.000€ sofort. Die anderen beiden Nominierten erhalten als Anerkennung eine Urkunde sowie eine Erwähnung in der Presse und den Veröffentlichungen des Spreewald-Touristinformation Lübbenau e.V.

Informationen zur Ausschreibung sind in der Geschäftsstelle des Spreewald-Touristinformation Lübbenau e.V. erhältlich und stehen als Download auf der Homepage www.luebbenau-spreewald.com bereit.

Hinweise und Informationen gibt es außerdem unter Tel.: 03542 887040.

Einsendeschluss für die Bewerbungen ist der **16. Februar 2024**.

Boblitzer Fastnacht 2024

Endlich ist es wieder so weit, am **Samstag, 24.02.2024**, findet der traditionelle Trachtenumzug mit Blasmusik und Tanz durch den Ortsteil Boblitz statt.

In diesem Jahr feiern wir wieder eine gemeinsame Fastnacht mit Jung und Alt. Wer mit uns den Winter austreiben und unsere wunderschönen Trachten bewundern möchte, ist herzlich zum Zuschauen eingeladen. Los geht es ab 14.30 Uhr am Boblitzer Hof. Wir freuen uns auf euch!

Text: Isabell Busch/René Jahn

WIS-Azubis engagieren sich für guten Zweck

„Es erfüllt mich mit Stolz, dass unsere Azubis sich für die DESWOS engagieren, um Hilfsprojekte in den Entwicklungsländern zu unterstützen“, bekennt Michael Jakobs, Geschäftsführer der WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH. Er selbst ist seit einigen Jahren ehrenamtlich im Verwaltungsrat der DESWOS, Deutsche Entwicklungshilfe für Soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e. V. tätig. Die Unterstützung ist für ihn eine Herzensangelegenheit. Seit 2018 gehört das Spenden sammeln für den Hilfsverein als Azubi-Projekt quasi zur Ausbildung bei der WIS dazu. „Wir machen das gern und freiwillig“, kommentiert Nina During, angehende Immobilienkauffrau. Seit mehr als zwei Jahren ist sie mit dem Projekt betraut. „Neue Azubis kommen dann einfach dazu, so wie ich einst auch.“

Die jungen Leute gehen natürlich nicht mit der Klingelbüchse von Tür zu Tür, um Spenden zu akquirieren. Es gibt diverse Möglichkeiten, für den guten Zweck zu sammeln. Die Kollegen bei der WIS wurden im Herbst beispielsweise von den jungen Leuten zum „DESWOS-Marathon“ animiert. Für den guten Zweck liefen und radelten die Mitarbeiter. Jeder Kilometer wurde von der Geschäftsleitung honoriert. Zumeist sind es von der WIS organisierte Veranstaltungen und Feste auf denen Erlöse für die DESWOS erzielt werden. „Dieses Jahr haben wir beispielsweise Zuckerwatte und Popcorn auf den Flohmärkten in Altdöbern und Vetschau sowie beim Oster- und Lindenfest in Lübbenau verkauft“, so Victoria Dommaschk, die sich mittlerweile ebenfalls im dritten Ausbildungsjahr befindet.



WIS-Azubis am Zuckerwatte-Stand.

Foto: C. Hentschel/WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH

Manchmal ist es aber auch eine Tombola, ein anderes Mal ein Kuchenverkauf. Insgesamt kamen in diesem Jahr 2.500 Euro zusammen, die an die Hilfsorganisation überwiesen wurden. Mit diesem Geld werden ausgewählte Projekte unterstützt. „Wir haben uns für ein neues Spendenprojekt bei DESWOS entschieden. Für die nächsten drei Jahre werden unsere Spendeneinnahmen in die Provinz Cabañas fließen. Dort wird für den Bau und die Sanierung von Gebäuden und Sanitäranlagen gesorgt, um sich gegen den Klimawandel zu wappnen“, informiert Nina Düring.

Yasira Islam ist als auszubildende Kauffrau für Büromanagement im ersten Lehrjahr ganz neu im Projekt-Team. „Ich finde es sehr gut, dass wir über die DESWOS Menschen, welche kein richtiges Dach über dem Kopf und nicht genug zu essen haben, helfen. Sie erhalten dadurch eine Chance auf ein besseres Leben. Es ist ein schönes Gefühl, zu wissen, dass man etwas Gutes für andere Menschen tut.“

Doch die WIS spendet nicht nur für Entwicklungsprojekte, sondern unterstützt auch regelmäßig Lübbenauer Kitas und Schulen, Vereine und kulturelle Veranstaltungen. „Zum einen sind es natürlich die Jüngsten der Gesellschaft, die wir damit fördern können, zum anderen bereichert ein vielfältiges Kultur- und Sportangebot die Stadt und sorgt für eine bessere Lebensqualität. Uns ist es wichtig, dass sich die Einwohner, aber auch unsere Gäste in Lübbenau, Vetschau und Altdöbern wohlfühlen“, so Michael Jakobs.

Text: WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH

Für die Senioren der Stadt

Angebote im Regine-Hildebrandt-Haus

Sportgruppe

dienstags ab 9.00 Uhr, donnerstags ab 9.30 und 10.00 Uhr

Offener Mittagstisch

montags bis freitags von 11.30 bis 13.00 Uhr, eine Voranmeldung ist erforderlich.

Spielegruppe

dienstags ab 13.00 Uhr

Frauenverein

mittwochs ab 14.00 Uhr

Plauderkaffee

donnerstag ab 14.00 Uhr. Voranmeldung unter 0152 36910 824 ist erforderlich.

Yoga-Gruppe

montags ab 14.00 Uhr

Seniorentanzgruppe

dienstags ab 16.00 Uhr

Linedance

donnerstags ab 15.00 Uhr

Musikprojekt „Alte Hasen - Junge Hüpfen“

jeden 2. Montag im Monat ab 14.00 Uhr

Fotoclub

jeden 2. Montag im Monat (ungerade Wochen) ab 18 Uhr

Bingo-Nachmittag

dienstags 14 bis 15.30 Uhr (3 x monatlich)

Selbsthilfegruppe

mittwochs ab 15 Uhr (1 x monatlich)

Weitere Angebote

Dienstag, 13. Februar 2024

Faschingsdienstag – lustiges Beisammensein bei süßer Leckerei von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr; mit Voranmeldung bis 12.02.2024

Dienstag, den 20. Februar 2024

Offene Kaffeerunde von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr; mit Voranmeldung bis 15.02.2024

Montag, den 26. Februar 2024

Schlachte Platte essen „heftig – deftig“ von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr; mit Voranmeldung bis 19.02.2024

Kontakt

Regine-Hildebrandt-Haus

Telefon: 03542 88714-0 oder 03542 88734-13

E-Mail: rh-haus.luebbenau@awo-bb-sued.de

Pinguin-Dame Hanna sucht wieder einen Paten

Bereits Anfang des vergangenen Jahres starteten die Spreewelten Lübbenau eine große Aktion für passionierte Pinguinfans. Das beliebte Pinguinbad suchte für die vierjährige Frackträgerin Hanna einen engagierten Paten. Zur Bewerbung aufgerufen wurden hierbei jedoch keine Unternehmen, welche normalerweise für eine Spreewelten Pinguin-Patenschaft auserwählt werden. Nein, dieses Mal wurde die Patenschaft an eine Privatperson mit einem besonderen Engagement für die flinke Unterwasserpilotin gesucht. Hierzu wurden zahlreiche Bewerbungen bei dem Lübbenauer Erlebnisbad eingereicht. Gewonnen hat hierbei die Dresdnerin Margret S., welche seit jeher stolze als auch überaus engagierte Patin von Hanna ist.



Patenschaftsübergabe an die erste Community-Patin Margret S.

Foto: Spreewelten GmbH/Angelique Uldack

Es folgten zahlreiche Einsätze zur Unterstützung der Tierpflegerinnen in den Spreewelten, regelmäßige Berichte auf den Social Media Präsenzen oder die Entwicklung eines Charity-Shirts. Dieses geht demnächst in den Verkauf. Dabei sind die vergangenen 12 Monate wie im Flug vergangen und nun ist es wieder soweit: Die Spreewelten suchen erneut eine Privatperson als Pate für die kleine Hanna.

Auch in der 2. Suche soll der Einsatz des Paten bzw. der Patin im Vordergrund stehen. „Da die Patenschaft nicht monetär erwerblich ist, ist für uns das Engagement ein entscheidender Punkt. Aus diesem Grund haben sich besondere Bewerberkrite-

rien ergeben, denen wir keinen Geldwert zuschreiben möchten“, erklärt Steven Schwerdtner, Marketingleiter der Spreewelten GmbH. Zu den Kriterien gehören unter anderem zwei Aushilftage im Jahr bei den Pinguinen sowie eine zusätzliche Idee des Bewerbers, wie diese/dieser sich für ihren/seinen Community-Pinguin noch weiter engagieren möchte.

Wessen Konzept überzeugt, darf sich außerdem auf eine offizielle Patenschaftsübergabe live vor Ort und weitere Benefits freuen.

Weitere Informationen zur Aktion und Bewerbung erhalten Interessierte auf den sozialen Netzwerken des Spreewelten Bades: facebook.com/spreeweltenbad und instagram.com/spreewelten. Bewerbungsschluss ist der **11. Februar 2024**.

Wochenmarkt

An jedem Dienstag und Donnerstag findet in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr am Einkaufscenter Kolosseum Spreewald der regionale Wochenmarkt statt. Die Händler warten mit einem umfangreichen Angebot und freuen sich auf zahlreiche Gäste.



Kinderzampern in Leipe



Kinderzampern in Leipe

Foto: Marlene Jedro

Wenn sich der Winter am zweiten Januarwochenende auch schon von selbst etwas zurückzog, ließen es sich die Kinder in Leipe nicht nehmen, mit Pfeifentönen und Gesang dem Väterchen Frost den Garas zumachen. In Begleitung der Eltern und Großeltern zogen sie von Haus zu Haus und baten so die Bewohner heraus. Diese hatten sich durch eine Vorinformation im Briefkasten bereits mit Naschereien vorbereitet und so füllten sich die handgezogenen Wägelchen sehr schnell. Ein Mittagessen sorgte für die Stärkung und so konnte sich Frau Kathrin Buchan als Organisatorin über eine gelungene, seit 64 Jahren bestehende Traditionsveranstaltung freuen. An dieser Stelle ein Dankeschön für alle Begleiter/innen, deren Unterstützung es möglich macht, den Leiper Kindern diesen Tag zu ermöglichen.

Text: Marlene Jedro

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende rettet Leben

Nächster Termin in Lübbenau/Spreewald

- Donnerstag, **8. Februar 2024**, 15.00 bis 18.30 Uhr, Traugott-Hirschberger-Grundschule, Poststraße 29b in 03222 Lübbenau/Spreewald
- Donnerstag, **7. März 2024**, 14.30 bis 18.30 Uhr, Turnhalle Förderschule Lübbenau, Pestalozzistraße 6 in 03222 Lübbenau/Spreewald

Alle DRK-Blutspendetermine sind online unter www.blutspende.de oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos aus dem dt. Festnetz) abrufbar.

Digimobil in Ort: Verbraucherzentrale Brandenburg berät per Video-Chat

Der Beratungsbus der Verbraucherzentrale Brandenburg hält auch in diesem Jahr regelmäßig in Lübbenau/Spreewald, auf dem Kirchplatz vor dem Rathaus. Die nächsten Termine im Überblick:

- I. Quartal: Freitag, **2. Februar und 8. März 2024**

Im Digimobil erhalten Betroffene Hilfe in Form einer persönlichen Vor-Ort-Beratung. Das Digimobil ist mit einem barrierearmen und klimatisierten Wartebereich ausgestattet. Davon abgetrennt gibt es den Beratungsbereich mit einem Laptop, Drucker und Sitzmöglichkeiten. Auch im ländlichen Raum kann dank modernster Technologie eine stabile Internetverbindung für den Videochat mit den Expert/innen hergestellt werden. Die Servicekraft vor Ort weist Verbraucher/innen in die Technik ein und steht bei Problemen helfend zur Seite.

Über den Tourplan mit allen Stationen und Terminen sowie über Neuigkeiten zum Projekt informiert die Verbraucherzentrale laufend unter: www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/digimobil. Termine für die Videochat-Beratung im Digimobil können Interessierte online oder telefonisch unter (0331) 98 22 999 5 (Mo. - Fr., 9 - 18 Uhr) vereinbaren.



verbraucherzentrale

Brandenburg

PROBLEMLÖSER GESUCHT?

Im Digimobil beraten wir Sie per Videochat zu Verträgen & Reklamation, Geld & Versicherungen und vielem mehr.

Lübbenau

Kirchplatz

Unsere Termine im Jahr 2024
immer 12 - 14 Uhr:

05.01./ 02.02./ 08.03./ 05.04./
03.05./ 31.05./ 28.06./ 26.07./
20.09./ 18.10./ 15.11./ 13.12.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen
Beratungstermin

- am landesweiten Servicetelefon:
0331 - 98 22 999 5
(Mo bis Fr von 9-18 Uhr)
- online unter www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/termine

www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/luebbenau



Foto: VZB/Thomas Eck
Grafik: Bildmensch/Privatix

**Nächster Erscheinungstermin:
Mittwoch, der 6. März 2024**

**Nächster Redaktionsschluss:
Montag, der 19. Februar 2024**

Kurz und Knapp

Rettungsdienst Niederlausitz startet zum Neujahr

Die Vorbereitungen der Rettungsdienst Niederlausitz gGmbH (RDNL) für den Start des bodengebundenen Rettungsdienstes im Landkreis Oberspreewald-Lausitz sind abgeschlossen. Das landkreiseigene Unternehmen hat ab 01.01.2024, 0.00 Uhr, die Aufgabe von den vier bisherigen Betreibern DRK KV Lausitz e.V., DRK KV Calau, ASB OV Vetschau e.V. und SANA Klinikum Niederlausitz gGmbH übernommen.

Der neue Geschäftsführer Tom Lehnert zum Start: „Dank des unermüdlichen Einsatzes aller Beteiligten beim Landkreis OSL, den bisherigen Betreibern, den Verantwortlichen in den Rettungswachen und meines neuen Verwaltungsteams in der RDNL ist der Start des rekommunalisierten Rettungsdienstes pünktlich am 1. Januar 2024 möglich. Mit einer gerade einmal 7-monatigen Vorlaufzeit seit Gründung des neuen Unternehmens am 24. Mai 2023 waren wir damit in Rekordzeit unterwegs. Neben der Einstellung des gesamten neuen Verwaltungsteams im Hintergrund waren alle Umstellungen auf die neue Gesellschaft sowie die Übernahme der über 150 Mitarbeitenden zu organisieren. Auch ein neuer Haustarifvertrag wurde in kürzester Zeit mit ver.di verhandelt und bringt für die Beschäftigten im Rettungsdienst gleiche Verhältnisse und Gehaltsverbesserungen ab 01.01.2024 mit sich. In den 8 Rettungswachen von Vetschau, Lübbenau, Calau, Großräschen über Klettwitz, Lauchhammer, Senftenberg bis nach Jannowitz waren zudem einige technische Anpassungen im Rahmen des Übergangs zu koordinieren. Das geht nur mit Teamwork. Dies zeichnet die RDNL auch künftig aus. Denn Rettungsdienst ist immer Teamarbeit und kann nur so höchste Qualität in der Lebensrettung und Versorgung der Bevölkerung liefern.“

Die Rettungsdienst Niederlausitz gGmbH wird ab dem 1. Januar vom FamilienCampus Lausitz in Klettwitz aus die Verwaltung und Steuerung der landkreisweit tätigen Rettungsdienstgesellschaft übernehmen. Der Kreistag des Landkreises OSL hatte dazu 2022 und 2023 mehrere notwendige Beschlüsse für den Beauftragung und die Betrauung der neuen Landkreistochter mit dieser Aufgabe gefasst.

Jetzt bewerben für den Kunstpreis Fotografie 2024

Lotto Brandenburg schreibt den Kunstpreis Fotografie 2024 aus. Ausgelobt werden Preisgelder im Gesamtwert von 20.000 Euro. Die Ausschreibung richtet sich an Fotografinnen und Fotografen sowie bildende Künstlerinnen und Künstler mit Wohnsitz im Kulturraum Berlin-Brandenburg. Die eingereichten Arbeiten der Bewerbenden sind in ihrer künstlerischen Umsetzung an kein vorgegebenes Thema gebunden. Vergeben wird ein Kunstpreis in Höhe von 10.000 Euro (nicht aufteilbar) sowie ein weiterer Kunstpreis in Höhe von 10.000 Euro oder zwei Förderpreise in Höhe von jeweils 5.000 Euro. Die von der Fachjury ermittelten Gewinnerarbeiten werden gemeinsam in einer Ausstellung präsentiert.

Einsendeschluss ist Freitag, der **1. März 2024**.

Modalitäten

Die ausführlichen Ausschreibungsmodalitäten und weitere Informationen zum Kunstpreis finden Sie im Internet unter www.kunstpreis-fotografie.de. Bei Fragen erreichen Sie uns gern per E-Mail über kunstpreis@lotto-brandenburg.de und telefonisch unter +49 331 6456-622.

Brandenburg-Stipendien für Landlehrerinnen und Landlehrer

Ab dem **15. Januar 2024** werden 20 Stipendien ausgeschrieben. Bewerben können sich Lehramtsstudierende von Hochschulen in ganz Deutschland, die ab 1. April 2024 mindestens im 5. Fachsemester das Lehramt erwerben für:

- die Primarstufe,

- die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe I,
- das Lehramt für Förderpädagogik oder
- das Lehramt für die Sekundarstufe II (berufliche Fächer).
- Darüber hinaus besteht für das Unterrichtsfach Sorbisch/Wendisch in allen Schulformen ein hoher Lehrkräftebedarf.

Mit dem Stipendienprogramm gewährt das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) eine monatliche Zuwendung in Höhe von **600 Euro**. Zudem bietet die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) als Partner des MBJS das ideale Begleitprogramm **Einfach.Klasse.Brandenburg** mit verschiedenen Fortbildungsangeboten und Netzwerkveranstaltungen an. Die Förderung beginnt frühestens ab dem 5. Fachsemester und endet mit dem Abschluss des Lehramtsstudiums in der Regelstudienzeit.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten verpflichten sich zu einem insgesamt zwanzigtägigen Praktikum, dem Absolvieren des Praxissemesters und des Vorbereitungsdienstes an der zugeordneten Bedarfsschule. Anschließend unterrichten sie als Lehrerinnen oder Lehrer an der Bedarfsschule für mindestens die Dauer, für die auch das Stipendium gewährt wurde.

Kinder- und Jugendlachrichten

Neustart des Erfinderclubs in Lübbenau/Spreewald



Im Rahmen des Neustarts des Erfindersclubs tauschen sich junge Forscher und Erfinder aus.
Foto: Queenie Nopper/LÜBBENAUBRÜCKE

Im Rahmen der Aktivitäten der LÜBBENAUBRÜCKE wurde am Paul-Fahlisch-Gymnasium Lübbenau/Spreewald am **21. Dezember 2023** eine Auftaktveranstaltung für den Erfinderclub des Gymnasiums organisiert. Ziel war, den Erfinderclub am Gymnasium mit dem Unternehmer Erfinderclub, der AWO Kinder-, Jugend- und Familienbegegnungsstätte „Station“ der AWO Jugendarbeit Lübbenau e.V. mit den Projekten „Makerkutsche“, und „CleverInside“ zu vernetzen.

Der Erfinderclub des Paul-Fahlisch-Gymnasiums besteht seit mehr als 20 Jahren und hat sich in der Vergangenheit mit zahlreichen Projekten am Wettbewerb „Jugend Forscht“ beteiligt. Nun sollte mit dieser Veranstaltung daran angeknüpft und der Erfindergeist der Schüler wieder geweckt werden. Die Schüler sollten für Technik und das kreative Erfinden begeistert, sowie zur Teilnahme am renommierten Wettbewerb „Jugend Forscht“ motiviert werden.

Im Mittelpunkt der Auftaktveranstaltung stand der Einführungsvortrag von Paul Zabel, einem erfolgreichen Absolventen und ehemaligen Mitglied des Erfinderclubs am Gymnasium. Paul Zabel, heute Leiter einer Forschungsgruppe für Rohstoffgewinnung im Weltraum bei der DLR, begeisterte die Anwesenden mit seinem faszinierenden Vortrag über sein Projekt „Gemüseanbau

auf dem Mars und der Antarktis“ und mit seiner Entwicklung vom Schüler zum Projektleiter bei der DLR.

Ein besonderes Highlight war auch die Präsentation der Handwerkskammer Cottbus, die den Schülern mit Hilfe von VR-Brillen einen Einblick in die sich wandelnden Handwerksberufe gab. In einem informativen Vortrag wurde die wachsende Bedeutung und die vielfältigen Chancen in Handwerksberufen hervorgehoben.

Der „Unternehmer Erfinderclub“ der LÜBBENAUBRÜCKE präsentierte interessante Beispielprojekte. Darunter einen Vortrag von Ramón Roy über den Bau eines Wasserstoffautos, mit dem er am Shell Eco-Marathon für die BTU Cottbus/Senftenberg teilnahm. Ausgestellt wurden unter anderem eine innovative Marmeladenbahn, ein frequenzmoduliertes LED-Leuchtband der Firma Minkner sowie kreative Teile und Figuren aus 3D-Druckern der Firma Quiel. Der Unternehmer-Erfinderclub konnte somit die Aufmerksamkeit vieler Schüler auf sich ziehen.

In der Zukunft sollen die kreativen Projektideen der Schüler mit vielfältigen technischen Möglichkeiten unterstützt, sowie mit Erfahrungen und Wissen der Unternehmer begleitet werden. Die Veranstaltung endete deshalb mit der Ankündigung von wöchentlichen begleitenden Projektarbeiten, die den Schülern ab Mitte Januar jeden Donnerstag in der AWO Station in der Dammstraße angeboten werden. Hierbei sollen die Schüler ihre kreativen Ideen entwickeln und in die Praxis umsetzen. Ziel ist auch eine gute Vorbereitung auf die Teilnahme am Wettbewerb „Jugend Forscht“.

Text: Erfinderclub Lübbenau/Spreewald

Der Hort so aktiv begrüßt das neue Jahr



Mit einer Disco wurde im Hort das neue Jahr gefeiert. Foto: Hort so aktiv

Seit einigen Jahren nun schon wird im Hort immer am ersten Freitag im neuen Jahr eine Disco veranstaltet. So auch in diesem Jahr. Also ging am **12. Januar** die Party los. Aufgrund reger Teilnahme in den vergangenen Jahren wurden für die „Aktivitäten“ in diesem Jahr sogar zwei Räume bunt geschmückt.

Zwischen Ballons, Luftschlangen und selbstgestalteten Girlanden wurde ausgelassen getanzt. Partizipation wird beim Hort groß geschrieben, deshalb hat das Team den Wunsch nach den beliebtesten Kinderspielen umgesetzt, wie den Stoptanz. Das war das Highlight der Kinder. Durch die großzügigen Spenden der Eltern, wie schon zur Kinderweihnachtsfeier, konnte ein üppiger Snackbereich für die Kinder angeboten werden.

An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön. Auch in diesem Jahr können sich die Kinder auf viele interessante und lehrreiche Angebote, Höhepunkte und Feste freuen, außerdem möchten sie die Zusammenarbeit mit den Familien und Kooperationspartnern weiterhin pflegen. Auf ein gutes Jahr 2024.

Text: Hort so aktiv

Freizeitangebot für Lecker-Esser



Die Junior-Köche am GLEIS 3.

Foto: Queenie Nopper

Hilfst du gerne in der Küche? Magst du leckeres Essen? Du hast noch keine Erfahrung aber gerade viele Ideen? Alles super! Komm zu Ivan, Natalia und Mariana, die zeigen, wie es geht. Werde Teil der Junior-Köche und genieße mit anderen Kindern das leckere Koch-Erlebnis!

Junior-Köche werden viel ausprobieren, Obst-, Gemüsesorten der Region verarbeiten und spreewaldtypische aber auch internationale Gerichte ausprobieren. Nebenbei wird spielerisch gelernt, z. B. auch wie Zutaten und Hilfsmittel in anderen Sprachen heißen.

Die Junior-Köche treffen sich immer dienstags in der Schulzeit um 15 - 17 Uhr. Mädchen und Jungen im Schulalter und Jugendliche bis 21 Jahre können kostenfrei daran teilnehmen. Neugierig geworden? Anmeldung unter info@gleis3.org oder 03542-403693.

Ein Blick hinter die Kulissen – Der Schulbesuchstag 2024

Der Schulbesuchstag an der Oberschule „Ehm Welk“ Lübbenau bot am **15. Januar 2024** allen Interessierten und Ehemaligen einen umfassenden Einblick in den aktuellen schulischen Alltag. Gleich im Eingangsbereich wurden die potentiellen neuen Siebtklässler und ihre Eltern von der Schulleitung begrüßt, bevor sie sich auf den Weg durch das Schulgebäude machten, um die unterschiedlichen Fachräume zu entdecken. Dort konnten sie nicht nur die Lehrkräfte der Schule kennenlernen, sondern auch mehr über Lernbedingungen, Unterrichtsinhalte und Lehrmethoden erfahren.

Nahezu jedes Fach wurde auf anschauliche Weise vorgestellt. Die Naturwissenschaften begeisterten in ihren Fachräumen mit spannenden Experimenten, andere Klassenzimmer waren gespickt mit informativen Plakaten und anschaulichem Material, insbesondere in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern wie z. B. Geschichte oder Geografie. Das Fach Informatik sorgte für digitale Bildung, denn hier hatten die Gäste die Gelegenheit, ihre Kenntnisse in einem unterhaltsamen Quiz zu testen. Auch an vielen anderen Stellen war es den Kindern möglich, aktiv teilzunehmen oder sich an der interaktiven Tafel auszuprobieren. Dies machte den meisten sehr viel Spaß.



Tage der offenen Tür an der Oberschule Ehm Welk.

Foto: Schlechthaupt

Darüber hinaus bot die Schulveranstaltung auch kulinarische Kostproben. In der Küche konnte man kleine Leckereien probieren und sich in entspannter Atmosphäre mit Lehrern und Schülern konstruktiv austauschen. Viele Eltern nutzten ausgiebig die Chance, sich intensiv über Unterrichtsinhalte, den Schwerpunkt Berufsorientierung oder Abschlussmöglichkeiten an der Oberschule – auch im Vergleich mit dem gymnasialen Weg – zu informieren.

Der Schulbesuchstag war ein großer Erfolg, was die beträchtliche Anzahl der Besucher eindrücklich belegte. Die Veranstaltung gewährte insgesamt einen guten Blick hinter die Kulissen der Oberschule und wird sicherlich dem einen oder anderen bei der Entscheidung für eine neue Schule ein guter Wegweiser sein.

Text: S. Schlechthaupt/Öffentlichkeitsarbeit

Kirchen und Religionsgemeinschaften

Abschied von Kantorin Katharina Schröder



Katharina Schröder

Foto: Franziska Dorn

Am **Sonntag, 25. Februar**, wird Kantorin Katharina Schröder mit einem festlichen Gottesdienst aus ihrem Dienst in den evangelischen Kirchengemeinden in und um Lübbenau/Spreewald verabschiedet. Katharina Schröder war seit Juni 2012 als Kirchenmusikerin im Kirchenkreis Niederlausitz tätig. Sie hat in Lübbenau/Spreewald und Umgebung die Gottesdienste musikalisch gestaltet und den Kantaten- und Posaunenchor geleitet.

Die Konzertreihe „Sommermusiken“ mit internationalen Gastmusikern hat sie ins Leben gerufen, genauso die Mittagsmusiken „Zwölf Uhr mittags“ gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten João Segurado. Unter ihrer Leitung ist die Tradition der großen Neujahrskonzerte fortgeführt und weiterentwickelt worden. Seit 2018 ist in dieser Reihe in jedem Jahr ein Werk für Orgel und Orchester aufgeführt worden. Damit hat die Orgel als Konzertinstrument besondere Aufmerksamkeit erlangt. Mit den Chören hat sie altbekanntes, aber auch neues Repertoire einstudiert. Große Werke von außergewöhnlichen Komponisten wie Dietrich Buxtehude, Benjamin Britten oder Leoš Janáček waren dabei.

Ein Höhepunkt ihres Wirkens im Kirchenkreis Niederlausitz war das große Konzert zum Lutherjubiläum und Mendelssohn-Geburtstag im Jahr 2017, das unter ihrer Projektleitung stand. Mit der Stadt Lübbenau/Spreewald gab es eine intensive Zusammenarbeit, zum Beispiel im Rahmen des Spreewald-Ateliers. Nach knapp zwölf Jahren Tätigkeit in Lübbenau/Spreewald schlägt Katharina Schröder einen neuen beruflichen Weg ein. Der musikalische Gottesdienst zur Verabschiedung von Katharina Schröder findet am **Sonntag, 25. Februar um 14 Uhr** in der Lübbener Nikolaikirche mit Superintendent Thomas Köhler und den Pfarrern Ulrike Garve und Friederike Pfaff-Gronau statt.

Regionalkirchengemeinde Terpt

„Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“

(2. Tim 3,16: Monatsspruch Februar)

Gemeindeveranstaltungen

Sonntag, 4. Februar 2024, 09.00 Uhr Gottesdienst in Terpt mit Frau Graßmann

Dienstag, 27. Februar 2024, 19.00 Uhr Gesprächskreis in Terpt mit Frau Gehrmann

Kontakt

Pfarrer Martin Meyer

Telefon 03544 2339,

Internet: www.Pfarramt-langengrassau.de

Katholische Pfarrei

mit den Kirchen:

„St. Maria Verkündigung“ - Lübbenau/Spreewald, Str. des Friedens 3a

„St. Bonifatius“ - Calau, Karl-Marx-Str. 14

„Hl. Familie“ - Vetschau/Spreewald, Ernst-Thälmann-Str. 28



Samstag, 10. Februar

Vetschau	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	17.00 Uhr	Heilige Messe

Sonntag, 11. Februar

Calau	09.00 Uhr	Heilige Messe
Lübbenau	10.30 Uhr	Heilige Messe

Aschermittwoch, 14. Februar

Calau	09.00 Uhr	Heilige Messe
Vetschau	17.00 Uhr	Heilige Messe
Lübbenau	18.30 Uhr	Heilige Messe

Samstag, 17. Februar

Calau	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	17.00 Uhr	Heilige Messe

1. Fastensonntag, 18. Februar

Vetschau	09.00 Uhr	Heilige Messe
Lübbenau	10.30 Uhr	Heilige Messe
Lübbenau	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Samstag, 24. Februar

Vetschau	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	17.00 Uhr	Heilige Messe

2. Fastensonntag, 25. Februar

Calau	09.00 Uhr	Heilige Messe
Lübbenau	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Calau	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Samstag, 2. März

Calau	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	17.00 Uhr	Heilige Messe

3. Fastensonntag, 3. März

Vetschau	09.00 Uhr	Heilige Messe
Lübbenau	10.30 Uhr	Heilige Messe

Samstag, 9. März

Vetschau	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	17.00 Uhr	Heilige Messe

4. Fastensonntag, 10. März

Calau	09.00 Uhr	Heilige Messe
Lübbenau	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Lübbenau	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Religionsunterricht

Der Religionsunterricht in Lübbenau/Spreewald findet jeweils am Donnerstag ab 15.30 Uhr statt

Klassen 1 bis 2 und 7 bis 10

- 22.02. und 07.03.

Klassen 3 bis 6

- 15.02. und 29.02. – anschließend Kinderquatsch

Amtsblatt für die Stadt Lübbenau/Spreewald

Impressum

- **Herausgeber:** Stadt Lübbenau/Spreewald, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald
- **Verantwortlich für den Inhalt:** Der Bürgermeister
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, in 04916 Herzberg, Telefon: (03535) 489 - 0

- Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf und wird an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet der Stadt Lübbenau/Spreewald kostenlos verteilt. Der Bezug ist zum Abonnementspreis von 71,88 € (Papierform) bzw. 4,99 € pro (PDF) vom LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg möglich. Einzelausgaben sind auch über die Pressestelle der Stadt Lübbenau/Spreewald, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald zu beziehen.

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Bekanntmachungen der Stadt Lübbenau/Spreewald

- | | |
|---|----------|
| 1. Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters in der Stadt Lübbenau/Spreewald am 10. März 2024 | Seite 2 |
| 2. Zjawne znatecynjenje dla pšawa pógłédanja do wuzwólowaŕskega zapisa a dla wužélenja wuzwólowaŕskich łopjenow za wuzwólowanie głownoamtskego šofty w mėsće Lubnjow/Błota na 10. měrću 2024 | Seite 3 |
| 3. Wahlbekanntmachung für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Lübbenau/Spreewald am 10. März 2024 und einer eventuell erforderlichen Stichwahl am 24. März 2024 | Seite 6 |
| 4. Znatecynjenje dla wuzwólwanja głownoamtskego šofty mėsća Lubnjow na 10. měrću 2024 a dla ewentuelnje notnego dowuzwólwanja na 24. měrću 2024 | Seite 7 |
| 5. Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 24. Januar 2024 | Seite 11 |
| 6. Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer A und B sowie der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren in der Stadt Lübbenau/Spreewald für das Kalenderjahr 2024 | Seite 11 |
| 7. Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) | Seite 11 |

Sonstige Bekanntmachungen

- | | |
|--|----------|
| 8. Einladung der Jagdgenossenschaft Lübbenau | Seite 12 |
| 9. Bekanntmachung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) mit Sitz in Lübbenau/Spreewald über die Beschlüsse der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) in ihrer 2. ordentlichen Sitzung am 28. November 2023 | Seite 12 |

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters in der Stadt Lübbenau/Spreewald am 10. März 2024

1. Das Wählerverzeichnis zu der Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters für die Wahlbezirke der Stadt Lübbenau/Spreewald wird in der Zeit vom Montag, dem 19. Februar 2024, bis zum Freitag, dem 23. Februar 2024 im
- Rathaus der Stadt Lübbenau/Spreewald
Bürgerbüro
Kirchplatz 1
03222 Lübbenau/Spreewald**

während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag 9:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

Dienstag 9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 9:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten.

Jede wahlberechtigte Person hat nach § 23 Abs. 3 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) das Recht, die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner/ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er/sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein besitzt.

2. Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis können gestellt werden:
- 2.1 von wahlberechtigten Personen, deren Hauptwohnung außerhalb des Wahlgebietes liegt, am Ort der Nebenwohnung, wenn sie hier einen ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches haben
- 2.2 von wahlberechtigten Personen, die ohne eine Wohnung innezuhaben, sich aber im Wahlgebiet für gewöhnlich aufhalten
- 2.3 von wahlberechtigten Unionsbürgern und Unionsbürgerinnen, die nicht der Meldepflicht unterliegen.
- Der Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis ist schriftlich oder als Erklärung zur Niederschrift bis spätestens zum 15. Tage vor der Wahl – **24. Februar 2024** – während der allgemeinen Öffnungszeiten / Sprechzeiten bei der Stadt Lübbenau/Spreewald, Bürgerbüro, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald zu stellen.
3. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der genannten Auslegungsfrist (19.02.2024 – 23.02.2024), spätestens jedoch am Freitag, dem 23.02.2024 bis 13:00 Uhr, bei der Stadt Lübbenau/Spreewald, Fachbereich 1 – Zentrale Steuerung, Bürgerbüro, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald Einspruch einlegen.
- Der Einspruch ist schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift, persönlich oder durch einen Bevollmächtigten, einzulegen.
4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 18. Februar 2024 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahl-

recht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder, nur in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist, oder durch Briefwahl teilnehmen.
6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 6.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
- 6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
- a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 Satz 1 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) bis zum 24.02.2024 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 20 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV bis zum 23.02.2024 ver säumt hat,
- b) wenn deren Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlV oder der Einspruchsfrist nach § 20 Abs. 1 Satz 2 BbgKWahlV entstanden ist,
- c) wenn deren Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Wahlbehörde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **8. März 2024 (2. Tag vor der Wahl), 18:00 Uhr (bei einer etwaigen Stichwahl bis zum 22. März 2024, 18:00 Uhr)** bei der Wahlbehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. In den Fällen nach Punkt 6 a) bis c) können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, **15:00 Uhr**, beantragt werden.

Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung das Wahllokal nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Wahltag **15:00 Uhr** ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist.

Eine wahlberechtigte Person mit Behinderung kann sich bei der Antragsstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen rosafarbenen Stimmzettelumschlag
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellgrünen Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Briefwahlunterlagen für eine/n andere/n ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Lübbenau/Spreewald vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

8. Bei der Briefwahl hat die Wählerin/der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig zu übersenden, dass dieser **spätestens am Wahltag, dem 10. März 2024 bis 18:00 Uhr**, bei der Wahlleiterin für die Stadt Lübbenau/Spreewald eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der Wahlbrief muss in einem verschlossenen Wahlbriefumschlag enthalten:

1. den Wahlschein;

2. in einem verschlossenen Wahlumschlag den Stimmzettel.

Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens (Hilfsperson) bedienen.

Auf dem Wahlschein hat die Wählerin/der Wähler oder die Hilfsperson gegenüber der Behörde an Eides statt zu ver-

sichern, dass der Stimmzettel persönlich gekennzeichnet worden ist.

9. Personen, die einen Wahlschein erhalten haben, wird bei einer möglichen Stichwahl von Amts wegen wiederum ein Wahlschein zugestellt, es sei denn, aus ihrem Antrag ergibt sich, dass sie bei der Stichwahl in ihrem Wahlbezirk wählen wollen.

Personen, die erst zur Stichwahl wahlberechtigt sind, wird von Amts wegen ein Wahlschein zu gestellt.

Wahlscheininhaberinnen und Wahlscheininhaber können gemäß § 18 Nr. 7 BbgKWahlV an der Wahl in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder durch Briefwahl teilnehmen.

Lübbenau/Spreewald, den 18.01.2024

gez. Heike Rusch-Heine

Wahlleiterin Stadt Lübbenau/Spreewald

Zjawne znatecynjenje

dla pšawa pógłědanja do wuzwólowaŕskega zapisa a dla wužělenja wuzwólowaŕskich łopjenow za wuzwólowanje głownoamtskego šołty w měsće Lubnjow/Blota na 10. měrcu 2024

1. Wuzwólowaŕski zapis za wuzwólowaŕske wobceŕki města Lubnjow/Blota k wuzwólowanju głownoamtskego šołty bužo lažaš wót pónježelego, 19. februara 2024, až do pětka, 23. februara 2024 **w radnicy města Lubnjow/Blota**
Wobydlaŕski běrow
Cerkwine naměsto 1
03222 Lubnjow/Blota

we normalnem casu, gaž to zastojnstwo jo wótcynjone

pónježełe 9:00 – 12:00 a 13:00 – 15:00

wałtoru 9:00 – 12:00 a 13:00 – 18:00

stwórtk 9:00 – 12:00 a 13:00 – 15:00.

Wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom maju móžnosć do tego zapisa we tom casu pógłědaš.

Za paragrafom § 23 póstawk 3 bramborskeje kazni dla komunalnych wuzwólowanjow (BbgKWahlG) smějo kužda wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom kontrolěrowaš, lěc su jeje wósobinske daty we wuzwólowaŕskem zapisu korektne a dopolne. Co-li wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom wósobinske daty drugich wósobow we wuzwólowaŕskem zapisu kontrolěrowaš, ga musy wóna wěrnosćiwje rozkłašć, až dajo fakty, z kótarychž se wuznajo, až wuzwólowaŕski zapis mógał byš njekorektny abo njedopolny. Pšawo na kontrolu njepłaši za daty wósobow z wuzwólowaŕskim pšawom, za kótarež jo w mjeldowaŕskem registeru zakaz dalejdaša informacijow za paragrafom § 51 póstawk 1 zwězkoweje mjeldowaŕskeje kazni zapisany. Wuzwólowaŕski zapis wježo se z pomocu awtomatizěrowaneje procedury. **Wuzwólowaš smějo jano, chtož stoj we wuzwólowaŕskem zapisu abo ma wuzwólowaŕske łopjeno.**

2. Póžedanje wó zapisanje do wuzwólowaŕskega zapisa mógu stajiš:
- 2.1 wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarychž głowne bydlenje jo zwenka wuzwólowaŕskega teritoriuma, na měsće drugego/pódlaŕskega bydlenja, jolic až maju tam swój wobstawny pšebytk za myslu kaznjojskich knigłow bergaŕskega pšawa (BGB).
- 2.2 wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarež njamaju žednogo bydlenja we wuzwólowaŕskem teritoriumje, ale wětšy žěl tam pšebywaju

2.3 pśislušniki statow Europejskeje unije z wuzwólowańskim pšawom, kótarež njamaju słušności, swójo bydlenje mjeldowaś.

Póžedanje wó zapisanje do wuzwólowańskego zapisa dej se stajis pisnje abo wustnje z protokolom, nanejpozdzej až do 15. dnja pśed wuzwólowanim – 24. februara 2024 – pla města Lubnjow/Blota, wobydlański běrow, Cerkwine naměsto 1, 03222 Lubnjow/Blota we normalnem casu, gaž to zastojnstwo jo wótcynjone.

3. Chtož ma wuzwólowański zapis za njekorektny abo njedopołny, móžo we górejce wobspomnjetem casu (19.02.2024 – 23.02.2024), nanejpozdzej pět, ten 23.02.2024, až do zeger 13:00 protest pśešiwu njomu stajis pla města Lubnjow/Blota, fachowy wobcefk 1 – centralne šturowanje, wobydlański běrow, Cerkwine naměsto 1, 03222 Lubnjow/Blota.
Protest musy se stajis pisnje abo wustnje z protokolom, wósobinski abo pśez połnomócnika.
4. Wósoby z wuzwólowańskim pšawom, kótarež stoje we wuzwólowańskem zapisu, dostanu nanejpozdzej až do 18. februara 2024 (21. dnja pśed wuzwólowanim) wuzwólowańsku powěšć. Chtož njejo wuzwólowańsku powěšć dostał, ale měni, až ma weto pšawo wuzwólowaś, musy protest pśešiwu wuzwólowańskemu zapisuju stajis, njoco-li riskěrowaś, až njamóžo swójo wuzwólowańske pšawo wugbaś. Wósoby z wuzwólowańskim pšawom, kótarež worduju jano na póžedanje do wuzwólowańskego zapisa zapísane a kótarež su juž stajili póžedanje wó wuzwólowańske łopjeno a pódložki za głosowanje z listom, njedostanu žednu wuzwólowańsku powěšć.
5. Chtož ma wuzwólowańske łopjeno, móžo swój głos we kuždem wuzwólowańskem wobcefku wuzwólowańskego teritoriuma wótewdaś; pśi głosowanju z listom pak jano we tom wuzwólowańskem wokrejsu, za kótaryž jo wuzwólowańske łopjeno wupísane.
6. Wuzwólowańske łopjeno dostanjo na póžedanje
 - 6.1 wósoba z wuzwólowańskim pšawom, kótaraž stoj we wuzwólowańskem zapisu,
 - 6.2 wósoba z wuzwólowańskim pšawom, kótaraž njestoj we wuzwólowańskem zapisu
 - a) gaž wóna dopokažo, až njama žedneje winy na tom, až jo skomužila ten wustajony cas až do 24. februara 2024 k stajenju póžedanja wó zapisanje do wuzwólowańskego zapisa za paragrafom § 15 póstawk 1 sada 1 bramborskego wustajenja dla komunalnych wuzwólowanjow (BbgKWahlIV) abo až jo skomužila ten wustajony cas až do 23. februara 2024 k stajenju protesta pśešiwu wuzwólowańskemu zapisuju za paragrafom § 20 póstawk 1 sada 2 wustajenja BbgKWahlIV,
 - b) gaž jeje pšawo sobu wuzwólowaś jo nastało akle pó wótběgnjenju wustajonego casa k stajenju póžedanja wó zapisanje do wuzwólowańskego zapisa za paragrafom § 15 póstawk 1 sada 1 wustajenja BbgKWahlIV abo pó wótběgnjenju wustajonego casa k stajenju protesta za paragrafom § 20 póstawk 1 sada 2 wustajenja BbgKWahlIV,
 - c) gaž jeje wuzwólowańske pšawo jo se oficielnje pśipóznało pó stajenju protesta a wuzwólowańske zastojnstwo jo akle pó dokóncowanju wuzwólowańskego zapisa wót tego pśipóznaša zgóniło.

Póžedanje wó wuzwólowańske łopjeno mógu stajis wósoby z wuzwólowańskim pšawom, kótarež stoje we wuzwólowańskem zapisu, až do **8. měrca 2024 (2. žení pśed wuzwólowanim), zeger 18:00 (pśi ewentuelnem dowuzwólowanju až do 22. měrca 2024 – zeger 18:00)**, pla wuzwólowańskego zastojnstwa wustnje, pisnje abo elektroniski.

We tych padach pód punktami 6 a) do c) móžo se to póžedanje stajis hyšći až do dnja wuzwólowanja, **zeger 15:00**.

To same plaši, gaž póžedať dopokažo, až jo njezjapki schórjeł, a njamóžo pśis do wuzwólowańskego lokala abo gaž to by jogo pśeliš mócnje wobšěžkało. Gaž wósoba z wuzwólowańskim pšawom wěrnoscíwje wobwěšćijo, až njejo dostała póžedane wuzwólowańske łopjeno, ga smějo se jej nowy eksemplar wuželiš až do dnja wuzwólowanja, **zeger 15:00**. Chtož co póžedanje za drugu wósobu stajis, musy z pśedpołożenim pisneje połnomócy dopokazaś, až ma k tomu pšawo. Zbrašone wósoby mógu to póžedanje z pomocu drugeje wósoby stajis.

7. Gromaže z wuzwólowaŕskim łopjenom dostanjo ta wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom
- amtski zgłosowaŕski lisćik wuzwólowaŕskega wokreja,
 - amtsku rožowu wobalku za zgłosowaŕski lisćik,
 - amtsku swětłozelenu wobalku za wuzwólowaŕski list z adresu, na kótaruž dej se wuzwólowaŕski list slědk pósłaš,
 - informaciske łopjeno za głosowanje z listom.

Čtož co wuzwólowaŕske łopjeno a pódložki za głosowanje z listom za drugu wósobu wótewžeš, ten musy z pšedpołożenim pisnjeje połnomócy dopokazaš, až ma pšawo k tomu. Wón njesmějo wěcej ako styri wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom zastupowaš; to same musy městoju Lubnjow/Błota pisnje wobwěsćiš pjerwej, nježli dostanjo te pódložki. Na póžedanje musy połnomócnik se wupokazaš.

8. Pši głosowanju z listom musy wuzwólowaŕ/wuzwólowaŕka ten wuzwólowaŕski list za casa wótpósłaš, aby ten samy dojšel **nanejpozdžej na dnju wuzwólowanja, na 10. měrcu 2024 až do zeger 18:00**, pla wjednice wuzwólowanja města Lubnjow/Błota. Wón/Wóna móžo jen teke tam wótewdaš.

Wuzwólowaŕski list pšepósćelo se we Nimskej jano pšez Nimski post AG (Deutsche Post AG) a mimo wósebneje formy transporta dermo.

Wuzwólowaŕski list musy wopšimješ we zalipnjonej wobalce (Wahlbriefumschlag):

1. wuzwólowaŕske łopjeno;
2. zgłosowaŕski lisćik we zalipnjonej wobalce (Stimmzettelumschlag).

Čtož njamóžo cytaš abo njamóžo swój głos dla šělneje brašnosći wósobinski wótewdaš, smějo to z pomocu dowěrnika (pomocnika) gótowaš. Na wuzwólowaŕskem łopjenje musy wuzwólowaŕ/wuzwólowaŕka abo jogo/jeje pomocnik wuzwólowaŕskemu zastojnstwoju z mócu pšisegi wobwěsćiš, až jo zgłosowaŕski lisćik wósobinski wupołniš.

9. Wósobam, kótarež su wuzwólowaŕske łopjeno dostali, wužělijo se za amtskeju slušnosću take łopjeno teke za ewentuelne dowuzwólowanje – njejo-li z jich póžedanja wuznaš, až wóni kšě pši dowuzwólowanju we swójom wuzwólowaŕskem wobceŕku hyš wuzwólawat. Teke wósoby, kótarež maju akle pši dowuzwólowanju wuzwólowaŕske pšawo, dostanu za amtskeju slušnosću wuzwólowaŕske łopjeno.

Wuzwólowaŕje a wuzwólowaŕki z wuzwólowaŕskim łopjenom mógu za paragrafom § 18 nr. 7 wustajenja BbgKWahlV swój głos wótewdaš wšojadno we kótarem wobceŕku abo z listom zgłosowaš.

Lubnjow/Błota, ten 18.01.2024

pódpisała
Heike Rusch-Heine
Wjednica wuzwólowanja města

Lubnjow/Błota

Wahlbekanntmachung für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Lübbenau/Spreewald am 10. März 2024 und einer eventuell erforderlichen Stichwahl am 24. März 2024

- Am **10. März 2024** findet die Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Lübbenau/Spreewald statt.
Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
Eine etwa notwendige Stichwahl findet am **24. März 2024** in der Zeit von **08:00 Uhr bis 18:00 Uhr** statt.
 - Die Stadt Lübbenau/Spreewald ist in folgende 23 Wahlbezirke (WB) eingeteilt:
 - Wahlbezirk 1
Wahllokal: Spreewald-Touristinformation, Ehm-Welk-Straße 15 - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 2
Wahllokal: Traugott-Hirschberger-Grundschule, Poststraße 29 a
 - Wahlbezirk 3
Wahllokal: Gaststätte „Zur grünen Linde“, Berliner Straße 1 - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 4
Wahllokal: AWO-Zentrum, Rudolf-Breitscheid-Straße 24 - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 5
Wahllokal: Kita „Spiel und Spaß“, Rudolf-Breitscheid-Straße 13 a - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 6
Wahllokal: Oberschule „Ehm-Welk“, Alexander- v.-Humboldt-Straße 42 - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 7
Wahllokal: Werner-Seelenbinder-Grundschule/Hortbereich, Otto-Grotewohl-Straße 10 - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 8
Wahllokal: GWG – Wohnungsbaugenossenschaft, Straße der Einheit 20 a - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 9
Wahllokal: AWO Kita „Diesterweg“, Goethestraße 10 a - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 10
Wahllokal: Paul-Fahlsch-Gymnasium, Straße des Friedens 26 a - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 11
Wahllokal: Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 19, OT Lehde - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 12
Wahllokal: Dorfgemeinschaftshaus, Klein Beuchower Weg 1, OT Krimnitz - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 13
Wahllokal: „Alte Schule“, Hauptstraße 15, OT Zerkwitz
 - Wahlbezirk 14
Wahllokal: Vereinshaus „Alte Schule“, Bischdorfer Hauptstraße 34, OT Bischdorf
 - Wahlbezirk 15
Wahllokal: Kita „Storchennest“, Rosenstraße 2, OT Boblitz - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 16
Wahllokal: Feuerwehrgerätehaus, Beuchower Hauptstraße 12, OT Groß Beuchow - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 17
Wahllokal: Gemeindehaus, Klessower Ehm-Welk-Straße 32, OT Groß Klessow - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 18
Wahllokal: Gemeinderaum, Große Bergstraße 29, OT Groß Lübbenau
 - Wahlbezirk 19
Wahllokal: Gemeinderaum, Hindenberger Dorfstraße 35b, OT Hindenberg - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 20
Wahllokal: Gemeindehaus, Kittlitzer Dorfstraße 26, OT Kittlitz - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 21
Wahllokal: Feuerwehr- und Gemeindehaus, Lübbenauer Str. 1, OT Klein Radden - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 22
Wahllokal: Gemeindebüro, Leiper Dorfstraße 22, OT Leipe - **barrierefrei**
 - Wahlbezirk 23
Wahllokal: Gemeindebüro, Alte Bahnhofstraße 1, OT Ragow
- Auf den Wahlbenachrichtigungen, die den wahlberechtigten Personen bis zum 18. Februar 2024 zugestellt werden, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigten Personen wählen können.
- Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse um 15:00 Uhr im Rathaus der Stadt Lübbenau/Spreewald, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald zusammen.
 - Jede wahlberechtigte Person, die keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahllokal des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes auszuweisen. Die Wahlbenachrichtigung wird der Wählerin bzw. dem Wähler wieder ausgehändigt. Diese ist dann bei einer möglichen Stichwahl wieder vorzulegen.
 - Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, welche im Wahllokal bereitgehalten werden. Jede wahlberechtigte Person erhält am Wahltag im betreffenden Wahllokal einen amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Lübbenau/Spreewald enthält die für das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge. Ein Muster des Stimmzettels hängt im Wahllokal aus. Jede wahlberechtigte Person hat eine Stimme.
 - Die wahlberechtigte Person setzt in einen der befindlichen Kreise ein Kreuz, ansonsten ist die Stimme ungültig. Der Stimmzettel muss von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahllokals oder in einem besonderen Nebenraum unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne gelegt werden, dass dessen Inhalt verdeckt ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
8. Wahlberechtigte Personen, die einen Wahlschein besitzen, können an der Wahl
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.
- Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Wahlbehörde, Stadt Lübbenau/Spreewald, Bürgerbüro, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eintrifft. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
9. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
- Lübbenau/Spreewald, den 22.01.2024
- gez. Heike Rusch-Heine
Wahlleiterin

Znatecynjenje dla wuzwólowanja głownoamtskego šołty města Lubnjow na 10. měrcu 2024 a dla ewentuelnje notnego dowuzwólowanja na 24. měrcu 2024

1. Na **10. měrcu 2024** wótmějo se wuzwólowanje głownoamtskego šołty města Lubnjow/Błota.
To wuzwólowanje bužo traś wót zeger 8:00 do 18:00.
Bužo-li dowuzwólowanje trjeba, ga bužo se wóno wótměš **na 24. měrcu 2024** we casu **wót zeger 8:00 do 18:00.**
2. Město Lubnjow/Błota jo do slědujucych 23 wuzwólowańskich wobcefkow rozdźelone:
- Wuzwólowański wobcefk 1
Wuzwólowański lokal: Błóšańska turistiska informacija, Droga Ehma Welka 15 – **mimo zadorow za zbrašone**
- Wuzwólowański wobcefk 2
Wuzwólowański lokal: Zakładna šula Traugotta Hirschbergera, Postowa droga 29a
- Wuzwólowański wobcefk 3
Wuzwólowański lokal: Góšćeńc „K zelenej lipje”, Barlinska droga – **mimo zadorow za zbrašone**
- Wuzwólowański wobcefk 4
Wuzwólowański lokal: AWO-centrum, Droga Rudolfa Breitscheida 24 – **mimo zadorow za zbrašone**
- Wuzwólowański wobcefk 5
Wuzwólowański lokal: žišownja „Spiel und Spaß”, Droga Rudolfa Breitscheida 13a – **mimo zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobceŕk 6

Wuzwólowański lokal: Wuša šula „Ehm-Welk“, Droga Alexandra v. Humboldta 42 –
mimo zadorow za zbrašone

Wuzwólowański wobceŕk 7

Wuzwólowański lokal: Zakładna šula Wenera Seelenbindera/hort, Droga Otta
Grotewohla 10 – **mimo zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobceŕk 8

Wuzwólowański lokal: GWG – drustwo za twarjenje bydlenjow, Droga Otta Grotewohla
20 a – **mimo zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobceŕk 9

Wuzwólowański lokal: AWO žišownja „Diesterweg“, Droga Goethego 10 a – **mimo
zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobceŕk 10

Wuzwólowański lokal: Gymnazium Paula Falischa, Droga měra 26 a – **mimo zadorow
za zbrašone**

Wuzwólowański wobceŕk 11

Wuzwólowański lokal: Wjaža wejsneje zgromadnosći, Wejsna droga 19, wejsny žěł
Lědy

Wuzwólowański wobceŕk 12

Wuzwólowański lokal: Wjaža wejsneje zgromadnosći, Buchojcańska droga 1, wejsny
žěł Kśimnice – **mimo zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobceŕk 13

Wuzwólowański lokal: „Stara šula“, Głowna droga 15, wejsny žěł Cerkwica

Wuzwólowański wobceŕk 14

Wuzwólowański lokal: Wjaža towaristwow „Stara šula“, Wótšowcańska głowna droga
34, wejsny žěł Wótšowc

Wuzwólowański wobceŕk 15

Wuzwólowański lokal: žišownja „Bósonowe gnězdo“, Rožowa droga 2, wejsny žěł
Bobolce

Wuzwólowański wobceŕk 16

Wuzwólowański lokal: wjaža wognjoweje wobory, Buchojska droga 12, wejsny žěł
Buchow – **mimo zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobceŕk 17

Wuzwólowański lokal: gmejnska wjaža, Klěšojška droga Ehma Welka 32, wejsny žěł
Klěšow – **mimo zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobcefk 18

Wuzwólowański lokal: gmejnska śpa, Wjelika górška droga 32, wejsny źět Lubń

Wuzwólowański wobcefk 19

Wuzwólowański lokal: gmejnska śpa, Żelnjojska wejsna droga 35b, wejsny źět
Żelnjojce – **mimo zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobcefk 20

Wuzwólowański lokal: gmejnska wjaža, Dłopjańska wejsna droga 26b, wejsny źět
Dłopje

Wuzwólowański wobcefk 21

Wuzwólowański lokal: Wjaža wognjoweje wobory a gmejny, Lubnjojska droga 1,
wejsny źět Radyńc – **mimo zadorow za zbrašone**

Wuzwólowański wobcefk 22

Wuzwólowański lokal: gmejnski bërow, Lipjańska wejsna droga 22, wejsny źět Lipje –
mimo zadorow za zbrašone

Wuzwólowański wobcefk 23

Wuzwólowański lokal: gmejnski bërow, Stara dwórnišćowa droga 1, wejsny źět Rogow,

We wuzwólowańskich powěšćach, kótarež se pšipóscelu wósobam z wuzwólowańskim pšawom až do 18. februara 2024, stej pódanej wuzwólowański wobcefk a lokal, žož wóni mógu se na wuzwólowanju wobźěliš.

3. Wuzwólowańske komisije za głosowanje z listom zejdu se k pšelicenju głosow gromadu na dnju wuzwólowanja zeger 15:00 w ražcowni města Lubnjow, Cerkwine naměsto 1, 03222 Lubnjow/Błota.
4. Kužda wósoba z wuzwólowańskim pšawom, kótaraž njama wuzwólowańskego łopjena, móžo swój głos wótedaš jano we wuzwólowańskem lokalu wuzwólowańskego wobcefka, žož jo zapisana do wuzwólowańskego zapisa.
Wuzwólwarje deje swóju wuzwólowańsku powěšć a personalny wupokaz abo drogowański pas sobu pšinjasć. A wóni deje se na požedanje komisije wupokazaš.
Wuzwólowańska powěšć dajo se wuzwólwarjeju abo wuzwólowańce zasej slědk daš.
Ta sama dej se pšedpołożys pši ewentuelnem dowuzwólowanju.
5. Wótedaše głosow stanjo se z pomocu amtskich zgłosowańskich lisćikow, kótarež laže k dispoziciji we wuzwólowańskem lokalu. Kuždej wósobje z wuzwólowańskim pšawom pšepowdajo se na dnju wuzwólowanja we pšislušnem wuzwólowańskem lokalu amtski zgłosowański lisćik. Zgłosowański lisćik k wuzwólowanju głownoamtskego šołty města Lubnjow/Błota wopšimjejo wšykne kandidatury, kótarež budu na teritoriumje wuzwólowanja pšipušćone. Muster zgłosowańskego lisćika bužo wisaš we wuzwólowańskem lokalu.

Kuždy wuzwólowańc abo wuzwólowańka ma jaden głos.

6. Wuzwólowař abo wuzwólowařka dej do jadnogo tych wótsišćanych krejzow kśicku stajis, howacej bužo jogo abo jeje głos njeplašcy.

Wuzwólowař abo wuzwólowařka musy tak, aby nicht jo njewižeł, na zgłosowařskem lisćiku we kabinje wuzwólowařskega lokala abo we wósebnej pódlańskej špě kśicku stajis a ten lisćik złożony tak do urny zatkaś, aby to, což na njom stoj, było zakšyte. Wóno jo zakazane we wuzwólowařskej kabinje fotografěrowaś abo filmowaś.

7. To tšojenje wuzwólowanja kaž teke ned pótom to licenje głosow a wuznaśe rezultatow wuzwólowanja we wuzwólowařskem wobceřku su zjawne. Kužda wósoba ma k tomu pśistup, jolic až to wótběgoju wuzwólowanja njezadora.

8. Wósoby z wuzwólowařskim pšawom, kótarež maju wuzwólowařske łopjeno, mógu se wobželiś na wuzwólowanju

a) pšez wótedaśe głosa, wšojadno, we kótarem wuzwólowařskem wobceřku na teritoriumje wuzwólowanja

b) pšez zgłosowanje z listom.

Chtož co se wobželiś pšez zgłosowanje z listom, musy wót wuzwólowařskega zastojnstwa, město Lubnjow, bergařski běrow, Cerkwine naměsto 1, 03222

Lubnjow/Błota sebje amtski zgłosowařski lisćik, amtsku wobalku za zgłosowařski lisćik kaž teke wobalku za wuzwólowařski list wobstaraś a swój wuzwólowařski list ze zgłosowařskim lisćikom (we zalipnjonej wobalce) a z pódpisanym wuzwólowařskim łopjenom zacasa póslaś na tu adresu, ak jo na wobalce wuzwólowařskega lista pódana, tak aby ten samy nanejpóźdej na dnju wuzwólowanja až do zeger 18.00 tam dojšel. Wy móžośo jen teke sami na tom pódanem amśe wótedaś.

9. Chtož wótedajo głos, rownož njama wuzwólowařskega pšawa, abo chtož howacej njeřšawy rezultat wuzwólowanja zawinujo abo jen falšujo, wordujo štrofowany z popajžeństwom až do pěšich lět abo z pjenjezneju štrofu. Južo to wopytanje se štrofujo (§ 107a póstawk 1 a 3 knigłow štrofnego pšawa)

Lubnjow/Błota, 22.01.2024

pódpisała Heike Rusch-Heine
wjednica wuzwólowanja

Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 24. Januar 2024

Nichtöffentlicher Teil

Abschluss eines Erbbaupachtvertrages - Gartenparzelle 17 „Erholungsgärten Gerbergasse“ - Teilfläche des Flurstücks 438 der Flur 2, Gemarkung Lübbenau 001/2024

Beschluss

Der Hauptausschuss der Stadt Lübbenau/Spreewald beschließt den Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages über 99 Jahre. Die Parzelle 17 weist eine Fläche von ca. 446 m² aus dem Flurstück 438 der Flur 2, Gemarkung Lübbenau, aus. Sämtliche mit dem Erbbaurechtsabschluss entstehenden Kosten tragen die Erbbaurechtsnehmer.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung

Tauschvertrag Gem. Kittlitz, Fl. 4 FS 77/3 (TF) & Gem. Groß-Klessow, Fl. 1 FS 47/3 gegen Gem. Boblitz, Fl. 1 FS 1397 & Gem. Groß-Klessow, Fl. 1 FS 137/5 002/2024

Beschluss

Der Hauptausschuss der Stadt Lübbenau/Spreewald beschließt den Tausch folgender Grundstücke:

Gemarkung Kittlitz, Flur 4 Flurstück 77/3 - 7.071 m² (Teilfläche)

Gemarkung Groß-Klessow, Flur 1 Flurstück 47/3 - 5.412 m²

gegen

Gemarkung Boblitz, Flur 1 Flurstück 1397 - 9.170 m²

Gemarkung Groß-Klessow, Flur 1 Flurstück 137/5 - 5.553 m²

Die mit dem Tauschvertrag verbundenen Kosten trägt jeder Tauschpartner für seinen Teil. Die Notarkosten übernimmt aufgrund der erheblichen Flächendifferenz die Stadt Lübbenau/Spreewald.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung

Vergabeentscheidung - Rückbau der Kohlebunker I und II im Rahmen der Entwicklung des Industriegebietes „Am Spreewalddreieck“ in Lübbenau/Spreewald 009/2024

Los 6 Erdarbeiten, Rückbau Gleisanlagen

Beschluss

Der Hauptausschuss beschließt, den Zuschlag für die Bauleistung, Rückbau der Kohlebunker I und II im Rahmen der Entwicklung des Industriegebietes „Am Spreewalddreieck“ in Lübbenau/Spreewald - Los 6 Erdarbeiten, Rückbau Gleisanlagen in Höhe der Angebotssumme zu erteilen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung

gez. Helmut Wenzel
Bürgermeister

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer A und B sowie der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren in der Stadt Lübbenau/Spreewald für das Kalenderjahr 2024

1. Steuer-/Gebührenfestsetzung

Für alle Abgabenschuldner, die für das Kalenderjahr 2024 keinen schriftlichen **Bescheid über Grundbesitzabgaben** erhalten und bei gleichbleibenden Besteuerungs-/Berechnungsgrundlagen die gleiche Steuer/Gebühr wie im Jahr 2023 zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) i. d. F. vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert

durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294) die Grundsteuern, sowie aufgrund von § 12a Kommunalabgabengesetz des Landes Brandenburg i. d. F. der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl.I/04, [Nr. 08], S.174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 36]) durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Abgabenschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für die Stadt Lübbenau/Spreewald die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid über Grundbesitzabgaben zugegangen wäre.

Soweit Änderungen in der sachlichen, persönlichen Steuer-/Gebührenpflicht oder Änderungen der Berechnungsgrundlage eintreten, ergeht ein entsprechender schriftlicher Bescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Abgabenschuldner werden gebeten, die Grundbesitzabgaben 2024 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Bescheid über Grundbesitzabgaben vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Stadt Lübbenau/Spreewald zu überweisen oder einzuzahlen. Soweit bei der Stadt Lübbenau/Spreewald Lastschriftmandate vorliegen, wird die fällige Steuer-/Gebührenrate jeweils abgebucht, eine eigene Überweisung des Betrages bzw. der Steuerrate ist in diesen Fällen nicht notwendig.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuer- und Gebührensatzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Lübbenau/Spreewald, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass die im Einheitswertbescheid oder im Grundsteuermessbescheid getroffenen Entscheidungen unzutreffend seien. Durch die Einlegung des Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundbesitzabgaben nicht aufgehoben.

4. Auskunft

Steuern

Tel. (03542) 85-217

Tel. (03542) 85-218

Tel. (03542) 85-219

Gebühren

Tel. (03542) 85-443

Lübbenau/Spreewald, 19.12.2023

gez. Helmut Wenzel
Bürgermeister

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) dürfen die Meldebehörden zu bestimmten Zwecken personenbezogene Daten aus dem Melderegister weitergeben. Der Betroffene hat jedoch in den nachfolgend genannten Fällen das Recht, dem zu widersprechen. Die Daten dürfen dann von den Meldebehörden nicht übermittelt werden.

Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen gemäß §§ 50, 42 BMG

1. Gemäß § 50 Absatz 1 BMG darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Dok-

torgrad und gegenwärtige Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Daten dürfen nur zur Wahlwerbung und nur sechs Monate vor einer Wahl oder Abstimmung eingeholt werden. Sie müssen einen Monat danach vernichtet werden.

2. Nach § 50 Absatz 2 BMG darf die Meldebehörde an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskünfte über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen. Altersjubilare sind Einwohner, die den 70., jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag begehen; Ehejubilare sind Einwohner, die das 50. oder ein späteres Ehejubiläum begehen.
3. Entsprechend der Regelung des § 50 Absatz 3 BMG sind Auskünfte an Adressbuchverlage über sämtliche Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, zulässig.
4. Die Meldebehörde darf gemäß § 42 Absatz 2 BMG über Familienangehörige von Mitgliedern einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, Daten übermitteln.

Widerspruchsrecht:

Der Betroffene hat das Recht zu Punkt 1 bis 3 gemäß § 50 Absatz 5 und zu Punkt 4 gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG der Weitergabe seiner persönlichen Daten zu widersprechen.

Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr gemäß § 58c Soldatengesetz

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Personen, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Der freiwillige Wehrdienst als besonderes staatsbürgerliches Engagement besteht aus einer sechsmonatigen Probezeit und einem bis zu 17 Monaten anschließendem Wehrdienst. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift

Widerspruchsrecht:

Der Betroffene hat das Recht gemäß § 36 Absatz 2 BMG der Weitergabe seiner persönlichen Daten zu widersprechen.

Die Widersprüche können schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadt Lübbenau/Spreewald
Bürgerbüro
Kirchplatz 1
03222 Lübbenau/Spreewald

eingelegt werden. Sie bleiben bis auf Widerruf bzw. bis zum Wegzug aus der Stadt Lübbenau/Spreewald gültig.

Das entsprechende Formular ist im Bürgerbüro der Stadt Lübbenau/Spreewald (Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald) erhältlich oder kann auf der Internetseite der Stadt Lübbenau/Spreewald (www.luebbenau-spreewald.de) unter Bürgerservices - Bürgerbüro - „Auskunfts- & Übermittlungssperren“ abgerufen werden.

Lübbenau/Spreewald

gez. Helmut Wenzel
Bürgermeister

Sonstige Bekanntmachungen

Einladung der Jagdgenossenschaft Lübbenau

Die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Lübbenau findet am **Freitag, 15.03.2024** um **18:00 Uhr** in 03222 Lübbenau/Spreewald OT Lehde, an der Dolzke 4a, in der Quappenschänke statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Information zur Jagd von der Hegegemeinschaft und zu aktuellen Herausforderungen
3. Protokollkontrolle: Protokoll zur Genossenschaftsversammlung am 30.05.2022
4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2022
5. Kassenabschluss/Jahresrechnung 2022
6. Bericht der Revisionskommission
7. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2022
8. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung: Auszahlung an die Jagdgenossen/anderweitige Verwendung sowie Zeitpunkt der Ausschüttung
9. Beschluss zum Haushaltsplan für das Jagdjahr 2023 und 2024
10. Sonstiges

Änderungsvorschläge zur Tagesordnung sind bitte 14 Tage vorher schriftlich einreichen.

Die Einladung richtet sich an die Eigentümer von bejagbaren Flächen (z. B. Acker, Grünland, Wald) in den Gemarkungen Lübbenau, Krimnitz, Lehde und Zerkwitz.

Die Jagdpächter sind hiermit ebenfalls eingeladen.

Lübbenau/Spreewald, den 15.01.2024

gez. H. Wenzel
Jagdvorsteher

Bekanntmachung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) mit Sitz in Lübbenau/Spreewald



über die Beschlüsse der **Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) in ihrer 2. ordentlichen Sitzung am 28. November 2023**

-öffentlicher Teil-

Beschluss 02/2023 über die Feststellung des aufgestellten und geprüften Jahresabschlusses 2022 und die Verwendung des Jahresergebnisses 2022

Da der Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage des Verbandes vom Vorstandsvorsteher zutreffend dargestellt worden sind und die wirtschaftlichen Verhältnisse des WAC keinerlei Veranlassung zu Beanstandungen gaben, hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 28. November 2023 beschlossen, dass der nach § 82 (4) Satz 1 BbgKVerf i.V.m. § 21 (1) EigV vom Vorstandsvorsteher aufgestellte und nach § 106 (2) BbgKVerf i. V. m. §§ 27 bis 33 EigV geprüfte Jahresabschluss 2022 festgestellt und der Jahresgewinn in Höhe von 79.242,65 € auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Der Vorstandsvorsteher wird beauftragt, diesen Beschluss in seiner laufenden Geschäftstätigkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

72 "Ja", 0 "Nein", 0 "Stimmenthaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beschluss 03/2023 über die über die Entlastung des Verbandsvorstehers

Da der Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage des Verbandes vom Verbandsvorsteher zutreffend dargestellt worden sind, und die wirtschaftlichen Verhältnisse des WAC keinerlei Veranlassung für den Wirtschaftsprüfer zu Beanstandungen gaben, hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 28. November 2023 beschlossen, den Verbandsvorsteher für den Jahresabschluss 2022 ohne Einschränkung zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

72 "Ja", 0 "Nein", 0 "Stimmhaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beschluss 04/2023 über die Preis- und Gebührenkalkulation für das Wirtschaftsjahr 2024

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) hat in ihrer Sitzung am 28. November 2023 beschlossen, dass:

1. der Mengenpreis (netto) für die Trinkwasserversorgung in Höhe von derzeit 1,35 €/m³ beibehalten werden soll,
2. die Leistungsgebühr (brutto) für die zentrale Abwasserbeseitigung in Höhe von derzeit 2,78 €/m³ beibehalten werden soll,
3. die Grundpreiskomponenten Hausanschluss, je Wohneinheit sowie je Zähler in der Sparte TW beibehalten werden sollen,
4. die Grundgebührenkomponenten Hausanschluss, je Wohneinheit sowie je Zähler in der Sparte AW beibehalten werden sollen,
5. die Gebühr für die dezentrale Beseitigung von Inhaltsstoffen aus Sammelgruben in Höhe von derzeit 13,25 €/m³ beibehalten werden soll,
6. die Gebühr für die dezentrale Beseitigung von nicht separiertem Klärschlamm aus Kleinkläranlagen von derzeit 21,35 €/m³ beibehalten werden soll.

Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, diesen Beschluss in seiner laufenden Geschäftstätigkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

70 "Ja", 2 "Nein", 0 "Stimmhaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beschluss 05/2023 über den Wirtschaftsplan 2024

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) hat in ihrer Sitzung am 28. November 2023 den Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 beschlossen.

Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, diesen Beschluss in seiner laufenden Geschäftstätigkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

72 "Ja", 0 "Nein", 0 "Stimmhaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beschluss 06/2023 über die Festsetzung des Kassenkredites für das Wirtschaftsjahr 2024

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) hat in ihrer Sitzung am 28. November 2023 beschlossen, den Kassenkredit für das Wirtschaftsjahr 2024 auf 2.039 T€ festzusetzen.

Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, diesen Beschluss in seiner laufenden Geschäftstätigkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

72 "Ja", 0 "Nein", 0 "Stimmhaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beschluss 07/2023 über die 6. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Trinkwasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Trinkwasser des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) (TWVS)

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) hat in ihrer Sitzung am 28. November 2023 die 6. Änderung der TWVS beschlossen.

Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, den Beschluss in seiner laufenden Geschäftstätigkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

72 "Ja", 0 "Nein", 0 "Stimmhaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beschluss 08/2023 über die 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlage des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) (AGS)

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) hat in ihrer Sitzung am 28. November 2023 die 2. Änderung der AGS beschlossen.

Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, diesen Beschluss in seiner laufenden Geschäftstätigkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

72 "Ja", 0 "Nein", 0 "Stimmhaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beschluss 09/2023 über die 2. Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) (ABS)

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) hat in ihrer Sitzung am 28. November 2023 die 2. Änderung der ABS beschlossen.

Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, diesen Beschluss in seiner laufenden Geschäftstätigkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

72 "Ja", 0 "Nein", 0 "Stimmhaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Beschluss 10/2023 über die 5. Änderung der Fäkalentsorgungssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) (FES)

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) hat in ihrer Sitzung am 28. November 2023 die 5. Änderung der FES beschlossen.

Der Verbandsvorsteher wird beauftragt, diesen Beschluss in seiner laufenden Geschäftstätigkeit umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

72 "Ja", 0 "Nein", 0 "Stimmhaltungen"

Anmerkung: Es war nicht notwendig, Mitgliedsvertreter der Verbandsversammlung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Hinweis:

Die öffentlichen Bekanntmachungen über

- die Wahl eines Verbandsvorstandsmitgliedes,
- die Wahl eines Stellvertreters eines Verbandsvorstandsmitgliedes,

- die Feststellung des aufgestellten und geprüften Jahresabschlusses 2022 und die Verwendung des Jahresergebnisses 2022,
 - die Entlastung des Verbandsvorstehers für das Jahr 2022,
 - den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024,
 - die 6. Änderung der Trinkwasserversorgungssatzung (TWVS),
 - die 2. Änderung der Abwassergebührensatzung (AGS),
 - die 2. Änderung der Abwasserbeseitigungssatzung (ABS) und
 - die 5. Änderung der Fäkalentsorgungssatzung (FES)
- erfolgten im Amtsblatt für den Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Jahrgang 30, Nr. 21/2023 am 21. Dezember 2023. Das Amtsblatt können Sie kostenlos vom Landkreis Oberspreewald-Lausitz beziehen oder auf der Homepage des Landkreises Oberspreewald-Lausitz www.osl-online.de einsehen und ausdrucken. Daneben besteht auch die Möglichkeit, die Lesefassungen der beim WAC geltenden Satzungen auf unserer Homepage www.wac-calau.de einzusehen.

Ihr Wasser- und Abwasserzweckverband Calau (WAC)

Senioren

Die nächsten Seniorenrunden sind am Mittwoch, 21.02. und am 06.03. in Lübbenau/Spreewald. Wir beginnen jeweils um 14.30 Uhr mit der Seniorenmesse.

Angebote in der Fastenzeit:

- Eine Stunde mit dem Wort Gottes – Bibelschule zur Fastenzeit. Dazu laden wir jeden Mittwoch um 19.00 Uhr in Lübbenau/Spreewald ein.
- Am 09.03. sind Eltern mit ihren Kindern zu einem Familientag von 9.00 – 13.00 Uhr in Lübbenau/Spreewald eingeladen.

Bitte informieren Sie sich über Veränderungen in den wöchentlichen Vermeldungen, im Schaukasten und auf unserer Homepage.

Neuapostolische Kirche - Gemeinde Spreewald

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten mit musikalischer Umrahmung ein.

Gottesdienste finden jeden Sonntag 10:00 Uhr & jeden Mittwoch um 19:30 Uhr statt.

Kontakt

Neuapostolische Kirche - Gemeinde Spreewald
Parkstraße 6, 15907 Lübben (Spreewald)
Mail: nak.spreewald@gmail.com
Internet: spreewald.nak-bbrb.de

Jehovas Zeugen

Zweimal wöchentlich treffen sich Jehovas Zeugen zum Gottesdienst in einem Königreichssaal. Im Mittelpunkt dieser öffentlichen Zusammenkünfte steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. An den meisten Programmpunkten kann man sich beteiligen, wenn man möchte. Das Programm beginnt und endet mit Lied und Gebet.

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

In dem Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“ erfahren Sie, wie die Zusammenkünfte vor sich gehen. Dieses Video findet man auf der Website jw.org > Über Uns.

Versammlung Lübben Königreichssaal, An der Spreewaldbahn 31, 15907 Lübben, Tel.03546/220255

jeden Mittwoch: 19:00 Uhr: Leben - und Dienst – Zusammenkunft

jeden Sonntag: 10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag

11.02.2024 Warum Christen anders sein müssen

18.02.2024 Was gibt meinem Leben Sinn?

25.02.2024 Bei allem, was wir tun, ehrlich sein

03.03.2024 Danke ich so wie Gott?

Anschließend findet eine Bibelbetrachtung anhand des Wachturm-Artikels statt.

Kontakt

Andreas & Katrin Junge
Telefon: 03542/9399383
E-Mail: akjunge@web.de
Internet: jw.org

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

epaper.wittich.de/2793

Kulturszene



Ausleihstelle

Lübbenau/Spreewald,
Otto-Grotewohl-Str. 4a,
im Kolosseum Spreewald

Telefon: 03542 8721450

Fax: 03542 872264

stadtbibliothek.luebbenau@t-online.de

Öffnungszeiten

Montag 10.00 - 18.00 Uhr

Dienstag 10.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10.00 - 18.00 Uhr

Freitag 14.00 - 17.00 Uhr

Ein Jahr in Zahlen, Daten, Fakten – Bibliothek 2023

Die Besucher der gemeinsamen Bibliothek Lübbenau-Vetschau sind wieder zurück: Nach den Einschränkungen durch die Pandemie 2020 bis 2022 sind im vergangenen Jahr wieder deutlich mehr Besucher in beide Ausleihstellen gekommen, um Medien auszuleihen, sich zu treffen, zu lesen oder den zahlreichen Veranstaltungen zu lauschen.

Insgesamt besuchten rund 28.100 Personen die gemeinsame Bibliothek – ein erfreuliches Plus von fast 3.500 im Vergleich zum Vorjahr

Den Bibliotheksbesuchern stand ein Medienbestand von 47.100 Einheiten zur Verfügung – dem stehen erfreuliche 76.700 Ausleihen gegenüber. Auch hier gab es ein Plus von 3.500. „Ausleihrekorde“ konnten im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur verzeichnet werden.

Das mag besonders an der Zahl literarischer und bibliothekspädagogischer Angebote liegen. Im vergangenen Jahr fanden knapp 100 Veranstaltungen statt, davon allein 91 im Kinder- und Jugendbereich. Aber auch regelmäßige Besuche von Kindergarten- und Jugendgruppen, die zum Büchertausch und Kennenlernen der Einrichtungen kamen, trägt zu dieser positiven Entwicklung bei. Fast 1.900 Personen besuchten die angebotenen Veranstaltungen.

Traditionell erhielten im vergangenen Schuljahr Erstklässler eine Bibliothekskarte als Einschulungsgeschenk. Erstmals wurde die Gültigkeit dieses kostenlosen Ausweises von vier Wochen auf das komplette erste Schuljahr erweitert. 160 Schüler besuchten mit ihren Eltern beide Bibliotheken und lösten diesen Gutschein ein.

Ein zusätzliches Angebot zur regulären Medienausleihe ist die ONLEIHE-Niederlausitz. Rund 12.000 elektronische Medien konnten hier entliehen werden. Dieses Zusatzangebot nutzten rund 8 Prozent der 1.905 angemeldeten Personen.

Insgesamt liegt ein sehr erfolgreiches und erfreuliches Jahr hinter uns und das Team der gemeinsamen Bibliothek blickt zuversichtlich ins Jahr 2024 – freut sich auch zukünftig über viele Besucher. Zeigte es doch, dass unsere Nutzer sich in den Räumen der Bibliothek wohlfühlen und das Medienangebot aktuell ist sowie den Bedarf trifft.

Zukünftig sind wir aber auch immer offen für Vorschläge oder Verbesserungsideen von Nutzerseite. Zögern Sie also nicht und sprechen Sie uns an.



Foto: Bibliothek Lübbenau-Vetschau

2024 erwartet Sie wieder eine Vielzahl neuer Medien zur Information, zum Lernen aber auch zu Unterhaltung und Stöbern um in fremde Welten einzutauchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Text: Dagmar Schierack / Leiterin Bibliothek



Das GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau ist eine kulturelle Drehscheibe und beherbergt viele Vereine und Gruppen, die zum Mitmachen auffordern, Beratung bieten und das gesellschaftliche Miteinander in der Stadt fördern. Machen ist hier ausdrücklich erwünscht!



Die Akteure und Vereine weisen darauf hin, dass für den Besuch der nachstehenden Veranstaltungen, Vereinstreffen und Arbeitsgemeinschaften die zu diesem Zeitpunkt geltende Coronaverordnung des Landes Brandenburg sowie die entsprechenden Abstands- und Hygieneregeln gelten. Es wird dennoch empfohlen, sich kurz vor dem Termin zu erkundigen, ob das Treffen tatsächlich stattfindet.

Veranstaltungsplan Bunte Bühne

Februar 2024

Theaterferien: 1. Januar bis 29. Februar

Eine ausführliche Inhaltsbeschreibung der jeweiligen Programme liefert der Programmflyer der Bunten Bühne oder die Internetseite des Theaters unter www.buntebuehneluebbenau.de

Weitere Informationen, Vorbestellungen, Vorverkauf und Kontakt

Bunte Bühne
KultuRegio e.V.
Telefon 03542 8896699
E-Mail info@buntebuehneluebbenau.de
<https://buntebuehneluebbenau.de>



Veranstaltungsplan „Kulturhof“

Freitag, 2. Februar 21.00 Uhr „Belt“ & „The Resets“ Noiserock/Punkrock

„Belt“ ist Erik (Bass), Dirk (Drums) und Simon (Guitar/Vox), eine Band aus Berlin, die laute von Melvins/ Unsane/ Fugazi inspirierte Songs herausbrüllt. Nach einer Weile im Proberaum kam das erste Konzert im Mai 2022 und die Band ist jetzt bereit für zusätzlichen, krachigen Spaß irgendwo und irgendwann.

„The Resets“ haben sich spontan 2022 gegründet und sind seit 2023 komplett. Ska, Streetpunk oder Hardcore hatten die drei in anderen Bands schon durch, hier reduzieren sie sich auf reinen Punkrock. Pur, simpel sowie ein Bier in der Hand. Ein zwinkerndes, blaues Auge und ein Lächeln auf den Lippen - damit ab auf die Tanzfläche.



Samstag, 24. Februar 21.00 Uhr „Shawue“ Folkrock

Der Rock'n'Roll in seinen Farben und Grautönen, mit seinen Launen, seinen Schreien, seinem Flüstern, seinem Halleluja und seiner Melancholie treibt den Folk von „Shawue“ an. Folkrock mit einer guten Portion Grunge, Blues oder Punk. Der Journalist und Musikkritiker Steffen Nitzsche beschreibt die Musik von Shawue in einem Konzertbericht: „Ihre Richtung kann man als modernen deutschen Folk mit traditionellen Elementen bezeichnen. Die Texte von „Shawue“ und der melodiose Folk, gepaart mit einer großen Spiellust, sind das Markenzeichen der Band.“ Die Band selbst beschreibt ihre Musik: „Eine deutschsprachige Mischung aus traditionellem Folk und amerikanischen Folkrock, hier und da noch mit einer Prise Grunge, Blues oder Punk gewürzt.“ 2014 veröffentlichte die Band SHAWUE ihre erste Live CD. Insgesamt erschienen bisher 13 Alben. Ebenfalls im Sommer 2014 wurde Lutz (Sänger der Band) zum wiederholten Mal der Award beim internationalen Grand Prix der Musikschaaffenden überreicht. 1987 gründete er „Shawue“ und tourt seitdem regelmäßig vor allem durch Deutschland oder im benachbarten Ausland. Dabei stand „Shawue (und das nicht nur als Vorband) mit Bands wie: Sportfreunde Stiller, Rammstein, Subway To Sally, Colosseum, Keimzeit, Puhdys, Dritte Wahl uvm. auf der Bühne.



Feste Termine:

- immer montags in den geraden Wochen, 16.00 bis 17.00 Uhr Treff für alle Mitglieder und Kulturhofinteressierte in den Räumlichkeiten des Kulturhofs

Weitere Informationen und Kontakt
Kulturhof Multikulturelles Zentrum e.V.
Telefon 03542 43441
E-Mail info@kulturhof-luebbenau.de
www.kulturhof-luebbenau.de



Angebote der „LÜBBENAUBRÜCKE“

Vogelzählung im Gemeinschaftsgarten der LÜBBENAUBRÜCKE

Am Montag, **08.01.2024**, hat Gabriele Kühnel vom NABU Regionalverband Calau mit Schülerinnen und Schülern der Berufsbildungsstufe der Förderschule geistige Entwicklung in Begleitung ihrer Lehrerinnen im Gemeinschaftsgarten der LÜBBENAUBRÜCKE weitest des GLEIS 3 die Wintervögel gezählt, die sie im Zeitraum einer Stunde im Areal ausfindig machen konnten.

Sie sind damit einer Einladung der LÜBBENAUBRÜCKE und dem bundesweiten Aufruf des NABU gefolgt. Entdeckt wurden dabei Kohl- und Blaumeisen, Amseln, Ringeltauben, Elstern, Buchfinken und sogar Schwäne.

Mit der Vogelzählung hat die erste Veranstaltung des Jahres im Gemeinschaftsgarten stattgefunden. Am **30. April** wird ein interkulturelles Picknick stattfinden. An diesem Tag wird unter anderem auch eine Nisthöhle für den Wiedehopf angebracht in der Hoffnung, dass sich dieser im Garten ansiedelt.

Grundlagen des Obstbaumschnitts – Ein Kurs für Einsteiger

Freitag, 23. Februar 2024, 14 bis 16 Uhr

Die Natur steckt tief im Winter. Der Gärtner unterstützt seine Pflanzen und bereitet die Grundlagen für eine bestmögliche Ernte vor. Die Obstbäume stehen besonders im Fokus – der fachkundige Schnitt steht an.

Die Grundlagen des Obstbaumschnitts sind kein Hexenwerk und können in wenigen Stunden vermittelt werden. Der Fachmann Peter Lehmann wird sein Wissen im Kurs weitergeben.



Peter Lehmann erklärt die Grundlagen zum Obstbaumschnitt.

Foto: Queenie Nopper

Treffpunkt ist um 14 Uhr am GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau/am Wasserturm. Gemeinsam begibt man sich zur nahegelegenen Streuobstwiese. Mitzubringen sind Ast- und Rosenschere, ggf. Handschuhe. Jeder sollte sich der Witterung entsprechend ausstatten.

Der Unkostenbeitrag beträgt 25 Euro.

Eine Buchung ist erforderlich online unter www.gleis3.org, telefonisch oder per Mail!

Nähkurs für Einsteiger

Termin: Freitag, 23. Februar 15 - 20 Uhr

GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau, Atelier

Katrin Liszka und Mareike Höhne sind begeisterte und sehr erfahrene Hobby-Näherinnen und Mitglieder im Verein Freunde der LÜBBENAUBRÜCKE e. V. Sie wollen sich im Verein aktiv einbringen. Darum haben sie den Kurs initiiert und möchten ihn auch gern anleiten.

Ziel ist es, mit Spaß und Freude an das wunderbare Hobby des Nähens heranzuführen. Ein großer Fundus an Stoffen und Garnen und auch Nähmaschinen stehen zur Verfügung.

„Es ist hilfreich, die eigene Nähmaschine mitzubringen, um sich nicht umstellen zu müssen und sicher mit der eigenen Ausrüstung zu werden“, empfiehlt Katrin Liszka. Mareike Höhne hat schon unterschiedlichste Projekte umgesetzt. „Es macht so viel Spaß und ich bin stolz, mit der selber genähten Reisetasche unterwegs zu sein.“

Bei fünf Stunden Workshopzeit wird das erste Objekt sicher fertig. Weitere Termine sind geplant.

Der Kurs kann ausschließlich online gebucht werden über www.gleis3.org! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!



Nähkurs am Gleis3

Foto: LÜBBENAUBRÜCKE

Ostereier verzieren mit der sorbischen Wachsmaltechnik

Alljährlich treffen sich Generationen jeden Alters zur traditionellen Osterwerkstatt der LÜBBENAUBRÜCKE am GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau. Unter Anleitung können Anfänger aber auch schon Versierte, Eier mit der traditionellen Wachsmaltechnik verzieren.

Termin: Sa., 09.03. + So., 10.03 sowie Sa., 16.03. + So., 17.03.

jeweils 10 - 12, 12 - 14, 14 - 16 Uhr

Die Osterwerkstatt erfreut sich großer Beliebtheit. Mit Leidenschaft für diese Tradition vermitteln die Anleiterinnen Marianne Noack, Gabriele Seewald und Sabine Neupötsch diese Technik an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 Euro.

Die Ausstattung und das Material sind im Preis inklusive. Kinder (nur in Begleitung von zahlenden Erwachsenen) und Jugendliche (16 - 21 Jahre) nehmen kostenfrei teil!

Die Anmeldung – am liebsten online über www.gleis3.org – ist erforderlich, da die Kapazitäten begrenzt sind.

Im Ostercafé kann man frische Waffeln genießen.



Die Osterwerkstatt im GLEIS3 ist sehr beliebt.

Foto: Stefan Otto

Kontakt

Freunde der LÜBBENAUBRÜCKE e. V.

Telefon 03542 403692

E-Mail info@luebbenaubruecke.de

www.luebbenaubruecke.de



Treff der Nähfrauen der LÜBBENAUBRÜCKE

(nicht in den Schulferien)

- Treff der Nähfrauen der Gruppe I, Dienstag, 9.00 bis 12.00 Uhr

- Treff der Nähfrauen der Gruppe II, Mittwoch, 9.00 bis 12.00 Uhr

Kreativwerkstatt der LÜBBENAUBRÜCKE für Kinder ab der ersten Klasse sowie für Jugendliche

Jeden Dienstag in der Schulzeit, 15.00 bis 17.00 Uhr
Wer mag, kann sich in unterschiedlichsten Handarbeits- und Basteltechniken ausprobieren, unter Anleitung das Sticken, Stricken, Häkeln, Nähen an der Nähmaschine kennenlernen oder Grundkenntnisse verbessern.
Info und Anmeldung: 03542 403692,
Mail: info@luebbenaubruecke.de

Junior-Köche – Freizeitangebot für Lecker-Esser

Die Junior-Köche treffen sich immer dienstags in der Schulzeit um 15 bis 17 Uhr statt. Mädchen und Jungen im Schulalter und Jugendliche bis 21 Jahre können kostenfrei daran teilnehmen. Bei der LÜBBENAUBRÜCKE heißt es gern –GEMEINSAM HANDELN – somit verderben hier viele Köche definitiv NICHT den Brei. Neugierig geworden? Anmeldung unter info@gleis3.org oder 03542-403693.

Winterferienangebote der LÜBBENAUBRÜCKE

Termin: 06. bis 08.02.24 // 10 - 13 Uhr, kostenfrei, Anmeldung erforderlich – gern auch online

LEGO Fans aufgepasst: In den Winterferien lädt die LÜBBENAUBRÜCKE zum gemeinsamen Bauen und technischem Tüfteln ein. Während dieser Zeit wird das Atelier am GLEIS 3 zur LEGO - Baustelle. Mit tausenden Bausteinen dürfen ganze Städte, Brücken und Fantasie-Welten entstehen – baut euch eure Welt!

Die Spreewald-Schachgemeinschaft Lübbenau e. V. bietet **Schachkurse** an. Dabei soll nicht nur das Wissen rund um das Schachspiel vermittelt werden. Unter dem Motto „erst denken, dann handeln“ schult es den Menschen im Alltag zuallererst den Kopf zu nutzen und dann erst zur Tat zu schreiten.

Jungen und Mädchen, die das Schachspielen erlernen möchten oder schon Grundkenntnisse haben, sind herzlich willkommen. Sie lernen Strategien und Taktik und können sich in kleinen Duellen mit anderen messen. Übungsmaterial und Arbeitsmaterialien werden gestellt.
Zum Ende des Kurses erhalten Kids und Teens ein Schach-Diplom.

In der **Kreativwerkstatt** kann man sich in unterschiedlichsten Handarbeits- und Basteltechniken ausprobieren, unter Anleitung das Sticken, Stricken, Häkeln, Nähen an der Nähmaschine kennenlernen oder Grundkenntnisse verbessern.

Flechten mit frischer Weide ist ein Handwerk, das Spreewald-Bauern im Winter vollzogen haben. Es entstanden Weidenkörbe für die neue Erntesaison, um damit das frische Gemüse z.B. zum Markt zu fahren. Das Material (Weidenruten) wurden frisch geschnitten und gleich verflochten. Die Grundlagen sind schnell gelernt. Eigene kleine Projekte schafft jeder und kann diese mit nach Hause nehmen! Übung macht den Meister!

Neugierig geworden? Nun gibt es kein Alibi mehr für Langeweile! Die Ob Neueinsteiger oder Fortgeschritten – Vorbeikommen lohnt sich! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten. Die Teilnahme ist Dank der Förderung des Landkreises OSL für Teilnehmer bis 21 Jahre kostenfrei!

Bitte gerne unter www.gleis3.org bei den jeweiligen Angeboten anmelden.

Wandersportgemeinschaft

„Spreewald 69“ e.V.

Güterbahnhofstraße
Anmeldungen für Fahrten und Wanderungen unter Telefon 03542 41048



Dienstags,

- **Radwanderungen für jeden** Start: GLEIS 3, 10.00 Uhr
- **Treff der Wanderfreunde mit Sprechstunde** 17.00 bis 20.00 Uhr

Freitags,

- **Treff der Wanderfreunde ohne Sprechstunde** 17.00 bis 20.00 Uhr

Treffen der Spreewald-Schachgemeinschaft Lübbenau e.V.

Die Schachfreunde treffen sich regelmäßig freitags zum Training im Vereinshaus des GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau in der Güterbahnhofstraße 57. Interessierte mit oder ohne Schachkenntnisse sind herzlich eingeladen. Ab 18:00 Uhr starten wir mit Jugendlichen oder Interessierte mit wenig Schachkenntnissen. Ab 19:00 Uhr spielen wir mit Fortgeschrittenen Schach. Alle unsere Termine z. B. zu unseren Ferienangeboten und regionalen und überregionalen Turnieren werden auf der Homepage des GLEIS 3 der www.gleis3.org veröffentlicht. Informationen erhalten Interessierte beim Vereinsvorsitzenden Torsten Schröder unter 0173 6736916 oder per Mail an spreewaldschach@t-online.de.

GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau

Güterbahnhofstraße 57-61, 03222 Lübbenau/Spreewald
Telefon 03542 403693, E-Mail info@gleis3.org
www.gleis3.org

„Viva la Musica“ in der Bunten Bühne Lübbenau



Das Brandenburgische Konzertorchester.

Foto: Fritz Machan

Ein einzigartiger Nachmittag erwartet Sie am **Samstag, 6. April 2024** um 16:00 Uhr in der Bunten Bühne Lübbenau. Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde präsentiert unter der musikalischen Leitung von Urs-Michael Theus eine Mi-

schung aus ruhigen, einfühlsamen Balladen und mitreißenden Songs unter dem Motto „Viva la Musica“ – Es lebe die Musik. Erleben Sie Albert Parlows „Amboss-Polka“, Giuseppe Verdis „Nabucco-Walzer“ und weitere musikalische Späße wie „Die Rache des Kontrabasses“ und den „Viola- Helden“. Als Solist bei diesem besonderen Konzert erleben Sie den singenden Weltbummler Brendan Sliger mit „Puttin´ on the Ritz“ und „Un-chained Melody“.

Seien Sie dabei, wenn es heißt: „Viva la Musica“, denn Musik beflügelt den Geist des Menschen und erweckt die Lebensfreude in ihm.

- Änderungen vorbehalten -

Karten unter:

Bunte Bühne Lübbenau Tel. (0 35 42) 889 66 99

Tourist-Information Lübbenau Tel. (0 35 42) 88 70 40

Eintritt: 16,00 Euro Vorverkauf / 18,00 Euro Tageskasse

Spreewaldkrimi Woche vom 1. – 10. März

Eine Woche rund um die beliebte ZDF-Reihe – auf den Spuren von Kommissar Krüger und Fichte an den Original-Drehorten.

Spreewaldkrimi-Rundgang

Fr., 01.03. | Mo., 04.03. um 16 Uhr

So., 10.03. um 11 Uhr

Spreewaldkrimi Saunaabend

Sa., 02.03. 19 Uhr Spreewelten

Spreewaldkrimi-Kahnfahrt

So., 03.03. | Mi., 06.03. | Fr., 08.03. | jeweils 11 Uhr

Spreewaldkrimi-Tag in Wotschofska

Unter anderem mit Drehbuchautor Thomas Kirchner im Gespräch

Sa., 09.03. Kahnshuttle möglich um 11 Uhr

Infos & Tickets www.luebbenau-spreewald.com



Vereine und Verbände

Hinweis des WAC zur Softwareumstellung in 2024



Im Frühjahr 2024 führt der WAC ein neues ERP-Software-System ein. Im Vorfeld und im Anschluss ist mit Beeinträchtigungen in der Bearbeitung von Vorgängen zu rechnen.

Wir möchten Sie bitten, möglichst in der Zeit vom **12. bis 23. Februar 2024** von telefonischen Anfragen bzw. persönlichen Vorsprachen abzusehen, da Auskünfte nur sehr eingeschränkt möglich sein werden. Die verantwortlichen Mitarbeiter werden in dieser Zeit für das neue System geschult und sind nicht beim WAC erreichbar.

Durch die Softwareumstellung wird es zwangsläufig zu Verzögerungen bei der Bearbeitung kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Text: WAC

Die Lübbenauer Narren sind unterwegs

Am 18.01.2024 lud Kanzler Olaf Scholz erstmals Karnevalsdelegationen aus ganz Deutschland ins Kanzleramt. Bei dem Empfang sollten Brauchtumsfiguren im Mittelpunkt stehen, deshalb wählte Fred Witschel, Präsident des Karnevalverbands Berlin-Brandenburg e.V., eine Abordnung des Lübbenauer Karneval Club e.V. als Begleitung.

Eine große Ehre für die Närrinnen und Narren des Vereins und eine Chance das außergewöhnliche Prinzessinnenkleid, als Brauchtumsfigur zu präsentieren. Die Modedesignerin Sarah Gwiszcz, welche sich mit ihrem Modelabel „Wurlawy“ einen Namen gemacht hat, schneiderte das Kleid in den Vereinsfarben des LKC und verbindet darin modernes Design mit traditionellen Elementen der niedersorbischen Tracht. Eine ganz neue Interpretation eines Prinzessinnenkleides, was es in dieser Form bisher nicht gab. Es soll die Verbundenheit zum Spreewald und seinen Brauchtümern, zu denen auch der Karneval zählt, ausdrücken.

Begleitet von der Big Band der Bundeswehr empfing Kanzler Olaf Scholz die Jecken in seinem Haus. Nach einer kurzen Ansprache des Kanzlers und des Präsidenten des Bund Deutscher Karneval e.V., Klaus-Ludwig Fess, folgte ein Gruppenfoto mit allen Delegationen. Anschließend hatten alle Vereine und Verbände die Möglichkeit dem Bundeskanzler den mitgebrachten Orden des Vereins zu überreichen. Auch die Eule, die den Orden des Lübbenauer Karneval Club e.V. schmückt, fand einen Platz an der „Ordenswand“.

Große Augen machten die Kinder der Minifunkengarde des LKC, als sie am Sonntag, 21.01.2024 die Stadthalle in Cottbus betraten. Vor 1.200 Gästen sollten sie an diesem Nachmittag zur Gala „Heut steppt der Spatz“, veranstaltet vom Kinder Karneval Cottbus e.V., ihr Können zeigen. Über 300 Kinder im Alter von 4 bis 16 Jahren aus den Karnevalsvereinen der Lausitz und Berlin präsentieren Garde- und Showtänze, Gesang und Büttreden. Im Elferrat sitzen Kinder, es sind Kinderprinzenpaare aus der Region geladen und auch die Moderation wird an diesem Tag von Kindern gehalten.

Die Freude war also groß als es hieß, die Minifunken des LKC sind bei der Spatzengala dabei. Bereits am Vormittag reisten die Mädels an. Es folgte die Stellprobe auf der großen Bühne, Mittagessen, Umziehen, viel Glitzer und Aufwärmung. Während der Veranstaltung schauten die Minifunken aufgeregt auf das Programm. Um 17:15 Uhr war es dann soweit. Der Einmarsch ertönte und wie kleine Profis marschierte der LKC ein und zeigte den aktuellen Gardetanz. Ein Erlebnis, welches die Mädels, Eltern und Vereinsmitglieder in Erinnerung behalten werden und mit großem Stolz erfüllt. Wer die Minigarde noch einmal erleben möchte, kann die Mädels zu den Veranstaltungen des LKC im Februar in der Turnhalle Werner-Seelenbinder-Straße in Lübbenau/Spreewald sehen.



Minifunkengarde des LKC bei der Spatzengala

Foto: LKC

Kinderkarneval: 03.02. 16 Uhr | Karneval mit Blasmusik: 04.02. 16 Uhr | Weiberfastnacht: 08.02. 20 Uhr | Samstagsparty: 10.02. 20 Uhr | Rosenmontagsparty: 12.02. 20 Uhr (Einlass jeweils 1 h vorher)

Tickets gibt es unter www.lkc-info.de, in der Tabakbörse Hottas oder der Spreewald Touristinformation.

Text: LKC

Veranstaltungsangebote Netzwerk Gesunde Kinder



Online-Seminar zum Thema Zucker in Lebensmitteln

Die Verbraucherzentrale bietet für Eltern ein Online-Seminar zum Thema Zucker in Lebensmitteln an. In diesem Seminar erfahren Eltern anhand vieler Produktbeispiele, in welchen Lebensmitteln sich Zucker verstecken kann, welche Alternativen sinnvoller sind und wie man den Einkauf anpassen kann. **Mittwoch, 14. Februar, 18:00 bis 19:00 Uhr**

Ein Anmeldung ist über die folgende Website erforderlich: verbraucherzentrale-brandenburg.de (Die süße Falle: Zucker in Lebensmitteln auf der Spur)

Unfallprävention – 1. Hilfe Maßnahmen für Babys und Kleinkinder

Mittwoch, 21. Februar, 9 bis 12 Uhr Kleeblatt Calau, Töferstraße 32 in 03205 Calau

Die meisten Unfälle mit kleinen Kindern passieren zu Hause und da sind die Eltern als Ersthelfer gefragt. Wenn es das eigene Kind betrifft, ist die Aufregung sehr groß. Besonnen und ruhig in dieser Situation zu handeln, ist nur möglich, wenn man das entsprechende Wissen dazu hat. In einem komprimierten Kurs für Erste-Hilfe-Maßnahmen am Säugling und Kleinkind können Eltern, Großeltern und andere betreuende Personen die wichtigsten Erstmaßnahmen, die man in Folge u. a. von Ersticken, Ertrinken, Vergiftung, Verbrennung, Hitzschlag ergreifen muss, erlernen. Das Netzwerk Gesunde Kinder (AWO Bezirksverband Brandenburg Süd e. V.) bietet Interessierten die Gelegenheit an solch einem Kurs teilzunehmen.

Kosten: 5 Euro pro Erwachsenen für Netzwerk-Familien, 15 Euro pro Teilnehmer

Anmeldungen bitte telefonisch unter 03542 9384 251 oder per Mail an gesunde-kinder@awo-bb-sued.de.

Babymassage

Dienstag, 5. März, 10 bis 12 Uhr, Regine Hildebrandt-Haus, 03222 Lübbenau/Spreewald

Massagen sind eine wunderbare Art und Weise, Ihrem Baby zu zeigen, wie sehr Sie es lieben. Eine Massage kann ein Baby beruhigen und die motorischen Fähigkeiten/Fertigkeiten ihres Schützlings anregen. Vielleicht finden auch Sie und Ihr Partner die Massage entspannend. Im Workshop werden Ihnen hilfreiche Tipps und verschiedene Massagetechniken gezeigt, die Sie sogleich an Ihrem Baby umsetzen können. Um Anmeldung wird unter der 01525 4503 548 oder per E-Mail an gesunde-kinder@awo-bb-sued.de gebeten.

Referenten: Katharina Sorge

Kosten: 15 Euro pro Erwachsenen für Netzwerk Familien; 25 Euro pro Teilnehmer

Familienprechstunde

Mittwoch, 14. und 28. Februar, 9 bis 11 Uhr in der Hebammenpraxis Edith Ballenthin, 03222 Lübbenau/Spreewald

Die Familienprechstunde bietet:

- Elternschaft und Hebammenwissen
- Beratung rund um Schwangerschaft
- Säuglingspflege
- Wochenbett/Nachsorge, allgemein
- Eltern werden/ Eltern sein
- Informationen zu Anlaufstellen im Kreis OSL

Referentin ist Edith Ballenthin. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldungen sind möglich unter der Handynummer (01525) 4 50 35 48, Telefon: (03542) 9384-251 oder per E-Mail an gesunde-kinder@awo-bb-sued.de

Eltern-Kind-Sportgruppe

Mittwoch, 14., 21. und 28. Februar, 16 bis 17 Uhr im Jenaplanhaus Lübbenau, Richard-Wagner-Straße 40

Die Eltern-Kind-Sportgruppe wird vom NGK, dem AWO Rv BB Süd e. V. und den Frühen Hilfen finanziert. Um Anmeldung wird unter der telefonnummer 01525 4503 548 oder per E-Mail an gesunde-kinder@awo-bb-sued.de gebeten.

Spielkreis

Mittwoch 21. Februar, 15 bis 16 Uhr in der AWO Kita Diesterweg, Goethestraße 10

Der Spielkreis ist für alle Interessierten, die eine/n Spielgefährten für ihre Kinder suchen, Kontakt zu anderen Eltern aufnehmen möchten oder die pädagogisch kindgerechte Angebote wollen. Bitte meldet Euch vorab telefonisch unter der 3542 9384 - 251 / 0152 54 50 35 48 oder per Mail gesunde-kinder@awo-bb-sued.de bei uns an.

Eltern-Kind-Café

jeden dritten Montag im Monat, 15 bis 17 Uhr, im Regine-Hildebrandt-Haus

Eltern haben die Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde auszutauschen, während die Kinder miteinander spielen, lachen und Spaß haben. Gerne bieten wir auch verschiedene Themenschwerpunkte z. B. Ernährung, Kita-Alltag, Eltern-Fitness, Entwicklungsphasen der Kinder, Angebote für Kinder in der Region. Das Angebot ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an gesunde-kinder@awo-bb-sued.de oder telefonisch 03542 9384 - 251.

Beratungsangebote



Privatrechtliche Streitigkeiten außergerichtlich beilegen

Schiedsbezirk I Herr Roland Herrmann
Schiedsbezirk II Benjamin Wepprich

Weitere Infos unter Tel.: 03542 85-0

Bund deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen

Die kostenfreie Sprechstunde zur Streitschlichtung in zivilrechtlichen Angelegenheiten vor möglichen amtsgerichtlichen Verfahren findet gewöhnlich am vierten Montag im Monat in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Lübbenau/Spreewald, Kirchplatz 1, Erdgeschoss, Raum C 0.11 statt. Insbesondere beschäftigt sich die Schiedsstelle mit Nachbarschaftsstreitigkeiten, Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten, Strafsachen.

Nächster Termin: **27. Februar 2024, 16:30 Uhr** (telefonische Voranmeldung erforderlich)



Zukunft Lausitz - Die Gründerwerkstatt

Mach Dich selbstständig

www.zukunft-lausitz.de

Für alle Branchen und Altersgruppen, die sich in der Region selbstständig machen wollen, bietet das Gründungszentrum ein umfassendes kostenfreies Beratungsangebot an. Hierzu gehören unter anderem Seminare und Workshops mit erfahrenen Gründungsberatern zur Entwicklung eines Geschäftsplans, ein riesiges Netzwerk von Unternehmern und ein Großraumbüro mit der zum Start notwendigen Büroausstattung. Terminvereinbarung unter 0355 28890790.



Malteser Hilfsdienst e.V.

Straße des Friedens 3a,
03222 Lübbenau/Spreewald

Fragen und Informationen geben:

Kathleen Feldner Mobil 0151 23 58 81 26

E-Mail Kathleen.Feldner@malteser.org

Der Ambulante Hospizdienst Lübbenau unterstützt schwerst- und sterbende Menschen sowie deren Familien.

Darüber hinaus können Angehörige von Verstorbenen im „Regenbogencafé“, in geschützter Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee oder Tee mit Gleichbetroffenen ins Gespräch kommen oder einfach nur Da-Sein. Das Trauercafé findet jeden ersten Dienstag im Monat, von 15.00 bis 17.00 Uhr statt. Nächster Termin:

6. Februar und 5. März 2024

Café und Leben gehören zusammen. Im Lebenscafé treffen Sie Menschen für Momente des Innehaltens, für persönliche Begegnungen, für Gespräche über das, was Sie bewegt. Dieses Trauerangebot findet jeden dritten Dienstag im Monat, von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Nächster Termin: **20. Februar 2024**

Der Ambulante Hospizdienst der Malteser bittet um vorherige telefonische Anmeldung zu den Cafés, welche im Gemeindehaus der Katholischen Pfarrgemeinde stattfinden.

Der Malteser Hilfsdienst e.V. sucht Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten und lädt Interessierte herzlich ein, mehr über die Malteser in Lübbenau/Spreewald und Lübben zu erfahren.

Ansprechpartnerin: Kathleen Feldner

Koordinatorin Hospizdienst Lübben/ Lübbenau

Tel.: 0151 23588126

E-Mail: kathleen.feldner@malteser.org



Selbsthilfegruppe der „Verwaisten Eltern“ in der Region Spreewald

Atelier des Gleis 3 Kulturzentrums

Die Gruppe führt regelmäßige Treffen im Atelier des GLEIS 3 Kulturzentrums Lübbenau durch. Die ausgebildete Trauerbegleiterin Kathrin Schreier unterstützt betroffene Eltern in zwei Gruppen: zum einen in einer Sternenkindergruppe für Eltern, deren Kind während der Schwangerschaft oder um den Geburtszeitpunkt herum starb, zum anderen in einer Gruppe für verwaiste Eltern verstorbener Kinder, die einige Jahre auf der Welt sein durften (bis hin zum Erwachsenenalter). Vor Teilnahme ist eine telefonische Kontaktaufnahme unbedingt erforderlich. Die Gruppen sind angegliedert an den Dachverband „Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister in Deutschland e.V.“ (VEID). Informationen zu den nächsten Terminen erhalten Interessierte bei Kathrin Schreier unter der Mobilfunknummer 0171 7563513 oder per E-Mail an Kathrin-Schreier@t-online.de



Regionale Kontaktstelle für Selbsthilfe und Interessengruppen im Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Bürgerhaus Vetschau/Spreewald

Weitere Informationen zu der Arbeit der Regionalen Kontaktstelle für Selbsthilfe und Interessengruppen im Landkreis Oberspreewald-Lausitz finden Sie hier: www.selbsthilfe-osl.de



Frauenhaus Lauchhammer

GEWALT -Hilfe für Frauen und ihre Kinder-

Die Mitarbeiterin Frau Stets des Frauenhauses Lauchhammer bietet ab sofort wieder an jedem ersten Donnerstag im Monat im GLEIS 3 Kultur-

zentrum Lübbenau eine kostenlose und anonyme Beratung und Begleitung für von Gewalt betroffene Frauen an.

Die Beratung richtet sich an Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen und bietet:

- Hilfe bei seelischer und körperlicher Misshandlung
- Klärung bei Fragen zu Trennung und Scheidung, Unterhalt und finanzieller Absicherung
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und Vermittlung weiterer Hilfsangebote
- die Möglichkeit, offen zu reden

Nächste Termine: 1. Februar und 7. März 2024, 10 bis 12 Uhr; Gleis 3 Kulturzentrum

Frauen mit ihren Kindern erhalten bei seelischer und körperlicher Misshandlung sofort unter 03574 2693 oder der Bereitschaftsnummer 0162 6012828 Schutz, Unterkunft und Beratung im Frauen- und Kinderschutzhaus. Über diese Telefonnummer sind auch Terminvereinbarungen für die mobilen Beratungen möglich. Die Vermittlung erfolgt in der Nacht und an Sonn- und Feiertagen über den Notruf 110 oder die Handynummer des Bereitschaftsdienstes.



Hilfefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfefon ist barrierefrei, kostenlos, vertraulich und rund um die Uhr erreichbar. Es soll jenen die Kontaktaufnahme erleichtern, die den Weg zu einer Einrichtung vor Ort zunächst scheuen oder sie aus unterschiedlichen Gründen nicht aufsuchen können. Die Fachberaterinnen geben unter 08000116016 sowie über Chat und E-Mail auf der Webseite www.hilfefon.de Auskunft zu allen Formen von Gewalt. Sie unterstützen nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte.



Opferhilfe Land Brandenburg e.V.,

Beratungsstelle Senftenberg (im Gebäude der Volkssolidarität), Ernst-Thälmann-Str. 66.
Telefon 03573 140334

Richtet sich an:

- alle, die Opfer einer strafbaren Handlung wurden, die sexualisierte Gewalt oder Gewalt in der Partnerschaft erfahren haben
- Betroffene von Stalking
- Angehörige und Freunde von Menschen, die Opfer wurden
- Zeugen einer Straftat

Hier kann über das Geschehene gesprochen, sich über mögliche seelische Folgen informiert und Informationen zu finanziellen Hilfen, Rechte als Opfer und der Situation als Zeuge vor Gericht gegeben werden. Die Beratung erfolgt in allen Sprachen, ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Sprechzeiten: Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr und Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr



Weisser Ring

Hilfsorganisation für Kriminalitätsoffer
Außenstelle Spree-Neiße, Spremberger Ring 19,
Cottbus, www.weisser-ring.de

Der „Weisse Ring“ steht für menschlichen Beistand und schnelle, unbürokratische und einzelfallgerechte Hilfe. Das Hilfsangebot reicht vom individuellen Beratungsgespräch bis zur materiellen Hilfestellung, ist unentgeltlich, erfolgt sofort und wird durch ehrenamtliche Mitarbeiter bundesweit durchgeführt.

Klaus Friedrich von der Außenstelle Spree-Neiße des Weissen Ring in Brandenburg bietet an jedem dritten Montag im Monat in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr Beratungsgespräche im Mehrzweckbüro im 1. OG im GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau an.

Nächster Termin: 19. Februar 2024 - Eine Voranmeldung zum Termin ist per Telefon unter 03544 3214 oder per E-Mail an lophle@aol.com erforderlich.



Evangelische Erziehungs- und Familienberatungsstelle Lübbenau

Otto-Grotewohl Str.- 4c (Kolosseum, Eingang neben dem Parkhaus)
03222 Lübbenau Spreewald

Wir bieten individuelle Beratung für:

- Eltern, Alleinerziehende, Großeltern, Pflegeeltern
- Kinder und Jugendliche (auch ohne Wissen der Eltern)
- Familien mit Kindern, Patchworkfamilien
- Paare und Einzelpersonen

Wir beraten bei Sorgen und Problemen um die Kinder und rund um die Familie, in Trennungssituation und Lebenskrisen. Die Beratung ist kostenlos und die MitarbeiterInnen unterliegen der Schweigepflicht.

Tel: 03542/81117, Fax: 03542/403 077

E-Mail: efb.luebbenau@diakonie-luebben.de

Immanuel Beratung Calau

Töpferstraße 3 in Calau Telefon: 03541 712 680,

E-Mail: beratung.calau@immanuel.de

Die Beratungsstelle ist auch in Zeiten der Corona-Einschränkungen erreichbar. Lediglich die offenen Sprechstunden per Weg in die Stelle sind für die Ratsuchenden weggefallen. Bei vielen Anrufenden reicht aber meist schon das Telefonat. Dennoch werden in einigen Fällen auch Präsenzberatungen unter Einhaltung des Hygiene- und Arbeitsschutzgesetzes angeboten.

Die Mitarbeiterinnen beraten per Telefon und E-Mail alle Eltern, Alleinstehende, Frauen und Männer mit den unterschiedlichsten Anliegen, so zum Beispiel zur Familienplanung, im Schwangerschaftskonflikt, während der Schwangerschaft und nach der Geburt eines Kindes im Rahmen der Frühen Hilfen.

Kommen Ratsuchende mit den Anliegen auf finanzielle Unterstützung in ihrer Notsituation auf die Mitarbeiterinnen zu, kann bezüglich der Antragstellung beraten oder Möglichkeiten aufgezeigt werden.

Viele Schwangere fragen nach finanzieller Hilfe zur Geburt des Kindes. Dieser Antrag an die Bundesstiftung muss unbedingt bis zur Geburt bei der Bundesstiftung in Potsdam vorliegen.

Ein Schwangerschaftsabbruch ist erst nach erfolgtem Beratungsgespräch möglich und straffrei. Auch diese Beratungsgespräche funktionieren in Corona-Zeiten. Die Beratungsstelle arbeitet nach den Vorgaben des Brandenburger Sozial- und Gesundheitsministeriums.



Allgemeine Soziale Beratung

Der offene und kostenlose Grunddienst der Caritas bietet u. a. Beratungsangebote zu Fragen von sozialen und existenzsichernden Hilfen, Betreuung- und Schwerbehindertenrecht sowie Beratung zur Vermittlung von Kuren des Müttergenesungswerkes.

Telefon: 03542 2320,

E-Mail: irina.schaan@caritas-goerlitz.de

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag, 10.00 bis 15.00 Uhr, Otto-Grotewohl-Str. 4a-e, Lübbenau/Spreewald.

Soziale Angebote des DRK Kreisverband Calau e.V. in der Rudolf-Breidscheid-Straße 23:

- Suppenküche, Möbel- sowie Kleiderkammer
Montag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr,
Telefon 03542 403663
- Schuldner-Insolvenzberatung:
Termine nach telefonischer Vereinbarung,
Telefon 03542 403656
- Pflegedienst:
Termine nach Vereinbarung, Telefon 03542 83200
- Treffen von Selbsthilfegruppen

Zudem bietet der DRK in Lübbenau/Spreewald ein neues soziales Angebot an:

- DRK Beratungsstelle „Lichtblick“ - für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Änderungen der Angebote und weitere Informationen unter www.drk-calau.de.

Beratungsstelle für Menschen mit Hörbehinderung im Landkreis OSL, angeboten vom AWO Regionalverband Brandenburg Süd e.V.

Thomas-Müntzer-Straße 11, Lübbenau/Spreewald

Ansprechpartnerin: Jeanette Sidneb, Leiterin der Beratungsstelle

Telefon: 03542 88714-15, Mobil: 01525 4503502

E-Mail: j.sidneb@awo-bb-sued.de

Angebot:

Kostenlose Auskunft und Beratung für hörgeschädigte und gehörlose Menschen (auch in Gebärdensprache) in folgenden Bereichen:

- Kommunikation (Schriftverkehr, Telefonate, Terminvereinbarungen)
- Beratung zu rechtlichen, sozialen und persönlichen Fragen
- Klärung von Ansprüchen auf Leistungen der Behindertenhilfe
- Hilfen bei Antragstellungen und Widersprüchen
- Beratung zu technischen Hilfsmitteln und deren Finanzierung
- Vermittlung an andere soziale Dienste, Institutionen, Behörden und Selbsthilfegruppen
- begleitende Hilfen

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Termine außerhalb dieser Zeiten finden stets nach Vereinbarung statt.



Pflegestützpunkt Oberspreewald Lausitz

E.-Thälmann-Str. 129, 01968 Senftenberg

Im Pflegestützpunkt bekommen Sie (kostenlos) Informationen und werden beraten zu gesetzlichen Leistungsansprüchen und Entlastungsmöglichkeiten in der Pflege. Die Mitarbeiterinnen ermitteln mit Ihnen gemeinsam den individuellen Hilfebedarf und koordinieren notwendige Hilfen, wenn Betroffene und Angehörige dies wünschen. Von der Kontaktaufnahme bis hin zur Kostenklärung kann der Pflegestützpunkt trägerneutral und kompetent zur Seite stehen. Der Pflegestützpunkt verfügt über ein leistungsfähiges regionales Netzwerk mit Institutionen, Organisationen, Einrichtungen und Fachkräften. Die Beratungen erfolgen im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch als Hausbesuch. Außensprechstunde in Lübbenau Haus der Harmonie, Straße der Jugend 34 jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 09.00 - 12.00 Uhr

Nächster Termin: **7. und 21. Februar 2024**

Ansprechpartner: Sozialberaterinnen:

Frau Sammet, Frau Czyply Tel.: 03573 8704180/ 4181 Pflegeberaterinnen: Frau Pfennig, Frau Smerda Tel.: 03573 3693863



AllerLeuteTreff Lübbenau

„Hilfe zur Selbsthilfe“

GLEIS 3 / KulturhofGüterbahnstraße 60, Lübbenau/Spreewald

Die Freunde des AllerLeuteTreff treffen sich regelmäßig dienstags und donnerstags von 9.00 bis 14.00 Uhr in den Räumlichkeiten im Kulturhof am GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau.

Selbsthilfegruppe für Alkoholranke

Telefon: 0172 3556265

Treffen nach Rücksprache im GLEIS 3 / Atelier Güterbahnstraße 58, Lübbenau/Spreewald

**Krebsinformationsdienst**

0800 4203040, kostenfrei,

täglich von 8 bis 20 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de

www.krebsinformationsdienst.de

**Ortsgruppe Lübbenau****IGBCE**

Telefon 03542 8886765 (mit Anrufbeantworter, auf dem gern eine Nachricht hinterlassen werden kann)

Mobil 0151 20456270

**Deutscher Mieterbund**

Mieterverein

FINSTERWALDE UND UMGEBUNG e.V.

Geschäftsstelle: Markt 1, 03238 Finsterwalde

Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereines statt. Um vorige Anmeldung für einen Beratungstermin in der Geschäftsstelle in Finsterwalde wird unter Telefon 03531 700399 gebeten.

Mieterberatung des Mieterbundes Niederlausitz e. V.

Die Rechtsberatung findet nur nach telefonischer Voranmeldung unter 03563 94311 statt.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Hier bewegt sich was.

**IDEEN
GESUCHT!****UMFRAGE****ZUR DIGITALSTRATEGIE
FÜR DEN LANDKREIS OSL**

Wie kann unsere Region den Herausforderungen der Zukunft mit digitalen Lösungen begegnen?
Wie können wir zur „Smart Region“ werden?

JETZT TEILNEHMEN →Zur Umfrage und weiteren Informationen unter
www.osl-online.de/digitalstrategie**»Lübbener Stadtnachrichten«**

für die Stadt Lübbenau/Spreewald und deren Ortsteile



Die »Lübbener Stadtnachrichten« erscheinen alle 4 Wochen und werden an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Herausgeber:

Stadt Lübbenau/Spreewald, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:V. i. S. d. P. Der Bürgermeister, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau, Tel.: 03542/85-0, Redaktionelle Bearbeitung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Anja Brautscheck, Telefon 03542 85149, E-Mail: pressestelle@luebbenau-spreewald.de**- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die »Lübbener Stadtnachrichten« in Papierform zum Abopreis von 71,88 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,99 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeige(n)

Grüße zum Geburtstag

online buchen: anzeigen.wittich.de

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

**Frühlingserwachen im Schwarzwald
sicher, herzlich und einfach gut !****Schwarzwaldwoche**

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-****Schwarzwaldtage**

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-****Die kleine Auszeit**

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-****10 % Rabatt**

auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“
vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Bauen

und Wohnen



Möbel aus Holz für ein behagliches Badezimmer

Anzeige

Das Badezimmer ist längst kein reiner Funktionsraum mehr, sondern hat sich für viele zur persönlichen Entspannungszone entwickelt.

Bei der Einrichtung des Badezimmers sollte man grundsätzlich solide Materialqualitäten auswählen. Auch hochwertige Holz-Ausführungen sind für die speziellen, feuchten Bedingungen sehr gut geeignet. Das Naturmaterial verleiht dem Raum einen individuellen Charakter, der sich durch warme Naturtöne im Beige- und Braunbereich für Boden und Wände unterstreichen lässt.

Neben der optischen Wirkung und der naturnahen Behaglichkeit kommt es im Badezimmer vor allem auf eine hohe Funktionalität an. Deshalb sollte man bei der Einrichtungsplanung nicht an praktischen Stauraumlösungen sparen, so ist stets für einen aufgeräumten Eindruck gesorgt. Nützliche Details wie eine umlaufende LED-Beleuchtung an den Spiegeln bewähren sich zudem täglich bei der Körperpflege. Wer Wert auf Qualität und Nachhaltigkeit von Möbeln legt, sollte beispielsweise auf das Herkunftszeichen „Möbel Made in Germany“ achten. Das 2020 vom Verband der deutschen Möbelindustrie (VDM) eingeführte Label stellt hohe Kriterien an Konstruktion, Montage und Qualitätsprüfung der zertifizierten Möbel, das Deutsche Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung (RAL) ist für die Überprüfung verantwortlich.

djd 69622



Foto: djd/Burgbad



Gala Bau Molle GmbH



Geschäftsführer: Gärtnermeister Matthias Habermann



**Ihre Experten für
Garten & Landschaft**

Kraftwerkstraße 26
03222 Lübbenau/Spreewald
Tel.: (0 35 42) 88 87 27
www.galabau-molle.de

**Für jedes Problem die passende Lösung –
sprechen Sie mit den Handwerkern
aus Ihrer Region!**

**wohn
store
Petzold**

Bahnhofstraße 23, Vetschau

Mo.–Fr. 8.30–18.30 Uhr

Sa. 8.30–13.00 Uhr

www.fachmarkt-center-petzold.de

Tel. 03 54 33/4 90 00

!!! Gardinenwochen !!!

**Sichern Sie sich jetzt 10 % Rabatt
auf sämtliche Stoffe und Gardinen
bis zum 29. Februar 2024**

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Verlegung von textilen und elastischen Belägen, Designbelägen, Laminat und Fertigparkett
- Systempflege von textilen, elastischen und Holzböden: Schleifen und Neuversiegelung von Holzdielen und Parkettböden
- Gardinenservice • Nähservice • Gardinenwaschservice
- Montieren v. Markisen, Sonnen- u. Insektenschutzanlagen



Werbener
Landtechnik
& Service GmbH

Werbener Landtechnik &
Service GmbH

Burger Straße 17 · 03096 Werben
Tel.: 035603 / 7910



**Durchsichten von
Rasenmäher & Rasentraktoren**

**ZEITIGES KOMMEN,
SICHERT GUTE PREISE.**

Gültig bis 31.03.24 !!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7 - 20 Uhr Sa. 8 - 12 Uhr

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNTIG VERREISEN!

Weitere Angebote online finden oder **kostenlosen Katalog** bestellen! Einfach QR-Code **scannen und entdecken!**



Harz **CAREA** Harz Hotel Allrode



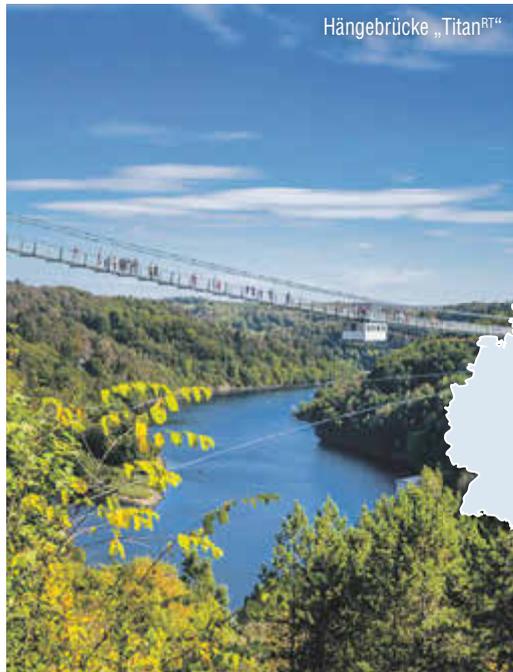
Ihr Hotel liegt am Ortsrand von Allrode und besteht aus mehreren Gebäuden. Es bietet ein Restaurant (Haus 1), Bar, Biergarten, Lobby (Haus 1), Aufzug, Kegelbahnen, Tennisplatz und Minigolfanlage. Zwischen den beiden Häusern erwarten Sie u. a. ein Hallenbad und eine Sauna.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **All Inclusive**
- ✓ Nutzung von Hallenbad und Sauna (lt. Hotelaushang)
- ✓ Nutzung der Minigolfanlage ✓ **WLAN**
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

4 Tage All Inclusive
Reise-Code: allr

ab € **139,-** p.P.



Termine & Preise in €/Person im DZ Haus 1/SUP

Saison	Anreise		täglich				
	Nächte	3		5		7	
		Unterbringung	H1	SUP	H1	SUP	H1
10.11. - 23.11.24		139	169	219	269	299	369
06.02. - 14.03.24, 24.11. - 17.12.24		169	199	279	329	389	459
15.03. - 28.06.24, 03.11. - 09.11.24		189	219	299	349	409	479
29.06. - 02.11.24		199	229	329	379	459	529

H1 = Doppelzimmer Haus 1, SUP = Doppelzimmer Superior
EZ-Zuschlag: 10 €/Nacht Kurtaxe: ca. 2-3 € p. P./Nacht (saisonal)

Polnische Ostsee **Kurhaus Alga** in Swinemünde



Ihr Hotel ist etwa 200 m vom schönen Sandstrand, rund 6-9 km von den Seebädern Ahlbeck und Heringsdorf und ca. 22 km entfernt von Misdroy. Es verfügt über ein Restaurant, eine Café-Bar und Aufzug sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna, Salzgrotte, Kneipp-Pfad u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Nutzung von Hallenbad, Whirlpool, Erholungsbecken und Kneipp-Pfad (lt. Hotelaushang)
- ✓ 3 Kuranwendungen pro Vollzahler/Tag (MO-FR; außer An-/Abreisetag und Feiertage) ✓ **WLAN** ✓ u. v. m.

6 Tage Halbpension
Reise-Code: algs

ab € **249,-** p.P.



Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise		DI, SA+SO	
	Nächte	5	7	
1 01.12. - 21.12.24		249	349	
2 17.02. - 26.02.24, 02.11. - 30.11.24		269	369	
3 27.02. - 18.03.24		319	439	
4 19.03. - 26.04.24, 01.10. - 01.11.24		349	489	
5 27.04. - 27.05.24		379	529	
6 28.05. - 14.06.24		399	559	
7 15.06. - 30.09.24		469	659	

Preis ggf. zzgl. Terminzuschlag.
Kein Einzelzimmerzuschlag in Saison 1!
Einzelzimmerzuschlag Saison 2: 16 €/N., **Saison 3-7:** 35 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 1,50 € pro Person/Nacht

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online buchen auf reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr
0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote online finden oder **kostenlosen Katalog** bestellen! Einfach QR-Code **scannen und entdecken!**

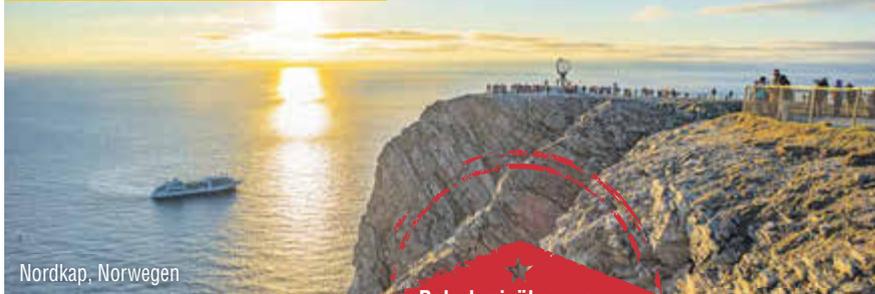


Rundreise Europas Norden Finnland, Norwegen, Nordkap & Lofoten

Besuch des Weihnachtsmannorfes inkl. Rentierfarm

Lofotenrundfahrt inklusive

Stadtbesichtigung Helsinki inklusive



Nordkap, Norwegen



Polarkreisüberquerung
- inklusive -



Helsinki, Finnland

Aktions-Angebot

300 € Rabatt p. P.

++ Nur bei Buchung bis zum 29.02.24 ++

12 Tage • Flug & Frühstück

statt ab ~~1.999 €~~

jetzt schon ab **1.699 €** p. P.

Reise-Code: fno

Für Sie inklusive:

- ✓ Hin-/Rückflug m. renommierter Fluggesellschaft (z. B. Finnair) ab/bis gewünschtem Abflughafen (ggf. m. Zwischenstopp) nach Helsinki u. zurück in der Economy Class ✓ 1 Gepäckstk. bis 23 kg
- ✓ Empfang am Flughafen u. Betreuung durch eine lokale deutschsprachige Reiseleitung während der Reise ✓ Alle Transfers vor Ort mit Komfort. Reisebus ✓ **11 Übernachtungen** in **4-5** bis **5-5-5** Hotels während der Rundreise
- ✓ **Frühstück** ✓ WLAN in öffentlichen Bereichen

Ausflugspaket inklusive:

- ✓ Geführte Stadtbesichtigung **Helsinki** (zu Fuß/ mit Bus) u. Besuch Tempeliahaukio Felsenkirche (inkl. Eintritt) ✓ Fährüberfahrt Festungsinsel **Suomenlinna** u. zurück ✓ Zwischenstopp Markthalle von Helsinki, **Karasjok** mit Außenbes. Sámi Parliament of Norway, **Olderfjord** u. **Kokkola** ✓ Fahrt über **Porvoo** u. **Lahti** (mit kurzen Zwischenstopps) nach **Mikkeli**
- ✓ Besichtigung **PuijoTurm** (inkl. Eintritt)
- ✓ Besuch **Kuopio**, Fahrt nach **Oulu** ✓ Fahrt nach **Rovaniemi**, Besuch **Weihnachtsmannorf** u. Besichtigung Rentierfarm (inkl. Eintritt)
- ✓ **Polarkreisüberquerung**, Fahrt in Region **Inari**
- ✓ Besuch **Nordkaphallen inkl. Nordkapdiplom**
- ✓ Besuch **Sennalandet Kapelle** ✓ Orientierungsrundgang, Außenbes. Nordlichtkathedrale und Freizeit in **Alta** ✓ Besuch Marktplatz in **Skibotn**
- ✓ Panoramafahrt norw. Fjorde auf die **Lofoten**
- ✓ Außenbes. **Lofotenkathedrale** u. Zwischenstopp **Henningsvær** ✓ Fahrt zu Inseln **Svinøya** u. **Kjeøya** ✓ Orientierungsrundgang **Narvik**
- ✓ Fahrt vorbei am **Torneträsk See** nach **Kiruna**
- ✓ Besicht. UNESCO-Weltkulturerbe Church Town of Gammelstad in **Luleå** ✓ Besuch alte Steinkirche in **Keminmaa** ✓ Orientierungsrundfahrt **Kemi** ✓ Besuch Altstadt „Plassi“ in **Kalajoki**
- ✓ Fahrt über „Straße der sieben Brücken“ u. Replot Brücke ✓ Stadtrundfahrt **Vaasa**
- ✓ Besuch Altstadt u. Besichtigung der Kirche des hl. Kreuzes in **Rauma** ✓ Stadtführung **Turku**

Zusätzlich bei Buchung von Halbpension:

- ✓ Abendessen als 2- oder 3-Gang-Menü (nicht frei wählbar – ggf. in Restaurant außerhalb des Hotels (Transfers nicht inbegriffen))
- ✓ Tafelwasser zum Abendessen

Ihr Vorteil: Zug zum Flug-Ticket

- ✓ Kooperation mit der DB (2. Klasse inkl. ICE-Nutzung, gültig für deutsche Abflughäfen)

1. Tag: Anreise

2. Tag: Sie besuchen das finnische **Helsinki**, fahren mit der Fähre zur Festungsinsel **Suomenlinna** sowie nach **Porvoo**, **Lahti** und **Mikkeli**.

3. Tag: In der Küstenstadt **Kuopio** an der finnischen Seenplatte besichtigen Sie u. a. den **Puijo Turm**.

4. Tag: Im **Weihnachtsmannorf** in **Rovaniemi** werden Kindheitsträume wahr. Sie besuchen zudem eine Rentierfarm und überqueren den **Polarkreis**.

5. Tag: Sie reisen nach Norwegen, wo Sie **Karasjok**, **Olderfjord** und das **Nordkap** besuchen.

6. Tag: Über **Olderfjord** fahren Sie nach **Alta**.

7. Tag: In **Skibotn** besichtigen Sie u. a. den Marktplatz, unternehmen eine Panoramafahrt entlang der Fjorde, und halten kurz in **Henningsvær**.

8. Tag: Sie lernen die Fischerinseln **Svinøya** und **Kjeøya** sowie **Narvik** bei einem Rundgang kennen. Eine Panoramafahrt führt entlang des **Torneträsk-Sees**.

9. Tag: Freuen Sie sich auf **Luleå** (Schweden) mit der Church Town of Gammelstad sowie auf **Keminmaa** und **Kemi** (Finnland).

10. Tag: Lassen Sie sich verzaubern von den finnischen Städten **Kalajoki** und **Kokkola**, der „Straße der sieben Brücken“, der Replot Brücke und **Vaasa**.

11. Tag: Ihr letzter Ausflug führt Sie nach **Rauma** und **Turku**, die älteste Stadt Finnlands, bevor es für Sie noch einmal ins wunderschöne **Helsinki** geht.

12. Tag: Abreise

Änderungen im Reiseverlauf vorbehalten.

Exklusive Termine & Preise

in €/Person im Doppelzimmer

Anreise: Donnerstag	Normalpreis	Aktionspreis
17.10.	1-999	1.699
03.10.	2-099	1.799
2024 30.05., 12.09.	2-199	1.899
27.06., 08.08.	2-299	1.999

Abflughafen: Berlin (0 €), Frankfurt (+30 €)

300 € Aktions-Rabatt pro Person bei Buchung bis 29.02.24! Nur solange der Vorrat reicht.



Lofoten, Norwegen

Beliebte Reisezeit!

Letzte Plätze!

Zuschläge: Einzelzimmer: ab 599 €/Aufenthalt **Halbpension:** 449 € pro Person/Aufenthalt **Mindestteilnehmerzahl:** 20 Personen/Termin. Bei Nichterreichen kann die Reise bis 30 Tage vor Reisebeginn abgesagt werden. Ggf. nicht alle Abflughäfen an allen Terminen buchbar. Preise ggf. zzgl. Ferien-/Feiertagszuschlag.

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online buchen auf reisenaktuell.com

Beratung & Buchung

Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr

0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro



A U T O H A U S L O W K A

VON CAMPER BIS STADTAUTO. BEI UNS FÜHLT SICH JEDER WOHL!







Autohaus Lowka e. K. | Philipp Guthke
Karl-Marx-Straße 16 | 03222 Lübbenau



**Die KiTa direkt VOR ORT.
Ihr nächster Job
direkt VOR ORT.**

**Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!**

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht –
finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess –
ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post






Waischenfeld

www.waischenfeld.de | tourist-info@waischenfeld.bayern.de





sportlich



Luftkurort Naturpark





gesellig



historisch

kulinarisch sportlich natürlich
historisch familiär preiswert



familiär



kulinarisch






natürlich



Alexander & Petra Panitz

Häusliche & stationäre
Krankenpflege und Seniorenbetreuung

Dammstraße 46 · 03222 Lübbenau

Häusl. Krankenpflege Tel.: 035 42 - **8 31 80**
Altenpflegeheim Tel.: 035 42 - **8 79 70**

Über **3.000** neue Brautkleider
zum Outlet-Preis ab **99,- €**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.

Große Auswahl an passendem Zubehör, Event-Mode und Anzügen

Anprobetermin vereinbaren
unter **03591 3189909** oder **0151 42266500**

Passender Anzug gefällig?



Isolieren Sie die Zahlen!

	7	5	2			4	
					5		7
	9		4				8
	5				6	1	4
8		4		7		6	5
	6	2	5				7
4					9		6
5			8				
		6			3	7	8



GRABMALE HAGEN SCHAFFARZICK

Burg / Spreewald
Steinmetz- & Steinbildhauermeister



GRABMALE & NATURSTEINE Hagen Schaffarzick
Friedhofsweg 1 • 03096 Burg/Spreewald
Telefon: 035603/ 60 302
E-Mail: info@natursteine-schaffarzick.de

www.natursteine-schaffarzick.de



Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

- Wanderparadies mit 500 km naturbelassenen Wanderwegen
- Naturlehrpfad
- Therapeutischer Wanderweg
- Fernwanderweg Frankenweg
- Trubachweg, Fraischgrenzweg
- Kulturweg Egloffstein
- Top-Kletterrevier
- Einziges Kletter-Infozentrum für den gesamten Frankenjura und die Fränkische Schweiz
- Nordic Walking Zentrum
- Badespaß und Kneippen
- Kraxeln im Hochseilgarten
- Wildgehege Hundshaupten
- Seltene Wildblumen
- Höhlen und Felsen
- Mühlen
- Rekordverdächtige Osterbrunnen
- Burgen und Burgruinen
- Kirchen und Kapellen
- Open-air-Theater
- Lichterprozession
- Johannisfeuer
- Fachwerkromantik
- Kirschblütenmeer
- Kirschenweg
- Musikfeste
- Kirchweihfeste
- Backofenfeste
- Kleinbrauereien
- Brennereibesichtigungen

TOURIST-INFO

OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5 · 91286 OBERTRUBACH
TEL: 09245/98 80 · E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM · WWW.TRUBACHTAL.COM

Chem. Reinigung Wäschereiservice

In Lübbenau - für Lübbenau und Umgebung

Annahmestelle:
Sandras Büdchen im Kolosseum
Otto-Grothewohl-Strasse 4a 03222 Lübbenau

Textilreinigung • Lederreinigung
Teppichreinigung • Mangelwäsche
Tischdecken • chemische Reinigung

MIT ALLER KRAFT GEGEN HAUTKREBS

www.krebshilfe.de

Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

SPENDENKONTO IBAN:
DE65 3705 0299 0000 9191 91

AUCH **2024** FÜR SIE DA!

Studienkreis

Profli-Nachhilfe für alle!

Bernd Wolf Inhaber
Studienkreis Lübbenau
Stottoff 22 · 03222 Lübbenau
Telefon 03542 46639
berndwolf@onlinehome.de · www.studienkreis.de

Studienkreis Lübben
Hauptstraße 8 · 15907 Lübben
Telefon 03546 225738

Buchen Sie Ihren Ostergruß!

WITTICH MEDIEN

Ihre Medienberaterin vor Ort
Franziska Bertram berät Sie gerne.
0171 8350149 | f.bertram@wittich-herzberg.de

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen www.wittich.de

<p>145 m² 6 3 2 AGA-SEEROMANTIK</p>	<p>110 m² 4 2 2 DIANA</p>
	<p>78 m² 4 2 2 KERSTIN</p>
<p>100 m² 6 3 2 SEEBLICK II</p>	<p>89 m² 2 1 2 EDITH PANORAMA</p>

URLAUB

für die ganze Familie

Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See.

Mit **individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet.

Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.

Plauer Seeblick 43
17213 Malchow
Tel. 0152 08529030
urlaub@ferienpark-lenz.de

FERIENPARK LENZ

www.ferienpark-lenz.de